

# SILVERCREST®



## PMR-FUNKGERÄTE-SET SFG 8000 B2 PMR WALKIE-TALKIE SET SFG 8000 B2 SET DE TALKIES-WALKIES PMR SFG 8000 B2

DE AT

### PMR-FUNKGERÄTE-SET

Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise

FR BE

### SET DE TALKIES-WALKIES PMR

Mode d'emploi et consignes de sécurité

PL

### KRÓTKOFALÓWKA PMR - ZESTAW

Instrukcja montażu i wskazówki bezpieczeństwa

SK

### PMR VYSIELAČKY

Návod na používanie a bezpečnostné pokyny

GB IE

### PMR WALKIE-TALKIE SET

Operating instructions and safety instructions

NL BE

### PMR-PORTOFOON-SET

Handleiding en veiligheidsaanwijzingen

CZ

### SADA PMR RÁDIOVÝCH VYSÍLAČEK

Návod k obsluze a bezpečnostní pokyny

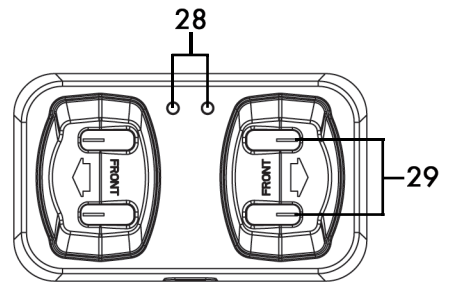
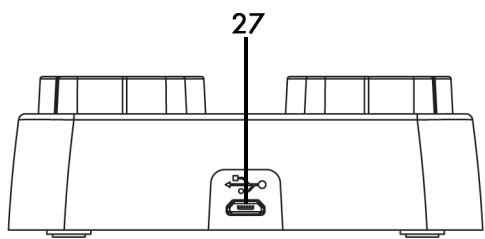
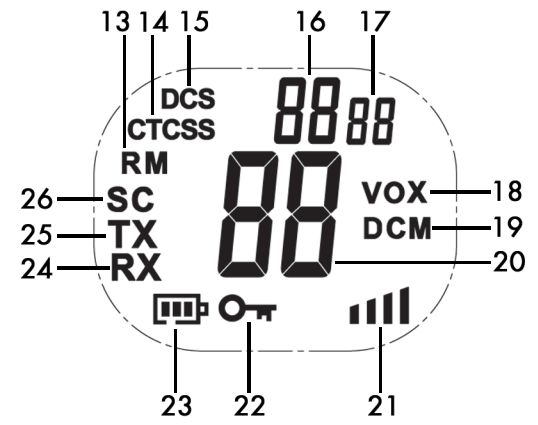
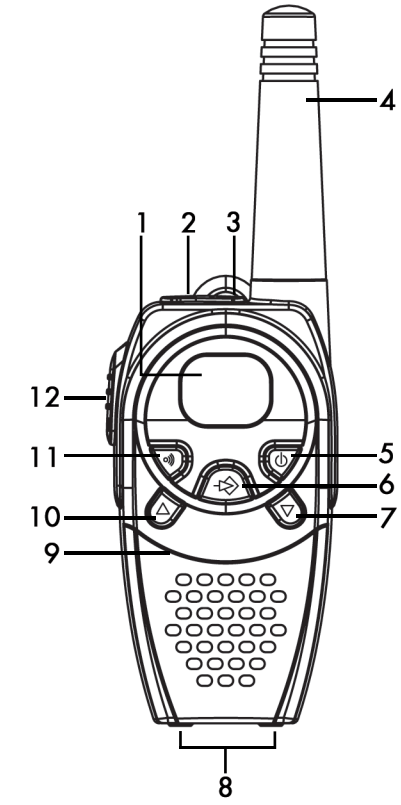
TARGA GMBH  
Coesterweg 45  
59494 Soest  
GERMANY

Stand der Informationen - Last Information Update  
Version des informations - Datum nieuwste versie  
Ostatnia aktualizacja - Aktualizacja na základě nejnovějších informací  
Aktualizácia na základe najnovších informácií:  
07 / 2019 - Ident.-No.: SFG 8000 B2 072019-1

IAN 313957\_1904

IAN 313957\_1904

DE BE NL  
PL CZ SK



<b>Deutsch.....</b>	<b>2</b>
<b>English .....</b>	<b>32</b>
<b>Français.....</b>	<b>61</b>
<b>Nederlands .....</b>	<b>94</b>
<b>Polski .....</b>	<b>124</b>
<b>Čeština .....</b>	<b>154</b>
<b>Slovensky.....</b>	<b>184</b>

## Inhalt

---

<b>1. Einleitung</b> .....	<b>4</b>
<b>2. Bestimmungsgemäße Verwendung</b> .....	<b>4</b>
<b>3. Lieferumfang</b> .....	<b>5</b>
<b>4. Technische Daten</b> .....	<b>6</b>
<b>5. Sicherheitshinweise</b> .....	<b>9</b>
<b>6. Urheberrecht</b> .....	<b>13</b>
<b>7. Übersicht</b> .....	<b>13</b>
7.1. Sprechfunkgerät.....	13
7.2. Displayanzeige.....	14
7.3. Ladestation.....	14
<b>8. Vor der Inbetriebnahme</b> .....	<b>15</b>
8.1. Akkus / Batterien einlegen.....	15
8.2. Laden der Akkus.....	15
8.2.1. Ladestation vorbereiten.....	15
8.2.2. Akkus aufladen.....	16
8.3. Gürtelhalter anbringen/abnehmen.....	17
8.3.1. Gürtelhalter anbringen.....	17
8.3.2. Gürtelhalter abnehmen.....	17
8.4. Ohrhörer anschließen.....	17
<b>9. Inbetriebnahme</b> .....	<b>18</b>
9.1. Die Sprechfunkgeräte ein- und ausschalten.....	18
9.1.1. Sprechfunkgerät einschalten.....	18
9.1.2. Sprechfunkgerät ausschalten.....	18
9.2. Lautstärke einstellen.....	18
9.3. Anderen Kanal einstellen.....	19
9.4. Signal empfangen.....	19
9.5. Signal senden.....	19
9.6. Akku-/Batteriezustandsanzeige.....	20

---

<b>10. Erweiterte Bedienung .....</b>	<b>20</b>
10.1. CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System) /DCS (Digital Coded Squelch) .....	20
10.1.1. CTCSS-Code einstellen.....	21
10.1.2. DCS-Code einstellen.....	21
10.1.3. CTCSS-/DCS-Code deaktivieren .....	21
10.2. Kanalüberwachung .....	21
10.3. Automatisches Senden bei Geräuschen (VOX) .....	21
10.4. Kanalsuchlauf.....	22
10.4.1. Suche nach einem aktiven Kanal .....	22
10.4.2. Suche nach einem CTCSS-Code .....	22
10.4.3. Suche nach einem DCS-Code .....	23
10.5. Zweikanalsuchlauf .....	24
10.6. Ruftöne.....	24
10.6.1. Rufton einstellen .....	24
10.6.2. Rufton senden .....	25
10.7. Quittungston ein-/ausschalten .....	25
10.8. Tastenton ein-/ausschalten .....	25
10.9. RM (Room Monitor).....	25
10.10. Tastensperre.....	26
10.11. Stoppuhrfunktion.....	26
10.12. Display-Hintergrundbeleuchtung .....	26
<b>11. Problemlösung .....</b>	<b>27</b>
<b>12. Wartung/Reinigung.....</b>	<b>28</b>
12.1. Wartung .....	28
12.2. Reinigung.....	28
<b>13. Umwelthinweise und Entsorgungsangaben.....</b>	<b>29</b>
<b>14. Konformitätsvermerke .....</b>	<b>29</b>
<b>15. Hinweise zu Garantie und Serviceabwicklung.....</b>	<b>30</b>

## **Herzlichen Glückwunsch!**

Mit dem Kauf des SilverCrest SFG 8000 B2 Sprechfunkgeräte-Sets haben Sie sich für ein hochwertiges Produkt entschieden.

Machen Sie sich vor der ersten Inbetriebnahme des Sprechfunkgeräte-Sets vertraut und lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Beachten Sie vor allem die Sicherheitshinweise und benutzen Sie das Sprechfunkgeräte-Set nur, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Sprechfunkgeräte-Sets an Dritte ebenfalls mit aus.

## **1. Einleitung**

---

Ihr SilverCrest SFG 8000 B2 besteht aus zwei Sprechfunkgeräten mit einer maximalen Reichweite von 8 km. Für die Kommunikation zwischen den beiden Sprechfunkgeräten stehen 16 verschiedene Kanäle zur Verfügung. Die Sprechfunkgeräte sind gegen leichten Regen geschützt.

Sie können Ihre Sprechfunkgeräte überall dort verwenden, wo Sie mit anderen Personen kommunizieren müssen. Beispielsweise können Sie zu Ihren Kindern im Garten Kontakt halten. Sofern Sie einen freien und störungsfreien Funkkanal gefunden haben, ist Ihre Kommunikation nur noch durch geografische Hindernisse und die maximale Reichweite begrenzt.

## **2. Bestimmungsgemäße Verwendung**

---

Dieses Sprechfunkgeräte-Set ist ein Gerät der Unterhaltungselektronik. Das SilverCrest SFG 8000 B2 Sprechfunkgeräte-Set dient zur Kommunikation mit anderen Personen. Das Sprechfunkgeräte-Set darf nur zu privaten, nicht zu industriellen und kommerziellen Zwecken verwendet werden. Es darf nicht in tropischen Klimaregionen genutzt werden. Es dürfen nur Anschlusskabel und externe Geräte verwendet werden, die sicherheitstechnisch und hinsichtlich elektromagnetischer Verträglichkeit und Abschirmqualität dem vorliegenden Gerät entsprechen.

Dieses Sprechfunkgeräte-Set erfüllt alle, im Zusammenhang mit der CE-Konformität, relevanten Normen und Standards. Bei eigenmächtigen Umbauten des Sprechfunkgeräte-Sets ist die Einhaltung dieser Normen nicht mehr gewährleistet. Aus hieraus resultierenden Schäden oder Störungen ist jegliche Haftung seitens des Herstellers ausgeschlossen. Benutzen Sie nur das vom Hersteller angegebene Zubehör. Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß.

Bitte beachten Sie die Landesvorschriften bzw. Gesetze des Einsatzlandes.



Schalten Sie Ihr Sprechfunkgerät aus, wenn Sie sich an Bord eines Flugzeugs befinden und entsprechende Anweisungen erhalten. Die Benutzung des Geräts muss entsprechend den Bestimmungen der Fluglinie oder den Anweisungen der Besatzung erfolgen.



Schalten Sie Ihr Gerät überall dort aus, wo Aushänge es von Ihnen verlangen. Krankenhäuser und Gesundheitseinrichtungen verwenden möglicherweise Geräte, die empfindlich auf Hochfrequenzeinstrahlung reagieren.



In einigen Ländern ist es verboten, Ihr Sprechfunkgerät während des Steuerns eines Fahrzeugs zu benutzen. In diesem Fall stoppen Sie Ihr Fahrzeug neben der Straße, bevor Sie es benutzen.



Berühren Sie die Antenne während einer Übertragung nicht, da dadurch die Reichweite beeinflusst wird.

Ausnahme für Italien - Bitte beachten Sie folgenden Hinweis, wenn Sie das Gerät in Italien betreiben:



Das Gerät darf nicht ohne eine allgemeine Erlaubnis gemäß Artikel 99, Paragraph 3 des Gesetzes zur elektronischen Kommunikation (Codice delle comunicazioni elettroniche) verwendet werden, ausgenommen, es gehört zu den in Artikel 105 dieses Gesetzes beschriebenen Geräten.

### 3. Lieferumfang

Nehmen Sie alle vorhandenen Geräte und Zubehörteile aus der Verpackung und überprüfen Sie, ob alle Komponenten vollständig und unbeschädigt sind:

- 2 Sprechfunkgeräte SFG 8000 B2
- 2 Gürtelhalter
- 1 Ladestation
- 1 Netzteil
- 6 AAA-NiMH-Akkus
- Bedienungsanleitung mit Sicherheitshinweisen

Wenn Teile fehlen oder beschädigt sind, rufen Sie bitte die Hotline an. Die Telefonnummer finden Sie im letzten Kapitel „Hinweise zu Garantie und Serviceabwicklung“.



Entfernen Sie die Schutzfolie von den Displays (1) der beiden Sprechfunkgeräte.

## 4. Technische Daten

Marke	SilverCrest
Modellbezeichnung	SFG 8000 B2
Kanäle	16
Subcode	CTCSS 38 / DCS 83
Frequenz	446,00625 MHz - 446,19375 MHz
Reichweite	Bis zu 8 km (im freien Feld)
Batterien / Akkus	je Sprechfunkgerät: 3 x AAA-Batterien oder 3 x AAA-NiMH-Akkus (1,2V/600mAh)
Sendeleistung	≤ 500 mW ERP
Modulationstyp	FM - F3E
Kanalabstand	12,5 kHz
Netzteil Duo-Ladestation	Hersteller : O Real Typ: TGE050P055 Eingang: 100 - 240 V AC, 50/60 Hz, 100 mA Ausgang: 5 V / 550 mA Leistung: max. 2,75 W
Abmessungen	Sprechfunkgerät : 55 x 103 x 36 mm Ladestation : 102 x 60 x 35 mm
Gewicht (ohne Akkus/Batterien)	Sprechfunkgerät : 90 g Ladestation : 60 g Netzteil : 55 g
Umgebung	Betrieb: 0 °C bis 30 °C, max. 85% rel. Luftfeuchtigkeit Lagerung : -20 °C bis 55 °C, max. 90% rel. Luftfeuchtigkeit
IP-Norm	IPX2-Schutz Tropfwasser



Frequenztabelle		CTCSS-Code							
Kanal	Frequenz (MHz)	Code	Frequenz (Hz)	Code	Freq. (Hz)	Code	Freq. (Hz)	Code	Freq. (Hz)
1	446,00625	0	Deaktiviert	10	94,8	20	131,8	30	186,2
2	446,01875	1	67,0	11	97,4	21	136,5	31	192,8
3	446,03125	2	71,9	12	100,0	22	141,3	32	203,5
4	446,04375	3	74,4	13	103,5	23	146,2	33	210,7
5	446,05625	4	77,0	14	107,2	24	151,4	34	218,1
6	446,06875	5	79,7	15	110,9	25	156,7	35	225,7
7	446,08125	6	82,5	16	114,8	26	162,2	36	233,6
8	446,09375	7	85,4	17	118,8	27	167,9	37	241,8
9	446,10625	8	88,5	18	123,0	28	173,8	38	250,3
10	446,11875	9	91,5	19	127,3	29	179,9		
11	446,13125								
12	446,14375								
13	446,15625								
14	446,16875								
15	446,18125								
16	446,19375								

<b>DCS-Codes</b>									
Nr.	DCS Code	Nr.	DCS Code	Nr.	DCS Code	Nr.	DCS Code	Nr.	DCS Code
1	23	18	125	35	245	52	412	69	624
2	25	19	131	36	251	53	413	70	627
3	26	20	132	37	261	54	423	71	631
4	31	21	134	38	263	55	431	72	632
5	32	22	143	39	265	56	432	73	654
6	43	23	152	40	271	57	445	74	662
7	47	24	155	41	306	58	464	75	664
8	51	25	156	42	311	59	465	76	703
9	54	26	162	43	315	60	466	77	712
10	65	27	165	44	331	61	503	78	723
11	71	28	172	45	343	62	506	79	731
12	72	29	174	46	346	63	516	80	732
13	73	30	205	47	351	64	532	81	734
14	74	31	223	48	364	65	546	82	743
15	114	32	226	49	365	66	565	83	754
16	115	33	243	50	371	67	606		
17	116	34	244	51	411	68	612		

## 5. Sicherheitshinweise

Vor der ersten Verwendung des Gerätes lesen Sie bitte die folgende Bedienungsanleitung genau durch und beachten Sie alle Warnhinweise, selbst wenn Ihnen der Umgang mit elektronischen Geräten vertraut ist. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig als zukünftige Referenz auf. Wenn Sie das Gerät verkaufen oder weitergeben, händigen Sie unbedingt auch diese Bedienungsanleitung aus.



*Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Hinweise für den sicheren Betrieb des Gerätes und zum Schutz des Anwenders.*



*Dieses Symbol kennzeichnet weitere informative Hinweise zum Thema.*



*Dieses Symbol weist Sie auf die Gefahr möglicher Gehörschäden hin.*



*Schutzklasse II*



*Das Netzteil ist nur für den Betrieb in Innenräumen geeignet.*



*Wechselspannung*



*Gleichspannung*



*USB (Universal Serial Bus)*



*Das Netzteil verfügt über einen Micro-USB-Stecker.*



*Effizienzklasse V*



Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil (Hersteller: ○ Real / Typenbezeichnung: TGE050P055) zum Anschluss an die Ladestation.



## Allgemeine Sicherheitshinweise

- Elektrische Geräte gehören nicht in die Hände von Kindern oder Personen mit geistigen oder körperlichen Einschränkungen! Lassen Sie solche Personen niemals unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen. Sie können mögliche Gefahren nicht immer richtig erkennen.
- Kleinteile können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Beachten Sie auch, dass Erstickungsgefahr besteht, wenn Atemwege durch Verpackungsfolie abgedeckt werden.
- Falls Sie Rauchentwicklung, ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche feststellen, trennen Sie sofort alle Kabelverbindungen. In diesen Fällen darf das Sprechfunkgeräte-Set nicht weiter verwendet werden, bevor eine Überprüfung durch einen Fachmann durchgeführt wurde. Atmen Sie keinesfalls Rauch aus einem möglichen Gerätebrand ein. Sollten Sie dennoch Rauch eingeatmet haben, suchen Sie einen Arzt auf. Das Einatmen von Rauch kann gesundheitsschädlich sein.



## Betriebsumgebung/Umweltbedingungen

- Stellen Sie das Sprechfunkgeräte-Set auf eine feste, ebene Oberfläche und stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Komponenten.
- Halten Sie das Sprechfunkgeräte-Set von Feuchtigkeit fern. Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gegenstände, z. B. Vasen oder Getränke auf oder neben die Komponenten. Vermeiden Sie Erschütterungen, Hitze und direkte Sonneneinstrahlung. Das Sprechfunkgeräte-Set könnte dadurch beschädigt werden.
- Das Sprechfunkgeräte-Set ist nicht für den Betrieb in Räumen mit hoher Temperatur oder Luftfeuchtigkeit (z. B. Badezimmer) oder übermäßigem Staubaufkommen ausgelegt. Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit: 0 °C bis 30 °C, max. 85 % rel. Feuchte.
- Wenn das Sprechfunkgeräte-Set großen Temperaturschwankungen ausgesetzt wird, kann es durch Kondensation zu Feuchtigkeitsbildung kommen, die einen elektrischen Kurzschluss verursachen kann. Warten Sie in dem Fall so lange mit der Inbetriebnahme, bis das Sprechfunkgeräte-Set die Umgebungstemperatur angenommen hat.
- Achten Sie darauf, dass keine offenen Brandquellen (z. B. brennende Kerzen) auf oder neben dem Sprechfunkgeräte-Set stehen.



## Kabel

Fassen Sie alle Kabel immer am Stecker und ziehen Sie nicht am Kabel selbst. Stellen Sie keine Möbelstücke oder andere schweren Gegenstände auf Kabel und achten Sie darauf, dass diese nicht geknickt werden, insbesondere am Stecker und an den Anschlussbuchsen. Machen Sie niemals einen Knoten in ein Kabel und binden Sie es nicht mit anderen Kabeln zusammen. Alle Kabel sollten so gelegt werden, dass niemand darauf tritt oder behindert wird.

Ein beschädigtes Stromversorgungskabel kann einen Brand oder elektrischen Schlag verursachen. Prüfen Sie das Stromversorgungskabel von Zeit zu Zeit. Verwenden Sie keine Adapterstecker oder Verlängerungskabel, die nicht den geltenden Sicherheitsnormen entsprechen und nehmen Sie auch keine Eingriffe am Netzteil und am Stromversorgungskabel vor!



## Batterien und Akkus

- Legen Sie die Batterien/Akkus stets polrichtig ein. Beachten Sie dazu die Kennzeichnung im Batteriefach.
- Versuchen Sie nicht, Batterien wieder aufzuladen und werfen Sie diese unter keinen Umständen ins Feuer.
- Verwenden Sie nur Batterien/Akkus des gleichen Typs.
- Entnehmen Sie die Batterien/Akkus, wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwenden.
- Batterien/Akkus müssen über vorgesehene Sammelstellen entsorgt werden. Hinweise zur Entsorgung von Batterien/Akkus finden Sie im Kapitel „Umwelthinweise und Entsorgungsangaben“.



## Achtung Explosionsgefahr!

- Tauschen Sie die Batterien/Akkus niemals in einer potenziell explosionsgefährdeten Umgebung aus. Während des Einsetzens oder Entfernens der Batterien bzw. Akkus kann es zu einem Funkenschlag kommen, der eine Explosion auslöst.
- Schalten Sie Ihr Sprechfunkgerät aus, wenn Sie sich in einer explosionsgefährdeten Umgebung befinden. Ein Funkenschlag in solchen Gebieten kann eine Explosion oder Brände verursachen. Außerdem kann er zu Verletzungen und sogar zum Tode führen.

- Explosionsgefährdete Bereiche sind oft, aber nicht immer eindeutig ausgewiesen. Dazu zählen Tankbereiche, wie z. B. unter Deck bei Schiffen, Kraftstoffüberführungen oder Kraftstoffaufbewahrungsbereiche, Bereiche, in denen die Luft Chemikalien oder Teilchen enthält, wie zum Beispiel Getreide, Staub oder Metallpulver, und alle anderen Bereiche, in denen Sie normalerweise angewiesen werden Ihren Kraftfahrzeugmotor abzuschalten.
- Werfen Sie Batterien bzw. Akkus niemals ins Feuer, da sie explodieren können.
- Versuchen Sie niemals nicht aufladbare Batterien aufzuladen. Es dürfen nur baugleiche Batterien/Akkus verwendet werden. Verwenden Sie immer drei gleiche Batterien/Akkus (Typ, Kapazität). Die Daten finden Sie im Kapitel „Technische Daten“.



### **Achtung Verbrennungsgefahr!**

- Berühren Sie die Antenne niemals, wenn die Antennenisolierung beschädigt ist. Eine Berührung der Antenne mit der Haut kann während des Sendens zu kleinen Verbrennungen führen.
- Batterien und Akkus können Sachschäden und Verbrennungen verursachen, wenn leitende Materialien wie Schmuck, Schlüssel oder Ketten die Kontakte berühren. Das leitende Material kann einen elektrischen Stromkreis bilden (Kurzschluss) und sich stark erhitzen. Handhaben Sie Akkus und Batterien vorsichtig. Insbesondere, wenn Sie diese in einer Tasche, einem Geldbeutel oder einem anderen Behälter mit metallenen Objekten aufbewahren.



### **Achtung Verletzungsgefahr!**

- Positionieren Sie Ihr Gerät nicht vor oder über dem Airbag Ihres Kraftfahrzeugs. Airbags blasen sich mit großer Wucht auf. Bei einem Unfall kann es sein, dass das Funkgerät mit großer Kraft durch das Auto geschleudert wird und dabei Insassen des Fahrzeugs verletzt.
- Halten Sie mit dem Sprechfunkgerät einen Abstand von mindestens 15 cm zu Herzschrittmachern.
- Schalten Sie Ihr Sprechfunkgerät aus, falls Interferenzen mit medizinischen Geräten auftreten.

## Gefahren durch Lärmbelästigung



Vorsicht beim Verwenden eines Ohrhörers (nicht im Lieferumfang). Längeres Hören kann bei voller Lautstärke zu Hörschäden des Benutzers führen.






## 6. Urheberrecht

Alle Inhalte dieser Bedienungsanleitung unterliegen dem Urheberrecht und werden dem Leser ausschließlich als Informationsquelle bereitgestellt. Jegliches Kopieren oder Vervielfältigen von Daten und Informationen ist ohne ausdrückliche und schriftliche Genehmigung durch den Autor verboten. Dies betrifft auch die gewerbliche Nutzung der Inhalte und Daten. Text und Abbildungen entsprechen dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderungen vorbehalten.

## 7. Übersicht

Diese Bedienungsanleitung ist mit einem ausklappbaren Umschlag versehen. In der Innenseite des Umschlags sind die einzelnen Komponenten mit einer Bezifferung abgebildet. Die Ziffern haben folgende Bedeutung:

### 7.1. Sprechfunkgerät

- 1 Display
- 2 Netzteilanschluss (mit Gummiabdeckung)
- 3 Ohrhöreranschlussbuchse (mit Gummiabdeckung)
- 4 Antenne
- 5 Ein-/Aus-Taste 
- 6 Menütaste 
  - Aufrufen der Menüeinstellungen
- 7 Abwärts-Taste 
  - Verringern der Lautsprecherlautstärke
  - Auswahl des vorherigen Menüpunktes
- 8 Ladekontakte
- 9 Mikrofon
- 10 Aufwärts-Taste 
  - Erhöhen der Lautsprecherlautstärke
  - Auswahl des nächsten Menüpunktes
- 11 Ruftaste 
- 12 PTT-Taste (Sprechtaste)

## **7.2. Displayanzeige**

- 13 RM-Anzeige
- 14 CTCSS-Anzeige
- 15 DCS-Anzeige
- 16 CTCSS-/DCS- Code / Stoppuhr Sekunden / Menüoptionswert
- 17 Stoppuhr Hundertstelwert
- 18 VOX-Symbol
- 19 DCM-Symbol
- 20 Anzeige des Kanals/Menüpunkts
- 21 Lautsprecherlautstärke
- 22 Tastensperre-Symbol
- 23 Ladeanzeige
- 24 Empfangssymbol (RX)
- 25 Sendesymbol (TX)
- 26 Suchlauf-Symbol

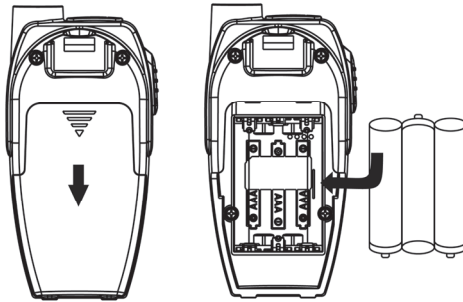
## **7.3. Ladestation**

- 27 Netzteilanschluss
- 28 Ladeanzeige
- 29 Ladekontakte



## 8. Vor der Inbetriebnahme

### 8.1. Akkus / Batterien einlegen



(Abbildung ähnlich)

- Entfernen Sie, falls nötig, den Gürtelhalter (siehe Kapitel „Gürtelhalter abnehmen“).
- Drücken Sie auf die geriffelte Fläche der Batteriefachabdeckung und schieben Sie diese nach unten. Heben Sie dann die Batteriefachabdeckung ab.
- Legen Sie die Batterien/Akkus der Größe AAA polrichtig in das Batteriefach. Achten Sie hierbei auf die Symbole + und - auf den Batterien und im Batteriefach.
- Schließen Sie das Batteriefach. Setzen Sie die Batteriefachabdeckung auf die entsprechende Aussparung am Gehäuse des Sprechfunkgerätes und schieben Sie die Batteriefachabdeckung nach oben, bis sie einrastet.
- Bringen Sie den Gürtelhalter wieder an (siehe „Gürtelhalter anbringen“).

### 8.2. Laden der Akkus

Betreiben Sie das SilverCrest SFG 8000 B2 Sprechfunkgeräte-Set mit Akkus, lesen Sie dieses Kapitel aufmerksam durch.

#### 8.2.1. Ladestation vorbereiten

- Stellen Sie die Ladestation auf eine stabile Oberfläche.
- Schließen Sie das Kabel des Netzteils an die Stromeingangsbuchse [27] der Ladestation an.
- Verbinden Sie das Netzteil mit einer stromführenden Netzsteckdose.

### **Vorsicht!**



Achten Sie darauf, dass sich die Netzsteckdose in Reichweite befindet und gut zugänglich ist, damit Sie im Notfall das Netzteil schnell aus der Netzsteckdose ziehen können. Anderenfalls können Kurzschlüsse oder Brände entstehen.



Das Netzteil der Ladestation verbraucht auch dann Strom, wenn Sie kein Sprechfunkgerät eingesetzt haben. Aus diesem Grunde sollten Sie bei Nichtgebrauch das Netzteil aus der Netzsteckdose ziehen, um es vollständig vom Stromnetz zu trennen und unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden.

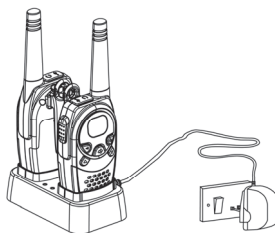
### **8.2.2. Akkus aufladen**



Laden Sie die Akkus der beiden Sprechfunkgeräte vollständig auf, bevor Sie diese in Betrieb nehmen. Der Ladevorgang dauert ca. 12 Stunden.

Setzen Sie die beiden Sprechfunkgeräte, wie dargestellt, in die Ladestation.

Die Ladeanzeige [28] auf der Oberseite der Ladestation leuchtet, wenn die Sprechfunkgeräte richtig eingesetzt wurden und der Akku geladen wird. Der Ladevorgang dauert ca. 12 Stunden. Die Ladeanzeige [28] leuchtet auch, wenn die Akkus vollständig geladen sind.



(Abbildung ähnlich)



Sie können ein Sprechfunkgerät auch ohne die Ladestation laden. Schließen Sie dazu das Kabel des Netzteils direkt an den Netzteilanschluss [2] des Sprechfunkgerätes an. Öffnen Sie dazu die Gummiabdeckung über dem Netzteilanschluss [2].



Die Sprechfunkgeräte können während des Ladevorgangs nicht verwendet werden.



Bewahren Sie die Sprechfunkgeräte nicht in der Ladestation auf, da diese hier dauerhaft geladen werden. Führen Sie den Ladevorgang nur bei entladenen Akkus durch.

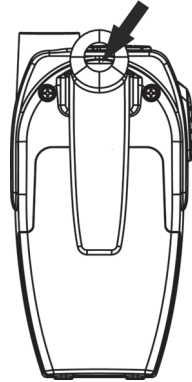
### 8.3. Gürtelhalter anbringen/abnehmen

#### 8.3.1. Gürtelhalter anbringen

Schieben Sie den Gürtelhalter in die Führung auf der Rückseite des Sprechfunkgerätes ein. Der Gürtelhalter muss hörbar einrasten.

#### 8.3.2. Gürtelhalter abnehmen

Um den Gürtelhalter vom Sprechfunkgerät abzunehmen, lösen Sie mit dem Finger die Arretierung (Pfeil) des Gürtelhalters und schieben bei gelöster Arretierung den Gürtelhalter nach oben aus der Führung heraus.



(Abbildung ähnlich)

### 8.4. Ohrhörer anschließen

Sie können Ihre Sprechfunkgeräte mit einem geeigneten Ohrhörer (nicht im Lieferumfang) verwenden. Die Ohrhöreranschlussbuchse [3] befindet sich unter einer Gummiabdeckung.



Verwenden Sie nur Ohrhörer mit 2,5 mm-Klinkenstecker, Mikrofon und PTT-Taste. Einen geeigneten Ohrhörer können Sie im Elektrofachhandel erwerben.



#### **Vorsicht!**

Bevor Sie den Ohrhörer anschließen, regeln Sie unbedingt die Lautstärke herunter (siehe Seite 18). Anderenfalls besteht die Gefahr, dass Sie Ihr Gehör durch den sehr hohen Ohrhörerpegel schädigen.

1. Um den Ohrhörer anzuschließen, öffnen Sie die Gummiabdeckung über der Ohrhöreranschlussbuchse [3].
2. Verbinden Sie einen 2,5 mm-Klinkenstecker des Ohrhörers mit der Ohrhöreranschlussbuchse [3].



Bei Anschluss des Ohrhörers ist der IPX2-Schutz gegen schräg einfallendes Tropfwasser nicht mehr gewährleistet.



Die PTT-Taste am Ohrhörer funktioniert genauso wie die PTT-Taste [12] am Sprechfunkgerät. Beim Verwenden der PTT-Taste des Ohrhörers sprechen Sie in das Mikrofon des Ohrhörers.

## 9. Inbetriebnahme

Um über zwei oder mehr Sprechfunkgeräte kommunizieren zu können, müssen diese auf denselben Kanal und CTCSS- bzw. DCS-Code eingestellt sein. Außerdem müssen Sie sich in Reichweite befinden (max. 8 km im freien Gelände).

Die Funkverbindung wird über unverschlüsselte Kanäle hergestellt, d. h. dass auch andere Personen, die ein Funkgerät oder einen Empfänger für den eingestellten Kanal besitzen, Ihr Gespräch mithören können. Es stehen maximal 16 Kanäle zur Auswahl.




*Die Displayabbildungen in dieser Bedienungsanleitung zeigen immer nur die für die beschriebene Funktion bzw. Einstellung relevanten Informationen an.*

### 9.1. Die Sprechfunkgeräte ein- und ausschalten


#### 9.1.1. Sprechfunkgerät einschalten



Halten Sie die Ein-/Aus-Taste  [5] mindestens 3 Sekunden lang gedrückt. Es ertönt ein akustisches Signal und im Display [1] wird der aktuell eingestellte Kanal angezeigt.



Das Sprechfunkgerät befindet sich immer auf Empfang, sofern es eingeschaltet ist und nicht sendet (Standby-Modus).

#### 9.1.2. Sprechfunkgerät ausschalten

Halten Sie die Ein-/Aus-Taste  [5] mindestens 3 Sekunden lang gedrückt. Es ertönt ein akustisches Signal und das Display [1] erlischt.

### 9.2. Lautstärke einstellen






- Drücken Sie die Aufwärts-Taste  [10], um die Lautstärke zu erhöhen. Dabei wird die Lautsprecherlautstärke über die Anzahl der Balken [21] angezeigt (ein Balken = leise; vier Balken = sehr laut).
- Drücken Sie die Abwärts-Taste  [7], um die Lautstärke zu verringern.

### 9.3. Anderen Kanal einstellen

Wenn Sie einen anderen Kanal einstellen, sollten Sie dies stets auf beiden Sprechfunkgeräten tun, damit Sie sich mit der Gegenstelle unterhalten können.



- Drücken Sie die Menütaste  [6] einmal. Auf dem Display blinkt die aktuelle Kanalnummer.
- Drücken Sie die Aufwärts-  [10] bzw. Abwärts-Taste  [7], um einen anderen Kanal einzustellen.
- Drücken Sie die PTT-Taste [12], um die neue Einstellung zu bestätigen.



*Wird beim Einstellen 5 Sekunden lang keine Taste betätigt, kehrt das Sprechfunkgerät in den Standby-Modus zurück und übernimmt die zuvor getätigte Einstellung.*

### 9.4. Signal empfangen

Das Sprechfunkgerät befindet sich immer auf Empfang, sofern es eingeschaltet ist und nicht sendet (Standby-Modus).

### 9.5. Signal senden



- Halten Sie während des Sendens die PTT-Taste [12] gedrückt. Im Display [1] erscheint das TX-Symbol.
- Sprechen Sie in das Mikrofon [9]. Halten Sie dazu das Sprechfunkgerät im Abstand von ca. 10 cm senkrecht vor Ihren Mund.
- Lassen Sie die PTT-Taste [12] erst dann wieder los, wenn Sie mit Ihrer Durchsage fertig sind.

## 9.6. Akku-/Batteriezustandsanzeige

Der Ladepegel des Akkus bzw. der Batterien wird bei eingeschaltetem Sprechfunkgerät durch die Anzahl der Balken im Batteriesymbol der Ladeanzeige [23] im Display [1] angezeigt.



Akkus/Batterien voll

Akkus/Batterien 2/3 voll


Akkus/Batterien 1/3 voll

Akkus/Batterien leer

Sind die Akkus bzw. die Batterien nahezu erschöpft, ertönt ein akustisches Signal. Ist dies der Fall, müssen die Batterien ausgetauscht bzw. die Akkus aufgeladen werden.

## 10. Erweiterte Bedienung

---

Über die Menütaste  [6] können Sie Ihr Sprechfunkgerät an Ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen. Eine Beschreibung der Funktionen finden Sie auf den folgenden Seiten.



*Wird beim Einstellen 5 Sekunden lang keine Taste betätigt, kehrt das Sprechfunkgerät in den Standby-Modus zurück und übernimmt die zuvor getätigte Einstellung.*

### 10.1. CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System) /DCS (Digital Coded Squelch)

Falls in Ihrer Umgebung viele Sprechfunkgeräte im Einsatz sind, besteht die Möglichkeit, dass einige der Teilnehmer denselben Kanal verwenden. Um zu vermeiden, dass Sie Signale von anderen empfangen, wurden die CTCSS- bzw. DCS-Codes integriert.

Der dreistellige CTCSS- bzw. DCS-Code ist ein Tonsignal, das das Sprechfunkgerät übermittelt. Zwei Teilnehmer, die denselben Kanal und denselben CTCSS- bzw. DCS-Code eingestellt haben, können sich gegenseitig hören. Sie können keine anderen Teilnehmer auf diesem Kanal hören, es sei denn, andere Sprechfunkgeräte verwenden ebenfalls diesen CTCSS- bzw. DCS-Code. Ihr SilverCrest SFG 8000 B2 unterstützt 38 analoge CTCSS- (1 bis 38) und 83 digitale DCS-Codes (1 bis 83).



*Jedes andere Sprechfunkgerät, das auf den gleichen Kanal und CTCSS- bzw. DCS-Code eingestellt ist, kann Ihr Gespräch empfangen und mithören.*






*Die Einstellung eines CTCSS- oder DCS-Codes schützt nicht vor Mithören, ein Gerät, das auf den gleichen Kanal eingestellt ist und keinen CTCSS- oder DCS-*

*Code aktiviert hat, kann alle Gespräche auf dem Kanal mithören.*




### 10.1.1. CTCSS-Code einstellen



- Drücken Sie die Menütaste  [6] zweimal. Auf dem Display blinkt „CTCSS“ und der eingestellte CTCSS-Code.
- Drücken Sie die Aufwärts-  [10] bzw. Abwärts-Taste  [7], um einen anderen CTCSS-Code einzustellen.
- Drücken Sie die PTT-Taste [12], um die neue Einstellung zu bestätigen.

### 10.1.2. DCS-Code einstellen






- Drücken Sie die Menütaste  [6] dreimal. Auf dem Display blinkt „DCS“ und der eingestellte DCS-Code.
- Drücken Sie die Aufwärts-  [10] bzw. Abwärts-Taste  [7], um einen anderen DCS-Code einzustellen.
- Drücken Sie die PTT-Taste [12], um die neue Einstellung zu bestätigen.

### 10.1.3. CTCSS-/DCS-Code deaktivieren

*Um den CTCSS- bzw. DCC-Code auszuschalten, wählen Sie den Code „00“. Im Menü wird bei dieser Auswahl „OF“ angezeigt.*

## 10.2. Kanalüberwachung

Mit dieser Funktion können Sie im aktuellen Kanal nach schwächeren Signalen suchen.

- Drücken Sie die Menütaste  [6] und die Abwärts-Taste  [7] gleichzeitig, um die Kanalüberwachung zu aktivieren.
- Drücken Sie die Menütaste  [6], um die Kanalüberwachung zu beenden.



*Während der Kanalüberwachung kann jedes Gespräch auf einem Kanal mitgehört werden, unabhängig von dem eingestellten CTCSS- bzw. DCS-Code.*

## 10.3. Automatisches Senden bei Geräuschen (VOX)

Diese Funktion arbeitet ähnlich wie die Freisprecheinrichtung Ihres Handys. Das Sprechfunkgerät schaltet auf Senden um, sobald es Ihre Stimme (oder ein anderes Geräusch in Ihrer Umgebung) erkennt. So

können Sie Ihre Durchsage machen, ohne die PTT-Taste [12] zu betätigen. Wenn Sie sich in einer lauten oder windigen Umgebung befinden, sollten Sie diese Funktion nicht verwenden.



- Drücken Sie die Menütaste ➤ [6] viermal. Auf dem Display blinkt „VOX“ und die aktuelle VOX-Einstellung.
- Drücken Sie die Aufwärts-Taste ▲ [10], um VOX zu aktivieren bzw. die VOX-Empfindlichkeit zu erhöhen.
- Durch Drücken der Abwärts-Taste ▼ [7] können Sie die VOX-Empfindlichkeit verringern bzw. die VOX-Funktion abschalten („OF“).
- Drücken Sie die PTT-Taste [12], um die neue Einstellung zu bestätigen.

## 10.4. Kanalsuchlauf

Der Kanalsuchlauf durchsucht in einer Endlosschleife alle Kanäle (1-16) nach aktiven Sendern.

Wurde ein aktiver Kanal gefunden, haben Sie die Möglichkeit den CTCSS- oder DCS-Code zu suchen, den ein Teilnehmer auf dem Kanal eingestellt hat.

### 10.4.1. Suche nach einem aktiven Kanal



- Drücken Sie die Menütaste ➤ [6] fünfmal. Auf dem Display blinkt „SC“ und die aktuelle Kanalnummer.
- Drücken Sie die Aufwärts- ▲ [10] bzw. Abwärts-Taste ▼ [7], um den Kanalsuchlauf zu starten.

Der Suchlauf wird gestoppt, sobald ein aktiver Kanal gefunden wurde. Sie können die Übertragung dann abhören. Wird die Übertragung auf dem gefundenen Kanal beendet, wird der Suchlauf automatisch fortgesetzt.






*Wird die PTT-Taste [12] gedrückt, während Sie einen gefundenen Kanal abhören, übernimmt das Sprechfunkgerät diesen Kanal und wechselt wieder in den Standby-Modus.*

### 10.4.2. Suche nach einem CTCSS-Code

Wird ein aktiver Kanal gefunden, drücken Sie die PTT-Taste [12], um den gefundenen Kanal zu übernehmen. Anschließend können Sie nach dem verwendeten CTCSS- oder DCS-Code suchen.





- Drücken Sie die Menütaste  [6] sechsmal. Auf dem Display blinkt „SC“ und „CTCSS 00“. Die verwendete Kanalnummer wird ebenfalls angezeigt.
- Drücken Sie die Aufwärts-  [10] bzw. Abwärts-Taste  [7], um den Suchlauf auf dem gewählten Kanal zu starten.




Sobald eine Übertragung auf dem gewählten Kanal stattfindet, wird der CTCSS-Code (falls verwendet) erkannt und angezeigt.



*Wird die PTT-Taste [12] gedrückt, übernimmt das Sprechfunkgerät den Code und wechselt wieder in den Standby-Modus.*

### 10.4.3. Suche nach einem DCS-Code



- Drücken Sie die Menütaste  [6] siebenmal. Auf dem Display blinkt „SC“ und „DCS 00“. Die verwendete Kanalnummer wird ebenfalls angezeigt.
- Drücken Sie die Aufwärts-  [10] bzw. Abwärts-Taste  [7], um den Suchlauf auf dem gewählten Kanal zu starten.

Sobald eine Übertragung auf dem gewählten Kanal stattfindet, wird der DCS-Code (falls verwendet) erkannt und angezeigt.



*Wird die PTT-Taste [12] gedrückt, übernimmt das Sprechfunkgerät den Code und wechselt wieder in den Standby-Modus.*

## 10.5. Zweikanalsuchlauf

Normalerweise ist Ihr Sprechfunkgerät immer nur auf einem Kanal mit oder ohne CTCSS- bzw. DCS-Code empfangsbereit. Der Zweikanalsuchlauf dient zur Überwachung eines zweiten Kanals mit CTCSS- bzw. DCS-Code.

Ist der Zweikanalsuchlauf aktiviert, wechselt das Sprechfunkgerät abwechselnd zwischen den zwei Kanälen hin und her.



- Drücken Sie die Menütaste  $\rightarrow$  [6] elfmal. Auf dem Display blinkt „DCM OF“ .
- Drücken Sie die Aufwärts-  $\blacktriangle$  [10] bzw. Abwärts-Taste  $\blacktriangledown$  [7], um den Kanal zu wechseln.
- Drücken Sie die Menütaste  $\rightarrow$  [6], um die Kanalauswahl zu bestätigen und zur CTCSS-Auswahl zu gelangen. Durch erneutes Drücken der Menütaste  $\rightarrow$  [6] gelangen Sie zur DCS-Auswahl.
- Drücken Sie die Aufwärts-  $\blacktriangle$  [10] bzw. Abwärts-Taste  $\blacktriangledown$  [7], um den CTCSS- bzw. DCS-Code zu ändern.
- Drücken Sie die PTT-Taste [12], um die neue Einstellung zu bestätigen und in den Standby-Modus zurückzukehren.



*Zum Deaktivieren der Funktion, wählen Sie „OF“, wenn Sie den DCM-Kanal auswählen.*

## 10.6. Ruftöne

Der Rufton ist ein Tonsignal, das andere Teilnehmer darauf hinweist, dass Sie eine Durchsage machen möchten. Ihr SilverCrest SFG 8000 B2 unterstützt 15 Ruftöne.

### 10.6.1. Rufton einstellen



- Drücken Sie die Menütaste  $\rightarrow$  [6] achtmal. Auf dem Display wird „CA“ angezeigt, die Nummer des aktiven Ruftons blinkt und der Rufton wird wiedergegeben.
- Drücken Sie die Aufwärts-  $\blacktriangle$  [10] bzw. Abwärts-Taste  $\blacktriangledown$  [7], um einen anderen Rufton auszuwählen.

## 10.6.2. Rufton senden

Drücken Sie kurz die Ruftaste \*))) [11], um den Rufton über den eingestellten Kanal zu senden.

## 10.7. Quittungston ein-/ausschalten

Wenn Sie nach dem Senden die PTT-Taste [12] loslassen, wird ein Quittungston gesendet, um das Ende der Durchsage zu bestätigen. Sie können diesen Quittungston bei Bedarf deaktivieren.



- Drücken Sie die Menütaste ➤ [6] neunmal. Auf dem Display wird „rO“ angezeigt und der aktuelle Status blinkt.
- Drücken Sie die Aufwärts-Taste ▲ [10] zum Aktivieren (ON) bzw. die Abwärts-Taste ▼ [7] zum Deaktivieren (OF) des Quittungstons.
- Drücken Sie die PTT-Taste [12], um die neue Einstellung zu bestätigen und in den Standby-Modus zurückzukehren.

## 10.8. Tastenton ein-/ausschalten

Normalerweise hören Sie ein akustisches Signal, wenn Sie eine Taste betätigen. Diese Funktion gilt nicht für die Ein-/Aus-Taste Ⓟ [5] oder die PTT-Taste [12]. Sie können den Tastenton bei Bedarf deaktivieren.



- Drücken Sie die Menütaste ➤ [6] zehnmal. Auf dem Display wird „tO“ angezeigt und der aktuelle Status blinkt.
- Drücken Sie die Aufwärts-Taste ▲ [10] zum Aktivieren (ON) bzw. die Abwärts-Taste ▼ [7] zum Deaktivieren (OF) des Tastentons.
- Drücken Sie die PTT-Taste [12], um die neue Einstellung zu bestätigen und in den Standby-Modus zurückzukehren.

## 10.9. RM (Room Monitor)

Diese Funktion können Sie verwenden, um einen Raum zu überwachen. Das Sprechfunkgerät sendet in dieser Funktion, solange Stimmen oder Geräusche in der näheren Umgebung erkannt werden, ohne dass die PTT-Taste [12] betätigt werden muss. Somit können Sie diese Stimmen oder andere Geräusche an dem zweiten Sprechfunkgerät hören.



*Verwenden Sie die Sprechfunkgeräte bei dieser Funktion in getrennten Räumen. Ansonsten kann ein lautes Pfeifgeräusch (Rückkopplung) entstehen.*



- Drücken Sie die Menütaste ➤ [6] zwölfmal. Auf dem Display wird „RM OF“ angezeigt und der aktuelle Status blinkt.
- Drücken Sie die Aufwärts-Taste ▲ [10], um den Room Monitor zu aktivieren.
- Durch Drücken der Abwärts-Taste ▼ [7] können Sie die Funktion abschalten („RM OF“).
- Drücken Sie die Menütaste ➤ [6], um die Einstellung zu bestätigen.
- Um den Room Monitor zu beenden, drücken Sie die Menütaste ➤ [6] elfmal

und anschließend die Abwärts-Taste ▼ [7], bis „RM OF“ angezeigt wird. Drücken Sie zur Bestätigung die Menütaste ↗ [6].

## 10.10. Tastensperre



- Drücken Sie die Menütaste ↗ [6] für drei Sekunden, um die Tastensperre zu aktivieren. Auf dem Display wird das Tastensperre-Symbol angezeigt.
- Zum Aufheben der Tastensperre drücken Sie die Menütaste ↗ [6] erneut für drei Sekunden. Das Tastensperre-Symbol erlischt auf dem Display.



*Die folgenden Tasten funktionieren auch bei aktivierter Tastensperre: PTT-Taste [12], die Ruftaste \*)) [11] und die Ein-/Aus-Taste ⚡ [5].*

## 10.11. Stoppuhrfunktion

Ihr SilverCrest SFG 8000 B2 besitzt eine Stoppuhrfunktion zur Zeitmessung. Die Stoppuhr zählt bis 59'59''99.



- Drücken Sie die Ruftaste \*)) [11] für drei Sekunden, um die Stoppuhr zu starten. Die Stoppuhranzeige erscheint im Display.
- Drücken Sie die Aufwärts-Taste ▲ [10], um die Zeitmessung zu starten.
- Drücken Sie die Aufwärts-Taste ▲ [10], um die Zeitmessung zu stoppen.
- Drücken Sie die Abwärts-Taste ▼ [7], um die Zeitmessung auf „Null“ zurückzusetzen.
- Drücken Sie die Ruftaste \*)) [11] für drei Sekunden, um die Stoppuhr zu beenden.



*Die Stoppuhr funktioniert nicht, wenn die Kanalüberwachung aktiv ist.*

## 10.12. Display-Hintergrundbeleuchtung

Das Display [1] des Sprechfunkgerätes besitzt eine Hintergrundbeleuchtung, damit Sie das Gerät auch problemlos im Dunkeln bedienen können. Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich automatisch ein, wenn Sie eine beliebige Taste betätigen (ausgenommen sind die PTT-Taste [12], die Ruftaste \*)) [11]). Die Ein-/Aus-Taste ⚡ [5] schaltet die Hintergrundbeleuchtung nur beim Einschalten ein.

Die Hintergrundbeleuchtung erlischt nach 6 Sekunden automatisch.

## 11. Problemlösung

Die meisten Probleme können Sie selbst anhand der folgenden Tabelle lösen. Falls das Problem nach Durcharbeiten dieser Ansätze fortbesteht, wenden Sie sich an unsere Service-Hotline. Die Telefonnummer finden Sie im letzten Kapitel „Hinweise zu Garantie und Serviceabwicklung“. Führen Sie keine eigenhändigen Reparaturarbeiten durch!

<b>Problem</b>	<b>Lösung</b>
Sprechfunkgerät lässt sich nicht einschalten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Halten Sie die Ein-/Aus-Taste [5] mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.</li> <li>• Laden Sie die Akkus des Sprechfunkgeräts auf oder setzen Sie neue Batterien ein.</li> </ul>
Keine Übertragung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stellen Sie auf beiden Sprechfunkgeräten denselben Kanal und ggf. denselben CTCSS- bzw. CDCSS-Code ein.</li> <li>• Halten Sie die PTT-Taste [12] vollständig gedrückt, während Sie sprechen.</li> <li>• Wenn die Übertragung gestört ist, wechseln Sie auf einen anderen Kanal.</li> </ul>
Geringe Reichweite, Störgeräusche bei der Übertragung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Reichweite hängt von der Umgebung ab. Stahlkonstruktionen, Betongebäude oder die Benutzung in Kraftfahrzeugen verringern die Reichweite. Bewegen Sie sich an einen Ort, an dem Sie möglichst freien Sichtkontakt zum Empfänger haben.</li> </ul>
Empfang gestört	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Entfernen Sie sich von möglichen elektromagnetischen Störquellen (Hochspannungsleitungen, Maschinen mit Elektromotor usw.).</li> <li>• Sender und Empfänger befinden sich zu nahe aneinander. Der Mindestabstand zwischen zwei Geräten beträgt 1,5m.</li> <li>• Versuchen Sie, ob die Kommunikationsqualität auf einem anderen Kanal besser ist.</li> </ul>

## 12. Wartung/Reinigung

---

### 12.1. Wartung

- Wartungsarbeiten sind erforderlich, wenn das Sprechfunkgeräte-Set beschädigt wurde, Flüssigkeit oder Gegenstände ins Innere des Produktes gelangt sind, es Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wurde oder wenn es nicht einwandfrei funktioniert oder heruntergefallen ist.
- Falls Sie Rauchentwicklung, ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche feststellen, entfernen Sie die Ladestation sofort vom Stromnetz bzw. nehmen die Akkus/Batterien aus den Sprechfunkgeräten. In diesen Fällen darf das Produkt nicht weiter verwendet werden, bevor eine Überprüfung durch einen Fachmann durchgeführt wurde.
- Lassen Sie alle Wartungsarbeiten nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen.
- Öffnen Sie niemals das Gehäuse, das Sprechfunkgeräte-Set könnte beschädigt werden.
- Führen Sie keine eigenhändigen Wartungsarbeiten durch!



Bei beschädigtem Stromversorgungskabel besteht Gefahr durch einen elektrischen Schlag.

### 12.2. Reinigung

- Um das Sprechfunkgeräte-Set zu reinigen, trennen Sie es vom Stromnetz.
- Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches, trockenes Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel oder gar Verdüner, da sie in das Gehäuse gelangen und dauerhafte Schäden verursachen können.
- Verwenden Sie bei stärkerer Verschmutzung nur ein leicht angefeuchtetes Tuch.
- Reinigen Sie die Batteriekontakte von Zeit zu Zeit mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.
- Sollte ein Sprechfunkgerät nass werden, schalten Sie es umgehend aus und entnehmen die Akkus bzw. Batterien. Wischen Sie das Innere des Batteriefachs mit einem weichen Tuch trocken. Lassen Sie das Batteriefach so lang geöffnet, bis die eingedrungene Feuchtigkeit verdunstet ist. Nehmen Sie das Gerät erst wieder in Betrieb, nachdem es vollständig getrocknet ist.

### 13. Umwelthinweise und Entsorgungsangaben



Wenn das Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU. Alle Elektro- und Elektronik-Altergeräte müssen getrennt vom Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen entsorgt werden. Mit der ordnungsgemäßen Entsorgung des alten Gerätes vermeiden Sie Umweltschäden und eine Gefährdung der persönlichen Gesundheit. Weitere Informationen zur Entsorgung des alten Gerätes erhalten Sie bei der Stadtverwaltung, beim Entsorgungsamt oder in dem Geschäft, in dem Sie das Produkt erworben haben.



Denken Sie an den Umweltschutz. Verbrauchte Batterien/Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Sie müssen bei einer Sammelstelle für Altbatterien abgegeben werden. Bitte beachten Sie, dass Batterien/Akkus nur im entladenen Zustand in die Sammelbehälter für Geräte-Altbatterien gegeben werden dürfen bzw. bei nicht vollständig entladenen Batterien, Vorsorge gegen Kurzschlüsse getroffen werden muss.



Führen Sie auch die Verpackung einer umweltgerechten Entsorgung zu. Kartonagen können bei Altpapiersammlungen oder an öffentlichen Sammelplätzen zur Wiederverwertung abgegeben werden. Folien und Kunststoffe des Lieferumfangs werden über Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen eingesammelt und umweltgerecht entsorgt.



Beachten Sie die Kennzeichnung der Verpackungsmaterialien bei der Abfalltrennung, diese sind gekennzeichnet mit Abkürzungen (a) und Nummern (b) mit folgender Bedeutung:

1-7: Kunststoffe / 20-22: Papier und Pappe / 80-98: Verbundstoffe.

### 14. Konformitätsvermerke



Hiermit erklärt die TARGA GmbH, dass das PMR-Set SilverCrest SFG 8000 B2 der Richtlinie 2014/53/EU, der ErP-Richtlinie 2009/125/EC mit der Durchführungsverordnung 278/2009 sowie der RoHS-Richtlinie 2011/65/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender Internetadresse verfügbar: [https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957\\_1904.pdf](https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957_1904.pdf)

## **15. Hinweise zu Garantie und Serviceabwicklung**

---

### **Garantie der TARGA GmbH**

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

### **Garantiebedingungen**

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den originalen Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt.

### **Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche**

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

### **Garantieumfang**

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Auslieferung gewissenhaft geprüft. Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind. Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden. Das Produkt ist nur für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

### **Abwicklung im Garantiefall**

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:



- Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme Ihres Produktes sorgfältig die beigefügte Dokumentation. Sollte es mal zu einem Problem kommen, welches auf diese Weise nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an unsere Hotline.
- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer bzw. wenn vorhanden die Seriennummer als Nachweis für den Kauf bereit.
- Für den Fall, dass eine telefonische Lösung nicht möglich ist, wird durch unsere Hotline in Abhängigkeit der Fehlerursache ein weiterführender Service veranlasst.



## Service

**DE** Telefon: 0800 5435111  
E-Mail: [targa@lidl.de](mailto:targa@lidl.de)

**AT** Telefon: 0820 201222  
E-Mail: [targa@lidl.at](mailto:targa@lidl.at)

**CH** Telefon: 0842 665 566  
E-Mail: [targa@lidl.ch](mailto:targa@lidl.ch)

**IAN: 313957\_1904**



## Hersteller

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die oben benannte Servicestelle.

TARGA GmbH  
Coesterweg 45  
59494 Soest  
DEUTSCHLAND

## Contents

---

<b>1. Introduction</b> .....	<b>34</b>
<b>2. Intended use</b> .....	<b>34</b>
<b>3. Package contents</b> .....	<b>35</b>
<b>4. Technical specifications</b> .....	<b>36</b>
<b>5. Safety instructions</b> .....	<b>39</b>
<b>6. Copyright</b> .....	<b>42</b>
<b>7. Overview</b> .....	<b>43</b>
7.1. Handheld transceiver .....	43
7.2. Display items .....	44
7.3. Charger cradle .....	44
<b>8. Before you start</b> .....	<b>45</b>
8.1. Inserting the rechargeable/conventional batteries .....	45
8.2. Charging the batteries .....	45
8.2.1. Preparing the charging cradle .....	45
8.2.2. Charging the batteries .....	46
8.3. Installing/removing the belt clip .....	47
8.3.1. Installing the belt clip .....	47
8.3.2. Removing the belt clip .....	47
8.4. Connecting the earphones .....	47
<b>9. Getting started</b> .....	<b>48</b>
9.1. Powering the handheld transceivers on/off .....	48
9.1.1. Powering the handheld transceiver on .....	48
9.1.2. Powering the handheld transceiver off .....	48
9.2. Adjusting the volume .....	48
9.3. Setting a different channel .....	49
9.4. Reception .....	49
9.5. Transmission .....	49
9.6. Battery status indicator .....	49

---

<b>10. Advanced operation</b> .....	<b>50</b>
10.1. CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System)/DCS (Digital Coded Squelch) code.....	50
10.1.1. Setting the CTCSS code.....	50
10.1.2. Setting the DCS code.....	50
10.1.3. Disabling the CTCSS/DCS code.....	51
10.2. Channel monitoring.....	51
10.3. Voice-controlled send function (VOX).....	51
10.4. Channel scan.....	51
10.4.1. Searching for an active channel.....	52
10.4.2. Searching for a CTCSS code.....	52
10.4.3. Searching for a DCS code.....	52
10.5. Dual scan.....	53
10.6. Call tones.....	53
10.6.1. Selecting the call tone.....	53
10.6.2. Sending the call tone.....	53
10.7. Setting the roger beep on/off.....	54
10.8. Setting the button sound on/off.....	54
10.9. RM (Room Monitor).....	54
10.10. Button lock.....	55
10.11. Chronometer.....	55
10.12. Display backlight.....	55
<b>11. Troubleshooting</b> .....	<b>56</b>
<b>12. Maintenance/cleaning</b> .....	<b>57</b>
12.1. Maintenance.....	57
12.2. Cleaning.....	57
<b>13. Environmental regulations and disposal information</b> .....	<b>58</b>
<b>14. Conformity notes</b> .....	<b>58</b>
<b>15. Warranty and Service Information</b> .....	<b>59</b>

## **Congratulations!**

By purchasing the SilverCrest SFG 8000 B2 handheld radio transceiver set you have opted for a quality product.

Before first using it, familiarise yourself with the way the handheld radio transceiver set works and read these operating instructions through carefully. Be careful to follow the safety instructions and only use the handheld radio transceiver set as described in the operating instructions and for the applications given.

Keep these operating instructions in a safe place. If you pass the handheld radio transceiver set on to someone else, make sure to give them all the relevant documents with it.

## **1. Introduction**

---

Your SilverCrest SFG 8000 B2 consists of two portable handheld radio transceivers with a maximum range of 8 km. You can choose from 16 channels for communicating between the two stations. The handheld transceivers are protected against light rain.

You can use your PMR set anywhere you need to communicate with other people. For instance, you can keep in touch with your children while they are playing in the garden. Once you have found an interference-free channel, communication will be limited only by obstacles and the maximum range.

## **2. Intended use**

---

This handheld radio transceiver set is a consumer electronics device. The SilverCrest SFG 8000 B2 handheld radio transceiver set has been designed for communicating with other people. The handheld radio transceiver set may be used only for private purposes, and not for industrial or commercial purposes. It may not be used in tropical climates. Only cables and external devices that comply with safety standards and the electromagnetic compatibility and shielding quality of this device may be used.

This handheld radio transceiver set fulfils all relevant norms and standards associated with CE Conformity. Any modifications to the handheld radio transceiver set may mean that these norms cease to be met. The manufacturer shall not be liable for any damage or malfunctions resulting from such modifications. Only use accessories recommended by the manufacturer. Any use other than that mentioned above does not correspond to the intended use.

---

Observe the regulations and laws in the country of use.



Power your PMR off when on an aircraft and the cabin attendants instruct you to do so. You must follow the airline flight and cabin crew instructions when using the product.



Power the product off wherever you encounter any signs indicating you must do so. Hospitals and medical facilities may use devices that are sensitive to RF fields.



In some countries it is forbidden to use your PMR while driving a vehicle, in which case stop your vehicle beside the road before using it.



Do not touch the antenna while transmitting, as this may result in decreased range.

Exception for Italy - Please note the following if you are using the device in Italy:



The device may not be used without a general permit in accordance with Article 99, Paragraph 3 of the Electronic Communication Act (Codice delle comunicazioni elettroniche), unless it is a device as described in Article 105 of this act.

### 3. Package contents

---

Take all supplied devices and accessories out of the packaging and inspect them for any damaged or missing items:

- 2 SFG 8000 B2 handheld radio transceivers
- 2 belt clips
- 1 charger cradle
- 1 power adapter
- 6 rechargeable AAA-sized NiMH batteries
- Operating instructions with safety instructions

If you find any items missing or damaged, please phone our hotline. You will find the phone number in the last chapter, "Warranty and Service Information".



Remove the protective film from the displays (1) of both transceivers.

## 4. Technical specifications

Brand	SilverCrest
Model name	SFG 8000 B2
Channels	16
Subcode	CTCSS 38/DCS 83
Frequency	446.00625 - 446.19375 MHz
Range	Up to 8 km (in open field)
Conventional/rechargeable batteries	Per handheld transceiver: 3 x AAA-sized batteries or 3 x rechargeable AAA-sized NiMH batteries (1.2V/600mAh)
Transmission power	≤ 500 mW ERP
Modulation type	FM - F3E
Channel separation	12.5 kHz
Power adapter for dual charging cradle	Manufacturer: O Real Type: TGE050P055 Input: 100 - 240 V AC, 50/60 Hz, 100 mA Output: 5 V / 550 mA Power: max. 2.75 W
Dimensions	Handheld transceiver: 55 x 103 x 36 mm Charger cradle: 102 x 60 x 35 mm
Weight (without batteries/rechargeable batteries)	Handheld transceiver: 90 g Charger cradle: 60 g Power adapter: 55 g
Environment	Operation: 0 to 30 °C, max. 85% relative humidity Storage: -20 to 55 °C, max. 90% relative humidity
IP standard	IPX2 protection against water drops

Frequency chart		CTCSS code							
Channel	Frequency (MHz)	Code	Frequency (Hz)	Code	Frequency (Hz)	Code	Frequency (Hz)	Code	Frequency (Hz)
1	446.00625	0	Disabled	10	94.8	20	131.8	30	186.2
2	446.01875	1	67.0	11	97.4	21	136.5	31	192.8
3	446.03125	2	71.9	12	100.0	22	141.3	32	203.5
4	446.04375	3	74.4	13	103.5	23	146.2	33	210.7
5	446.05625	4	77.0	14	107.2	24	151.4	34	218.1
6	446.06875	5	79.7	15	110.9	25	156.7	35	225.7
7	446.08125	6	82.5	16	114.8	26	162.2	36	233.6
8	446.09375	7	85.4	17	118.8	27	167.9	37	241.8
9	446,10625	8	88,5	18	123,0	28	173,8	38	250,3
10	446,11875	9	91,5	19	127,3	29	179,9		
11	446,13125								
12	446,14375								
13	446,15625								
14	446,16875								
15	446,18125								
16	446,19375								

<b>DCS codes</b>									
No.	DCS code	No.	DCS code	No.	DCS code	No.	DCS code	No.	DCS code
1	23	18	125	35	245	52	412	69	624
2	25	19	131	36	251	53	413	70	627
3	26	20	132	37	261	54	423	71	631
4	31	21	134	38	263	55	431	72	632
5	32	22	143	39	265	56	432	73	654
6	43	23	152	40	271	57	445	74	662
7	47	24	155	41	306	58	464	75	664
8	51	25	156	42	311	59	465	76	703
9	54	26	162	43	315	60	466	77	712
10	65	27	165	44	331	61	503	78	723
11	71	28	172	45	343	62	506	79	731
12	72	29	174	46	346	63	516	80	732
13	73	30	205	47	351	64	532	81	734
14	74	31	223	48	364	65	546	82	743
15	114	32	226	49	365	66	565	83	754
16	115	33	243	50	371	67	606		
17	116	34	244	51	411	68	612		



## 5. Safety instructions

Before using this device for the first time, read the following User Manual and heed all warnings, even if you are familiar with handling electronic devices. Keep these operating instructions in a safe place for future reference. If you sell the device or pass it on, it is essential that you also hand over this manual.



*This symbol denotes important information for the safe operation of the product and user safety.*



*This symbol denotes further information on the topic.*



*This icon warns you about possible damage to the user's hearing.*



*Protection Class II*



*This power supply is only suitable for use in inside spaces.*



*AC voltage*



*DC voltage*



*USB (Universal Serial Bus)*



*The power supply has a Micro-USB connector.*



*Efficiency class V*



Please only use the supplied power adapter (manufacturer: O Real / model number: TGE050P055) for the charging cradle.



## General safety instructions

- Electrical devices should not be operated by children or people with mental or physical disabilities. Do not allow these people to use electrical devices when not under supervision. They may fail to understand that they can be dangerous.
- Small parts can represent choking hazards. Please also note that there is a risk of suffocation if airways are blocked by the packaging films.
- If you notice smoke or unusual noises or smells, disconnect all cables immediately. If this occurs the handheld radio transceiver set should no longer be used and should be inspected by authorised service personnel. Never inhale smoke from a possible device fire. If you do inadvertently inhale smoke, seek medical attention. Smoke inhalation can be damaging to your health.



## Operating environment/environmental conditions

- Position the handheld radio transceiver set on a stable, flat surface and do not place any heavy objects on the components.
- Keep the handheld radio transceiver set away from moisture. Do not place any receptacles containing liquids (beverages, vases, etc.) next to or on the components. Avoid vibrations, heat and direct sunlight so that the handheld radio transceiver set is not damaged.
- The handheld radio transceiver set is not designed for use in environments with high temperatures or humidity (e.g. bathrooms) or above-average levels of dust. Operating temperature and operating humidity: 0 to 30 °C, max. 85% relative humidity.
- If the handheld radio transceiver set is exposed to wide temperature fluctuations, condensation can form and create moisture, which can in turn cause a short circuit. If this occurs, use the handheld radio transceiver set only after it has reached the ambient temperature.
- Make sure that no fire hazards (e.g. burning candles) are placed on or near the handheld radio transceiver set.



## Cables

Unplug all cables by holding the plugs and never pull on the cables themselves. Never place pieces of furniture or other heavy objects on the cables and take care that they do not become damaged, especially at the plugs and sockets. Never tie knots in a cable and do not tie them to other cables. All cables must be laid so that nobody can trip over them or be obstructed by them.

A damaged power cord can cause fire or an electric shock. Check the power cord from time to time. Never use adapter plugs or extension cables that do not comply with the current safety regulations in your country, and do not modify the power adapter or power cable yourself.



## Conventional and rechargeable batteries

- Insert the batteries/rechargeable batteries with the correct polarity. Refer to the diagram inside the battery compartment.
- Do not attempt to recharge the batteries and do not dispose of the batteries in a fire.
- Use only batteries/rechargeable batteries of the same type.
- Remove the batteries/rechargeable batteries when the device is not going to be used for a long time.
- Batteries/rechargeable batteries must be disposed of at specific collection points. For more information about battery/rechargeable battery disposal, please see the "Environmental regulations and disposal information" chapter.



## Caution – danger of explosion

- Never replace any batteries/rechargeable batteries in an explosion-sensitive environment. While inserting or removing the batteries (or rechargeable batteries), a spark may be produced causing an explosion.
- Power your PMR off when in a potentially explosive environment. Sparks in such an environment may cause explosion or fire. In addition, injury or even death may occur.
- Explosion-sensitive areas are normally (but not always) labelled. These include fuel storage areas such as below deck on a boat, fuel line or tank areas, environments where the air contains inflammable substances (e.g. cereals, metal dust or powder) and any areas where you should normally switch off your car engine.
- Do not throw any batteries or rechargeable batteries into a fire, as they may explode.

- Don't try to charge conventional (non-rechargeable) batteries. Only use batteries/rechargeable batteries of the same type. Always use three batteries/rechargeable batteries of the same type and capacity. You will find this information in the "Technical specifications" chapter.



### **Caution – risk of burns**

- Never touch the antenna if you find that the antenna insulation is damaged. When the antenna comes in contact with the skin, minor burns may occur while transmitting.
- Batteries and rechargeable batteries may cause material damage and burns if any conductors such as jewellery, keys or chains touch the battery terminals. The conductive material may close an electrical circuit causing a short circuit and become very hot. Handle any batteries and rechargeable batteries carefully, especially when storing them in a pocket, purse or other receptacle containing metal objects.



### **Caution – risk of injury**

- Do not place the product within the action radius of your vehicle's airbag. Airbags inflate very quickly. If a PMR is placed within the airbag deployment radius, the PMR may be hurled across the vehicle and cause injury to the occupants.
- Keep the radio transceivers at least 15 cm (6 inches) away from any pacemakers.
- Power your PMR off if you observe any interference caused to medical equipment.

## **Risks associated with high noise levels**



Caution when using earphones (not supplied). Listening at a high volume can damage your hearing.

## **6. Copyright**

---

All the contents of this user manual are protected by copyright and provided to the reader for information only. Copying data and information without the prior explicit written consent of the author is strictly forbidden. This also applies to any commercial use of the contents and information.

All texts and diagrams are up-to-date as of the date of printing. Subject to change without notice.






---

## 7. Overview

---

These operating instructions have a fold-out cover. On the inside of the cover the various components are shown with numbers indicated. The meanings of the numbers are as follows:

### 7.1. Handheld transceiver

- 1 Display
- 2 Power adapter socket (with rubber cover)
- 3 Earphones connector (with rubber cover)
- 4 Antenna
- 5 On/Off button 
- 6 Menu button 
  - To open the menu settings
- 7 Down button 
  - To reduce the speaker volume
  - To select the previous menu item
- 8 Charging contacts
- 9 Microphone
- 10 Up button 
  - To increase the speaker volume
  - To select the next menu item
- 11 Call button 
- 12 PTT button

## **7.2. Display items**

- 13 RM indicator
- 14 CTCSS indicator
- 15 DCS indicator
- 16 CTCSS/DCS code/chronometer seconds/menu item value
- 17 Chronometer 1/100 second
- 18 VOX icon
- 19 DCM icon
- 20 Channel/menu item indication
- 21 Speaker volume
- 22 Button lock icon
- 23 Battery level indicator
- 24 Reception icon (RX)
- 25 Transmission icon (TX)
- 26 Scan icon

## **7.3. Charger cradle**

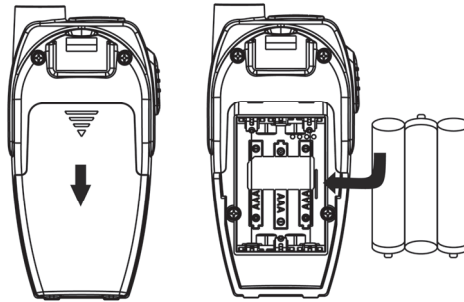
- 27 Power adapter socket
- 28 Battery level indicator
- 29 Charging contacts

---

## 8. Before you start

---

### 8.1. Inserting the rechargeable/conventional batteries



(The figure is representational)

- If necessary, remove the belt clip (see the chapter “Removing the Belt Clip”).
- Press the ribbed area of the battery compartment cover and slide it downwards. Then lift the battery compartment cover upwards.
- Insert two AAA-sized batteries/rechargeable batteries into the battery compartment by respecting the correct polarity. Note the + and - icons on the batteries and inside the battery compartment.
- Close the battery compartment. Insert the battery compartment cover into the corresponding notch on the radio transceiver housing and then slide the battery compartment cover upwards until it clicks into place.
- Replace the belt clip (see “Installing the belt clip”).

### 8.2. Charging the batteries

If you use rechargeable batteries to power your SilverCrest SFG 8000 B2 handheld radio transceiver set, read this chapter carefully.

#### *8.2.1. Preparing the charging cradle*

- Place the charging cradle on a stable, flat surface.
- Plug the power adapter plug into the power receptacle [27] of the charging cradle.
- Plug the power adapter into a wall outlet.



**WARNING:**

*Make sure that the wall outlet is nearby and easily accessible so that you can unplug the power adapter quickly in case of an emergency. Otherwise a short circuit or fire can occur.*



*The charging cradle's power adapter consumes power even if there is no handheld radio transceiver placed onto it. It is therefore recommended that you unplug the power adapter from the wall outlet to completely separate it from the mains and avoid any unnecessary power consumption.*

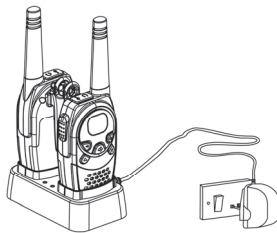
### 8.2.2. Charging the batteries



*Charge the battery packs of both handheld radio transceivers completely before using them for the first time. Charging takes approx. 12 hours.*

Place the handheld transceivers onto the charging cradle as shown.

The charging indicator [28] located on top of the charging cradle illuminates when a transceiver has been inserted properly and its battery is being charged. Charging takes approx. 12 hours. The charging indicator [28] is still illuminated when the batteries are fully charged.



(The figure is representational)



*You can also charge a handheld transceiver without the cradle. To do so, insert the power adapter plug into the power adapter socket [2] of the handheld transceiver. To do this, open the rubber cover that protects the power adapter socket [2].*



*The handheld transceivers cannot be used while they are charging.*



*Do not store the handheld transceivers in the charging station, as this means they are permanently charging. Only charge batteries which have been discharged.*



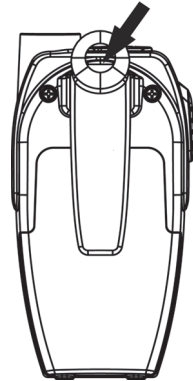
### 8.3. Installing/removing the belt clip

#### 8.3.1. Installing the belt clip

Insert the belt clip into the guide located at the handheld transceiver back panel. The belt clip must click into place.

#### 8.3.2. Removing the belt clip

To remove the belt clip from the handheld transceiver, use your finger to release the belt clip lock (see the arrow). Once unlocked, slide the belt clip upwards out of the guide.



(The figure is representational)

### 8.4. Connecting the earphones

You can use your handheld transceivers with suitable earphones (not supplied). The earphones receptacle [3] is located behind a protective cover.



*Only use earphones with a 2.5 mm jack connector, microphone and PTT button. You can purchase suitable earphones from a specialist electronics retail outlet.*



#### **WARNING:**

Before connecting the earphones, you must reduce the sound volume (see page 48), otherwise you risk damaging your hearing due to the high earphones level.

1. To connect the earphones, open the rubber cover that protects the earphones receptacle [3].
2. Insert a 2.5 mm jack-type earphones plug into the earphones receptacle [3].



When using the earphones, the IPX2 protection against vertically falling drops of water with tilted enclosure is not guaranteed.



*The PTT button on the earphones works in exactly the same way as the PTT button [12] on the handheld transceiver. When you use the PTT button on the earphones, speak into the microphone on the earphones.*

## 9. Getting started

In order to be able to communicate using two PMR units, they must be set to the same channel and the same CTCSS or DCS code. Furthermore, they must be located within range (max. 8 km in open field).

RF communications take place on a free (unscrambled) channel, i.e. other people who have a PMR or receiver for the set channel will be able to listen to your messages. You can choose from 16 different channels.




*This User Manual's display illustrations show only the information relevant to the functions or settings being described.*

### 9.1. Powering the handheld transceivers on/off


#### 9.1.1. Powering the handheld transceiver on



Press and hold the On/Off button  [5] for at least three seconds. An acoustic signal can be heard and the currently set channel will appear on the display [1].



The handheld transceiver will be in receive mode as long as it is powered on and not transmitting (idle mode).

#### 9.1.2. Powering the handheld transceiver off

Press and hold the On/Off button  [5] for at least three seconds. An acoustic signal can be heard and the display [1] will turn blank.

### 9.2. Adjusting the volume






- Press the Up  button [10] to raise the audio volume. The speaker volume will be indicated by the number of bars [21] (one bar = low volume, four bars = high volume).
- Press the Down  button [7] to reduce the audio volume.

### 9.3. Setting a different channel

When setting a different channel, this needs to be done on both PMR sets for you to be able to communicate with the remote station.



- Press the Menu  button [6] once. The current channel number will flash on the display.
- Press the Up  [10] or Down  [7] button to set a different channel.
- Press the PTT button [12] to confirm the setting.



*If no button is pressed for five seconds while changing a setting, the handheld transceiver will return to idle mode and use the previously adjusted setting.*

### 9.4. Reception

The handheld transceiver will be in receive mode as long as it is powered on and not transmitting (idle mode).

### 9.5. Transmission



- Keep the PTT button [12] pressed. The TX icon will appear on the display [1].
- Speak into the microphone [9]. Hold the handheld transceiver vertically and approx. 10 cm (4 inches) from your mouth.
- Release the PTT button [12] when you are done with your message.

### 9.6. Battery status indicator

When the transceiver is powered on, the number of bars on the battery status indicator [23] will appear on the display [1] to show the level of the rechargeable or inserted batteries.



Rechargeable batteries/batteries fully charged


Rechargeable batteries/batteries two-thirds charged

Rechargeable batteries/batteries one-third charged

Rechargeable batteries/batteries empty

When the rechargeable or inserted batteries are exhausted, an acoustic signal will be heard, in which case replace the batteries or recharge them if using rechargeable batteries.

## 10. Advanced operation

The Menu  button [6] allows you to customise your PMR. For more information about the functions, see the following pages.



*If no button is pressed for five seconds while changing a setting, the handheld transceiver will return to idle mode and use the previously adjusted setting.*

### 10.1. CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System)/DCS (Digital Coded Squelch) code

If many handheld transceivers are being used in your vicinity, it is likely that other people will be using the same channel. To avoid receiving the signals of other parties, CTCSS or DCS codes can be used.

The three-digit CTCSS or DCS code is a tone frequency that the PMR will transmit. Two stations that have been set to the same channel and the same CTCSS or DCS code can listen to each other. No other stations will be heard on the same channel, unless these stations use the same CTCSS or DCS code. Your SilverCrest SFG 8000 B2 supports 38 analogue CTCSS (1 to 38) and 83 digital DCS (1 to 83) codes.






*Any receiver tuned to the same channel and using the same CTCSS or DCS code can listen to your conversation.*



*Using a CTCSS or DCS code does not prevent your conversations from being intercepted by other parties: any radio transceiver or receiver tuned into the same channel that is not using a CTCSS or DCS code will be able to listen to all transmissions on this channel.*




#### 10.1.1. Setting the CTCSS code



- Press the Menu  button [6] twice. The indication “CTCSS” and the current CTCSS code will flash on the display.
- Press the Up  [10] or Down  [7] button to set a different CTCSS code.
- Press the PTT button [12] to confirm the setting.

#### 10.1.2. Setting the DCS code






- Press the Menu  button [6] three times. The indication “DCS” and the current DCS code will flash on the display.
- Press the Up  [10] or Down  [7] button to set a different DCS code.
- Press the PTT button [12] to confirm the setting.

### 10.1.3. Disabling the CTCSS/DCS code

To disable the CTCSS or DCS code, select the code "00". "OF" will appear on the menu.

## 10.2. Channel monitoring

You can use this function to search the current channel for any weak signals.

- Press and hold the Menu  button [6] and the Down  button [7] simultaneously to enable channel monitoring.
- Press the Menu  button [6] to stop channel monitoring.






*During channel monitoring you can listen to any communications over the current channel, independently of the set CTCSS or DCS code.*

## 10.3. Voice-controlled send function (VOX)

This function is similar to the hands-free feature of your mobile phone. The PMR will start transmitting as soon as it detects your voice (or any other noise). This allows you to send a message without pressing the PTT button [12]. Using this function is not recommended when you are located in a noisy or windy environment.



- Press the Menu  button [6] four times. The indication "VOX" and the current VOX setting will flash on the display.
- Press the Up  button [10] to enable the VOX function or to raise the VOX sensitivity.
- Press the Down  button [7] to reduce the VOX sensitivity or to disable the VOX function ("OF").
- Press the PTT button [12] to confirm the setting.




## 10.4. Channel scan

Channel scan will search all available channels (1 to 16) for any active stations in a loop.

If an active channel is found, you can search for the CTCSS or DCS code that a station is using on the channel.

### 10.4.1. Searching for an active channel



- Press the Menu  button [6] five times. The indication "SC" and the current channel number will flash on the display.
- Press the Up  [10] or Down  [7] button to launch the channel search.

The scan will stop automatically once an active channel has been found. Then you can listen to the transmissions. Once the transmission on the active channel is terminated, the channel search continues.






*Pressing the PTT button [12] while listening to a found channel, the handheld transceiver will use that channel and return to idle mode.*

### 10.4.2. Searching for a CTCSS code

If an active channel is found, press the PTT button [12] to use the found channel. Next you can search for the CTCSS or DCS code being used.



- Press the Menu  button [6] six times. The indications "SC" and "CTCSS 00" will flash on the display. The current channel number will also be displayed.
- Press the Up  [10] or Down  [7] button to scan the selected channel.




Once a transmission is detected on the selected channel, its CTCSS code (if any) is detected and displayed.



*Pressing the PTT button [12] will cause the handheld transceiver to use that code and return to idle mode.*

### 10.4.3. Searching for a DCS code



- Press the Menu  button [6] seven times. The indications "SC" and "DCS 00" will flash on the display. The current channel number will also be displayed.
- Press the Up  [10] or Down  [7] button to scan the selected channel.

Once a transmission is detected on the selected channel, its DCS code (if any) is detected and displayed.










*Pressing the PTT button [12] will cause the handheld transceiver to use that code and return to idle mode.*

## 10.5. Dual scan

Your PMR will normally receive one channel only (with or without CTCSS or DCS code). The dual scan function allows the monitoring of a second channel with CTCSS or DCS code.

While dual scan is enabled, your PMR will toggle between the two channels.



- Press the Menu  button [6] eleven times. The indication "DCM OF" will flash on the display.
- Press the Up  [10] or Down  [7] button to switch to a different channel.
- Press the Menu  button [6] to confirm the selected channel and continue to CTCSS selection. Press the Menu  button [6] again to go to DCS selection.
- Press the Up  [10] or Down  [7] button to set a different CTCSS or DCS code.
- Press the PTT button [12] to confirm the setting and return to idle mode.






*To disable this function, select "OF" when choosing the DCM channel.*

## 10.6. Call tones


The call tone is an audible signal that alerts other stations that you want to transmit a message. The SilverCrest SFG 8000 B2 supports 15 call tones.

### 10.6.1. Selecting the call tone



- Press the Menu  button [6] eight times. The indication "CA" will appear on the display, the number of the current call tone will flash and the call tone can be heard.
- Press the Up  [10] or Down  [7] button to set a different call tone.




### 10.6.2. Sending the call tone

Briefly press the Call  button [11] to send the call tone over the current channel.


## 10.7. Setting the roger beep on/off

If you release the PTT button [12] after transmitting your message, the unit will send a roger beep to indicate the end of the transmission. If necessary, you can disable this roger beep.






- Press the Menu  button [6] nine times. The indication "rO" will be shown and the current status will flash on the display.
- Press the Up  button [10] to enable (ON) or the Down  button [7] to disable (OF) the roger beep.
- Press the PTT button [12] to confirm the setting and return to idle mode.

## 10.8. Setting the button sound on/off

An acoustic signal can normally be heard each time you press a button. This feature does not apply to the On/Off button  [5] or the PTT button [12]. If necessary, you can disable the button sound.



- Press the Menu  button [6] ten times. The indication "tO" will be shown and the current status will flash on the display.
- Press the Up  button [10] to enable (ON) or the Down  button [7] to disable (OF) the button sound.
- Press the PTT button [12] to confirm the setting and return to idle mode.








## 10.9. RM (Room Monitor)

You can use this function to monitor a room. While this function is enabled, the handheld transceiver will transmit as long as voices or other noises are detected and without having to press the PTT button [12]. This lets you hear these voices or noises on the second handheld transceiver.



*When using this function, use the handheld transceivers in different rooms. Otherwise a loud whistle (feedback) may occur.*





- Press the Menu  button [6] twelve times. The indication "RM OF" will be shown and the current status will flash on the display.
- Press the Up  button [10] to enable the Room Monitor.
- Press the Down  button [7] to disable the function ("RM OF").
- Press the Menu  button [6] to confirm the setting.
- To exit the Room Monitor function, press the Menu  button [6] eleven times and then press the Down  button [7] as many times as necessary until "RM OF" is shown. Press the Menu  button [6] to confirm.





## 10.10. Button lock



- Press and hold the Menu  button [6] for three seconds to activate the button lock. The button lock icon is displayed on the screen.
- To disable the button lock, press and hold the Menu  button [6] again for three seconds. The button lock icon will go off.








*The following buttons will still work while the button lock is enabled: PTT button [12], Call button  [11] and On/Off button  [5].*

## 10.11. Chronometer

The SilverCrest SFG 8000 B2 includes a chronometer function for time measurement. The chronometer can count to 59'59"99.





- Press and hold the Call  button [11] for three seconds to activate the chronometer. The chronometer appears on the display.
- Press the Up  button [10] to start time measurement.
- Press the Up  button [10] to stop time measurement.
- Press the Down  button [7] to reset time measurement.
- Press and hold the Call  button [11] for three seconds to exit the chronometer.



*The chronometer is not available while channel monitoring is enabled.*

## 10.12. Display backlight

The PMR display [1] has a backlight to facilitate operating the device in darkness. The backlight will switch on automatically when pressing any button except the PTT button [12] and the Call  button [11]. The On/Off  button [5] activates the backlight only when powering the unit on.

The backlight will switch off automatically after six seconds.

---

## 11. Troubleshooting

---

You can solve most common problems yourself using the table below. If the problem persists after checking the suggested solutions, contact our Service Hotline. You will find the phone number in the last chapter, "Warranty and Service Information". Do not attempt to repair the product yourself.

<b>Problem</b>	<b>Solution</b>
Unable to power the PMR on	<ul style="list-style-type: none"><li>• Press and hold the On/Off button [5] for at least three seconds.</li><li>• Charge the batteries of your PMR or insert new batteries.</li></ul>
No transmission	<ul style="list-style-type: none"><li>• Set both radio transceivers to the same channel and if applicable the same CTCSS or DCS code.</li><li>• Press and hold the PTT button [12] fully down while speaking.</li><li>• If there is interference in the transmission, switch to a different channel.</li></ul>
Short range, communications interference	<ul style="list-style-type: none"><li>• The range depends on the environment. Steel constructions, concrete buildings or use of the unit in a vehicle may reduce the range. If possible, try moving to a place where you have free sight to the receiving station.</li></ul>
Reception interference	<ul style="list-style-type: none"><li>• Move away from any electromagnetic sources (high-voltage power lines, machines with electric motors, etc.).</li><li>• The sending and receiving units are placed too close together. Keep at least 1.5 m between the two units.</li><li>• Try to see if the communication quality is better on a different channel.</li></ul>

## 12. Maintenance/cleaning

---

### 12.1. Maintenance

- Repairs are required when the PMR set has been damaged in any way, such as when liquid has entered the product, the product has been exposed to rain or moisture, the product does not work normally or the product has been dropped.
- If you notice smoke or unusual noises or smells, unplug the charger cradle immediately or remove the rechargeable battery or conventional batteries from the radio transceivers. In these cases the product should not be used further and should be inspected by authorised service personnel.
- All servicing work must be carried out by qualified specialist personnel.
- Never open the housing of the handheld transceiver, as you may damage it.
- Do not attempt to repair the product yourself.



If the power cord is damaged you run the risk of an electric shock.

### 12.2. Cleaning

- Disconnect the PMR set from the mains before cleaning it.
- Use a soft, lint-free cloth for cleaning.
- Do not use any cleaners, detergents or solvents, as these may enter the housing and cause permanent damage to the product.
- For more stubborn dirt, use a slightly damp cloth.
- Clean the battery terminals from time to time with a dry, lint-free cloth.
- If a handheld transceiver gets wet, power it off immediately and remove the rechargeable or conventional batteries. Dry the battery compartment with a soft cloth. Leave the battery compartment open until the humidity has completely evaporated. Do not use the product until it is completely dry.

### 13. Environmental regulations and disposal information

---



If the product is labelled with a crossed-out waste bin, it is subject to European Directive 2012/19/EU. All electrical and electronic devices must be disposed of separately from household waste at official disposal centres. Proper disposal of old devices prevents damage to the environment or your health. For further information about proper disposal, contact your local council, recycling centre or the shop where you bought the device.



Respect the environment. Old batteries/rechargeable batteries do not go in the domestic waste. They must be handed in at a collection point for waste batteries. Note that batteries/rechargeable batteries must be disposed of fully discharged at appropriate collection points for old batteries. If disposing of batteries which are not fully discharged, take precautions to prevent short circuits.



Dispose of all packaging in an environmentally-friendly manner. Cardboard packaging can be taken to paper recycling centres or public collection points for recycling. Any film or plastic contained in the packaging should be taken to your public collection points for disposal.



Please note the markings on the packaging material when disposing of it, it is labelled with abbreviations (a) and numbers (b), the meanings of which are as follows:

1-7: plastic / 20-22: paper and cardboard / 80-98: composite materials

### 14. Conformity notes

---



TARGA GmbH hereby declares that the SilverCrest SFG 8000 B2 PMR set complies with Directive 2014/53/EU, the ErP Directive 2009/125/EC with Implementation Regulation 278/2009 and with the RoHS Directive 2011/65/EU.

The complete text of the EU Declaration of Conformity is available at the following address: [https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957\\_1904.pdf](https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957_1904.pdf).

## **15. Warranty and Service Information**

---

### **Warranty of TARGA GmbH**

Dear Customer,

This device is sold with three years warranty from the date of purchase. In the event of product defects, you have legal rights towards the seller. These statutory rights are not restricted by our warranty as described below.

### **Warranty conditions**

The warranty period commences upon the date of purchase. Please keep the original receipt in a safe place as it is required as proof of purchase. If any material or manufacturing faults occur within three years of purchase of this product, we will repair or replace the product free of charge as we deem appropriate.

### **Warranty period and legal warranty rights**

The warranty period is not extended in the event of a warranty claim. This also applies to replaced and repaired parts. Any damage or defects discovered upon purchase must be reported immediately when the product has been unpacked. Any repairs required after the warranty period will be subject to charge.

### **Scope of warranty**

The device was carefully manufactured in compliance with stringent quality guidelines and subjected to thorough testing before it left the works. The warranty applies to material and manufacturing faults. This warranty does not cover product components which are subject to normal wear and which can therefore be regarded as wearing parts, or damage to fragile components such as switches, rechargeable batteries or components made of glass. This warranty is void if the product is damaged, incorrectly used or serviced. To ensure correct use of the product, always comply fully with all instructions contained in the user manual. The warnings and recommendations in the user manual regarding correct and incorrect use and handling of the product must always be observed and complied with. The product is solely designed for private use and is not suitable for commercial applications. The warranty is rendered void in the event of incorrect handling and misuse, if it is subjected to force, and also if any person other than our authorised service technicians interfere with the device. No new warranty period commences if the product is repaired or replaced.

### **Submitting warranty claims**

To ensure speedy handling of your complaint, please note the following:

- Before using your product for the first time, please read the enclosed documentation carefully. Should any problems arise which cannot be solved in this way, please call our hotline.

- Always have your receipt, the product article number as well as the serial number (if available) to hand as proof of purchase.
- If it is not possible to solve the problem on the phone, our hotline support staff will initiate further servicing procedures depending on the fault.



### Service

**GB** Phone: 0800 404 7657  
E-Mail: [targa@lidl.co.uk](mailto:targa@lidl.co.uk)

**IE** Phone: 1890 930 034  
E-Mail: [targa@lidl.ie](mailto:targa@lidl.ie)

**MT** Phone: 800 62230  
E-Mail: [targa@lidl.com.mt](mailto:targa@lidl.com.mt)

**CY** Phone: 8009 4409  
E-Mail: [targa@lidl.com.cy](mailto:targa@lidl.com.cy)

**IAN: 313957\_1904**



### Manufacturer

Please note that the following address is not a service address. First contact the service point stated above.

TARGA GmbH  
Coesterweg 45  
59494 Soest  
GERMANY

---

## Table des matières

---

<b>1. Introduction</b> .....	<b>63</b>
<b>2. Utilisation prévue</b> .....	<b>63</b>
<b>3. Contenu de l'emballage</b> .....	<b>64</b>
<b>4. Spécifications techniques</b> .....	<b>65</b>
<b>5. Instructions de sécurité</b> .....	<b>68</b>
<b>6. Droits d'auteur</b> .....	<b>72</b>
<b>7. Description de l'appareil</b> .....	<b>72</b>
7.1. Émetteur-récepteur portable.....	72
7.2. Éléments apparaissant à l'écran .....	73
7.3. Socle de chargement .....	73
<b>8. Avant de commencer</b> .....	<b>74</b>
8.1. Insertion des piles rechargeables / des piles classiques.....	74
8.2. Chargement des piles .....	74
8.2.1. Préparation du socle de chargement.....	74
8.2.2. Chargement des piles .....	75
8.3. Installation/retrait du clip de ceinture.....	76
8.3.1. Installation du clip de ceinture .....	76
8.3.2. Retrait du clip de ceinture.....	76
8.4. Branchement des oreillettes .....	76
<b>9. Prise en main</b> .....	<b>77</b>
9.1. Mise en marche et arrêt des émetteurs-récepteurs portatifs .....	77
9.1.1. Mise en marche de l'émetteur-récepteur .....	77
9.1.2. Mise en marche de l'émetteur-récepteur .....	77
9.2. Réglage du volume .....	77
9.3. Changement de canal .....	78
9.4. Réception .....	78
9.5. Émission.....	78
9.6. Voyant d'état de batterie .....	79

---

<b>10. Options avancées .....</b>	<b>79</b>
10.1. Code CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System) / Code DCS (Digital Coded Squelch) .....	79
10.1.1. Réglage du code CTCSS .....	80
10.1.2. Réglage du code DCS .....	80
10.1.3. Désactivation du CTCSS/DCS .....	80
10.2. Surveillance du canal .....	80
10.3. Fonction d'émission à commande vocale (VOX) .....	81
10.4. Recherche des chaînes .....	81
10.4.1. Recherche d'un canal actif .....	81
10.4.2. Recherche d'un code CTCSS .....	82
10.4.3. Recherche d'un code DCS .....	82
10.5. Double recherche .....	83
10.6. Tonalité d'appel .....	83
10.6.1. Sélection de la tonalité d'appel .....	83
10.6.2. Envoi de la tonalité d'appel .....	84
10.7. Activation/désactivation du bip Roger .....	84
10.8. Activation/désactivation des bips des touches .....	84
10.9. RM (Surveillance) .....	84
10.10. Verrouillage des touches .....	85
10.11. Chronomètre .....	85
10.12. Rétroéclairage de l'écran .....	86
<b>11. Résolution des problèmes .....</b>	<b>86</b>
<b>12. Entretien / nettoyage .....</b>	<b>87</b>
12.1. Entretien .....	87
12.2. Nettoyage .....	87
<b>13. Réglementation environnementale et informations sur la mise au rebut .....</b>	<b>88</b>
<b>14. Avis de conformité .....</b>	<b>89</b>
<b>15. Informations relatives à la garantie et aux services .....</b>	<b>89</b>



## **Félicitations !**

En achetant l'émetteur-récepteur radio portatif SilverCrest SFG 8000 B2, vous avez choisi un produit de qualité.

Avant de l'utiliser, veuillez vous familiariser avec le fonctionnement de l'émetteur-récepteur radio portatif et lire ce manuel d'utilisation avec la plus grande attention. Veuillez à respecter les consignes de sécurité et n'utilisez l'émetteur-récepteur radio portatif que de la manière décrite dans le manuel d'utilisation et pour les usages indiqués.

Conservez ce manuel d'utilisation dans un endroit sûr. Si vous cédez l'émetteur-récepteur radio portatif à quelqu'un d'autre, veuillez à lui remettre également tous les documents qui s'y rapportent.

## **1. Introduction**

---

Votre SilverCrest SFG 8000 B2 se compose de deux émetteurs-récepteurs radio portatifs d'une portée maximale de 8 km. Vous disposez d'un choix de 16 canaux pour la communication entre les deux stations. Les émetteurs-récepteurs portatifs sont protégés contre la pluie fine.

Vous pouvez utiliser les appareils PMR partout où vous avez besoin de communiquer avec d'autres personnes. Vous pouvez par exemple rester en contact avec vos enfants pendant qu'ils jouent dans le jardin. Dès lors que vous avez trouvé un canal exempt d'interférences, la communication n'est limitée que par les obstacles et la portée maximale de l'appareil.

## **2. Utilisation prévue**

---

Cet émetteur-récepteur radio portatif est un appareil électronique grand public. L'émetteur-récepteur radio portatif SilverCrest SFG 8000 B2 a été conçu pour communiquer avec d'autres personnes. L'émetteur-récepteur radio portatif est destiné à un usage exclusivement privé, et en aucun cas à un usage industriel ou commercial. Il ne doit pas être utilisé sous des climats tropicaux. Utilisez uniquement des câbles et des périphériques externes conformes aux normes de sécurité, de compatibilité électromagnétique et de blindage de l'appareil.

Cet émetteur-récepteur radio portatif satisfait à toutes les normes et standards de conformité CE. Toute modification apportée à l'émetteur-récepteur radio portatif peut avoir pour conséquence que ces normes ne sont plus respectées. Le fabricant ne pourra pas être tenu pour responsable des dommages ou dysfonctionnements pouvant résulter de ces modifications. Utilisez uniquement les accessoires recommandés par le fabricant. Toute utilisation autre que celle mentionnée ci-dessus ne correspond pas à l'utilisation prévue.

Veillez respecter les réglementations et législations en vigueur dans le pays d'utilisation.



Éteignez la PMR à bord des avions si le personnel de cabine vous le demande. Vous devez suivre les instructions du personnel de bord pour l'utilisation du produit.



Éteignez l'appareil chaque fois que vous rencontrez des panneaux vous l'indiquant. Les hôpitaux et établissements médicaux peuvent utiliser des appareils sensibles aux champs de radiofréquences.



Selon le pays, il peut être interdit d'utiliser la PMR tout en conduisant un véhicule. Le cas échéant, arrêtez votre véhicule sur le bas-côté avant d'utiliser la PMR.



Ne touchez pas l'antenne lors de l'émission ; la portée pourrait en être diminuée.

Exception pour l'Italie - Veuillez tenir compte de la remarque suivante si vous utilisez l'appareil en Italie :



L'appareil ne doit pas être utilisé sans autorisation générale conformément à l'article 99, paragraphe 3 de l'Electronic Communication Act (Codice delle comunicazioni elettroniche), sauf s'il s'agit d'un appareil correspondant à la description de l'article 105 dudit code.

### 3. Contenu de l'emballage

---

Sortez tous les appareils et accessoires fournis de l'emballage et vérifiez qu'ils ne sont pas endommagés et qu'il ne manque aucun élément :

- 2 émetteurs-récepteurs radio portatifs SFG 8000 B2
- 2 clips pour ceinture
- 1 socle de chargement
- 1 adaptateur secteur
- 6 piles NiMH rechargeables de type AAA
- Mode d'emploi avec consignes de sécurité

Si vous constatez qu'il manque certains éléments ou que certains éléments sont endommagés, veuillez contacter notre assistance téléphonique. Vous trouverez le numéro de téléphone au dernier chapitre « Informations relatives à la garantie et aux services ».



Retirez le film protecteur des écrans (1) des deux émetteurs-récepteurs.

## 4. Spécifications techniques

Marque	SilverCrest
Nom du modèle	SFG 8000 B2
Canaux	16
Sous-code	CTCSS 38 / DCS 83
Fréquence	446,00625 – 446,19375 MHz
Portée	Jusqu'à 8 km (en terrain dégagé)
Piles conventionnelles / rechargeables	Pour chaque émetteur-récepteur portatif : 3 piles de type AAA ou 3 piles rechargeables NiMH de type AAA, (1,2 V / 600 mAh)
Puissance d'émission	≤ 500 mW PAR
Type de modulation	FM – F3E
Espacement des canaux	12,5 kHz
Adaptateur secteur pour double socle de chargement	Fabricant : O Real Type : TGE050P055 Entrée : 100 - 240 V CA, 50 / 60 Hz, 100 mA Sortie : 5 V / 550 mA Puissance : 2,75 W maxi
Dimensions	Émetteur-récepteur : 55 x 103 x 36 mm Socle de chargement : 102 x 60 x 35 mm
Poids (sans les piles / piles rechargeables)	Émetteur-récepteur : 90 g Socle de chargement : 60 g Adaptateur secteur : 55 g
Conditions ambiantes	Fonctionnement : 0 à 30 °C, 85 % d'humidité relative maxi Stockage : -20 à 55 °C, 90% d'humidité relative maxi
Norme IP	Protection IPX2 contre les gouttes d'eau

Tableau de fréquences		Code CTCSS							
Canal	Fréquence (MHz)	Code	Fréquence (Hz)	Code	Fréquence (Hz)	Code	Fréquence (Hz)	Code	Fréquence (Hz)
1	446,00625	0	Désactivé	10	94,8	20	131,8	30	186,2
2	446,01875	1	67,0	11	97,4	21	136,5	31	192,8
3	446,03125	2	71,9	12	100,0	22	141,3	32	203,5
4	446,04375	3	74,4	13	103,5	23	146,2	33	210,7
5	446,05625	4	77,0	14	107,2	24	151,4	34	218,1
6	446,06875	5	79,7	15	110,9	25	156,7	35	225,7
7	446,08125	6	82,5	16	114,8	26	162,2	36	233,6
8	446,09375	7	85,4	17	118,8	27	167,9	37	241,8
9	446,10625	8	88,5	18	123,0	28	173,8	38	250,3
10	446,11875	9	91,5	19	127,3	29	179,9		
11	446,13125								
12	446,14375								
13	446,15625								
14	446,16875								
15	446,18125								
16	446,19375								

<b>Codes DCS</b>									
N°	Code DCS	N°	Code DCS	N°	Code DCS	N°	Code DCS	N°	Code DCS
1	23	18	125	35	245	52	412	69	624
2	25	19	131	36	251	53	413	70	627
3	26	20	132	37	261	54	423	71	631
4	31	21	134	38	263	55	431	72	632
5	32	22	143	39	265	56	432	73	654
6	43	23	152	40	271	57	445	74	662
7	47	24	155	41	306	58	464	75	664
8	51	25	156	42	311	59	465	76	703
9	54	26	162	43	315	60	466	77	712
10	65	27	165	44	331	61	503	78	723
11	71	28	172	45	343	62	506	79	731
12	72	29	174	46	346	63	516	80	732
13	73	30	205	47	351	64	532	81	734
14	74	31	223	48	364	65	546	82	743
15	114	32	226	49	365	66	565	83	754
16	115	33	243	50	371	67	606		
17	116	34	244	51	411	68	612		

## 5. Instructions de sécurité

---

Avant d'utiliser cet appareil pour la première fois, veuillez lire attentivement ce manuel d'utilisation et tenir compte de tous les avertissements, même si vous avez l'habitude de manipuler des appareils électroniques. Conservez ce manuel d'utilisation en lieu sûr afin de pouvoir vous y reporter à tout moment. Si vous vendez ou cédez l'appareil à une autre personne, veuillez également à lui remettre ce manuel



*Ce symbole indique la présence d'informations importantes concernant l'utilisation sans risque de ce produit et la sécurité de l'utilisateur.*



*Ce symbole signale la présence d'informations supplémentaires sur le sujet.*



*Cette icône signale le risque d'altération des capacités auditives de l'utilisateur.*



*Classe de protection II*



*Cette alimentation convient seulement à un usage dans des espaces intérieurs.*



*Tension CA*



*Tension CC*



*USB (Universal Serial Bus)*



*L'alimentation dispose d'un connecteur micro-USB*



*Classe d'efficacité V*



Veuillez utiliser exclusivement l'adaptateur d'alimentation fourni (fabricant : ○ Real / numéro du modèle : TGE050P055) pour le socle de chargement.



## Consignes générales de sécurité

- Les enfants ou les personnes souffrant d'un handicap mental ou physique ne doivent pas utiliser les appareils électriques. Ne laissez jamais ces personnes utiliser sans surveillance des appareils électriques. Elles ne comprennent pas toujours qu'ils peuvent être dangereux.
- Les petites pièces impliquent un risque d'étouffement. Notez également que les voies respiratoires peuvent être obstruées par les films d'emballage, avec pour conséquence un risque de suffocation.
- Si vous remarquez de la fumée, des odeurs ou des bruits inhabituels, déconnectez immédiatement tous les câbles. Si une telle situation se produit, cessez d'utiliser l'émetteur-récepteur radio portatif et faites-le réviser par un service technique agréé. Ne respirez jamais la fumée provenant d'un appareil probablement en feu. Si vous avez accidentellement respiré de la fumée, consultez immédiatement un médecin. L'inhalation de fumée est dangereuse pour la santé.



## Conditions/environnement d'utilisation

- Installez l'émetteur-récepteur radio portatif sur une surface plane et stable. Ne placez aucun objet lourd dessus.
- Conservez l'émetteur-récepteur radio portatif à l'abri de l'humidité. Ne placez aucun récipient contenant du liquide (boissons, vases, etc.) à proximité de ou sur les composants. Évitez les vibrations, la chaleur et l'exposition au soleil sous peine d'endommager l'émetteur-récepteur radio portatif.
- L'émetteur-récepteur radio portatif n'a pas été conçu pour être utilisé dans des environnements poussiéreux ou exposés à une température ou une humidité excessive (salle de bain, par exemple).  
Température et humidité en fonctionnement : 0 à 30 °C, 85 % d'humidité relative maxi.
- Si l'émetteur-récepteur radio portatif est exposé à d'importantes variations de température, de la condensation peut se former et causer une humidité susceptible de provoquer des courts-circuits. Dans ce cas, utilisez à nouveau l'émetteur-récepteur radio portatif uniquement lorsqu'il est revenu à température ambiante.
- Veillez à ne pas placer de sources incandescentes (bougies allumées, etc.) sur l'émetteur-récepteur radio portatif.



## Câbles

Pour débrancher les câbles, tirez toujours sur leur fiche et non sur les câbles eux-mêmes. Ne placez pas de meubles ou d'autres objets lourds sur les câbles et veillez à ce que les câbles ne soient pas endommagés, notamment au niveau des prises et des connecteurs. Ne faites jamais de nœuds avec les câbles et ne les raccordez à aucun autre câble. Tous les câbles doivent être placés de façon à ne pas gêner le passage et à ne pas trébucher dessus.

Un câble d'alimentation endommagé peut être à l'origine d'un incendie ou d'une électrocution. Vérifiez régulièrement l'état du câble. N'utilisez jamais d'adaptateurs ou de rallonges non conformes aux normes de sécurité en vigueur dans votre pays et ne modifiez aucun adaptateur secteur ou câble d'alimentation vous-même.



## Piles conventionnelles et rechargeables

- Insérez les piles (classiques ou rechargeables) dans l'appareil en respectant la polarité indiquée, indiquée à l'intérieur du compartiment des piles.
- N'essayez jamais de recharger les piles et ne les jetez pas au feu.
- Utilisez uniquement des piles (classiques ou rechargeables) du même type.
- Retirez les piles (classiques ou rechargeables) si vous ne comptez pas utiliser l'appareil pendant une longue période.
- Les piles classiques ou rechargeables usagées doivent être déposées dans des points de collecte spécifiques. Pour plus d'informations sur la mise au rebut des piles classiques ou rechargeables, veuillez consulter le chapitre « Réglementation environnementale et informations sur la mise au rebut ».



## Attention ! Risque d'explosion !

- Ne remplacez jamais les piles (classiques ou rechargeables) dans un lieu propice aux explosions. Lors de l'insertion ou du retrait des piles (classiques ou rechargeables), une étincelle peut se produire et provoquer une explosion.
- Éteignez la PMR si vous vous trouvez dans un environnement présentant des risques d'explosion car des étincelles pourraient provoquer une explosion ou un incendie. Une telle situation présenterait en outre un risque de blessure, voire un danger de mort.
- Les zones dangereuses présentant un risque d'explosion sont généralement signalées (mais pas toujours). Cela inclut, entre autres, les zones de stockage de combustible (sous le pont d'un bateau, par



exemple, ou encore les conduites de carburant ou zones de stockage), les environnements dont l'air contient des substances inflammables (par exemple, poussière de céréales, poussière ou poudre métallique) et tous les lieux dans lesquels vous devez en principe arrêter le moteur de votre véhicule.

- Ne jetez pas les piles ou les batteries rechargeables au feu car elles pourraient exploser.
- N'essayez pas de recharger des piles classiques (non rechargeables). Utilisez uniquement des piles classiques ou rechargeables du même type. Utilisez toujours trois piles classiques ou rechargeables du même type et de la même capacité. Vous trouverez ces informations dans le chapitre « Spécifications techniques ».



### **Attention ! Risques de brûlure**

- Ne touchez jamais l'antenne lorsque son isolation est endommagée. L'antenne peut en effet provoquer une légère brûlure de la peau si elle entre en contact avec elle pendant l'émission.
- Les piles (classiques ou rechargeables) peuvent endommager le matériel et provoquer des brûlures en cas de contact de conducteurs tels que des bijoux, des clés ou des chaînes avec les bornes des piles. Le matériau conducteur risque de provoquer un court-circuit en fermant un circuit électrique et de devenir très chaud. Manipulez les piles rechargeables et les piles classiques avec précaution, en particulier lors de leur rangement dans une poche, un porte-monnaie ou tout sac contenant des objets métalliques.



### **Attention ! Risque de blessure**

- Ne placez pas le produit dans le rayon de déploiement de l'airbag de votre véhicule. Les airbags se gonflent très rapidement. Si la PMR se trouve dans le rayon de déploiement de l'airbag, elle risque d'être projetée à travers l'habitacle et de blesser les passagers.
- Maintenez les émetteurs-récepteurs radio à au moins 15 cm des stimulateurs cardiaques.
- Éteignez la PMR si vous observez toute interférence avec du matériel médical.

### **Risques associés aux volumes sonores élevés**



Attention lors de l'utilisation d'oreillettes (non fournies). Vous risquez d'endommager votre système auditif si vous réglez le volume trop fort.

## 6. Droits d'auteur

---

L'ensemble du présent manuel d'utilisation est protégé par copyright et est fourni au lecteur uniquement à titre d'information.

La copie des données et des informations, sans l'autorisation écrite et explicite préalable de l'auteur, est strictement interdite. Cela s'applique également à toute utilisation commerciale du contenu et des informations.






Tous les textes et les illustrations sont à jour à la date d'impression. Ils peuvent faire l'objet de modifications sans préavis.

## 7. Description de l'appareil

---

Ce manuel d'utilisation inclut une couverture dépliant. L'intérieur de la couverture comporte une illustration des différents composants avec des numéros. Voici la liste des pièces auxquelles correspondent les numéros :

### 7.1. Émetteur-récepteur portatif

- 1 Écran
- 2 Prise d'adaptateur secteur (avec cache en caoutchouc)
- 3 Prise casque (avec cache en caoutchouc)
- 4 Antenne
- 5 Touche Marche/Arrêt 
- 6 Touche menu 
  - Permet d'ouvrir le menu des paramètres.
- 7 Touche flèche bas 
  - Permet de réduire le volume du haut-parleur.
  - Permet également de sélectionner l'élément de menu précédent.
- 8 Contacts de chargement
- 9 Microphone
- 10 Touche flèche haut 
  - Permet d'augmenter le volume du haut-parleur.
  - Permet également de sélectionner l'élément de menu précédent.
- 11 Touche d'appel 
- 12 Touche PTT

---

## 7.2. Éléments apparaissant à l'écran

- 13 Témoin RM
- 14 Témoin CTCSS
- 15 Témoin DCS
- 16 Code CTCSS/DCS / secondes du chronomètre / valeur d'élément de menu
- 17 Chronomètre 1/100 secondes
- 18 Icône VOX (activation à la voix)
- 19 Icône DCM
- 20 Canal/élément de menu
- 21 Volume du haut-parleur
- 22 Icône de verrouillage des touches
- 23 Indicateur de niveau des piles
- 24 Icône de réception (RX)
- 25 Icône d'émission (TX)
- 26 Icône de recherche (SC)

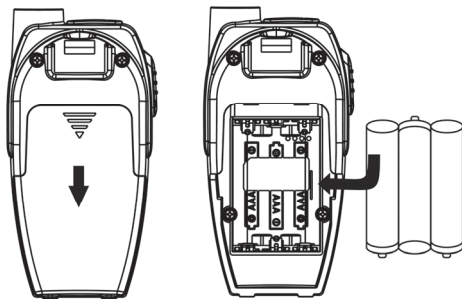
## 7.3. Socle de chargement

- 27 Prise d'adaptateur secteur
- 28 Indicateur de niveau des piles
- 29 Contacts de chargement

## 8. Avant de commencer

---

### 8.1. Insertion des piles rechargeables / des piles classiques



(L'illustration est fournie à titre indicatif)

- Si nécessaire, retirez le clip de ceinture (voir le chapitre « Retrait du clip de ceinture »).
- Appuyez sur la zone rayée du couvercle du compartiment des piles et faites coulisser ce dernier vers le bas. Soulevez ensuite le couvercle.
- Insérez quatre piles de type AAA (classiques ou rechargeables) dans le compartiment en respectant la polarité indiquée. Notez les icônes + et - sur les piles et dans le compartiment des piles.
- Fermez le compartiment des piles. Insérez le couvercle du compartiment des piles dans les encoches situées sur le boîtier de l'émetteur-récepteur radio, puis faites coulisser le couvercle vers le haut jusqu'à ce qu'il s'enclenche.
- Remplacez le clip de ceinture (voir le chapitre « Installation du clip de ceinture »).

### 8.2. Chargement des piles

Si vous utilisez des piles rechargeables pour alimenter votre émetteur-récepteur radio portatif SilverCrest SFG 8000 B2, veuillez lire ce chapitre avec la plus grande attention.

#### 8.2.1. Préparation du socle de chargement

- Placez le socle de chargement sur une surface plane et stable.
- Branchez l'adaptateur secteur sur la prise d'alimentation [27] du socle de chargement.
- Branchez l'adaptateur secteur sur une prise de courant.

**AVERTISSEMENT !**

*Veillez à ce que la prise de courant soit située à proximité de l'appareil et facile d'accès pour pouvoir débrancher l'adaptateur secteur rapidement en cas d'urgence. Un court-circuit ou un incendie pourrait, dans le cas contraire, se produire.*



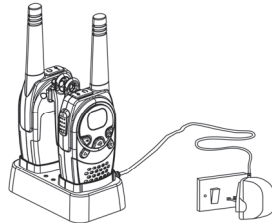
*L'adaptateur secteur du socle de chargement consomme de l'électricité même si aucun émetteur-récepteur radio ne s'y trouve. Il est par conséquent recommandé de débrancher l'adaptateur secteur de la prise murale pour couper complètement l'alimentation et éviter une consommation électrique inutile.*

**8.2.2. Chargement des piles**

*Chargez entièrement les piles des deux émetteurs-récepteurs radio portatifs avant de les utiliser pour la première fois. Le chargement dure environ 12 heures.*

Placez les émetteurs-récepteurs portatifs sur le socle de chargement tel que représenté.

Le voyant de charge [28] situé sur le haut du socle s'allume lorsqu'un émetteur-récepteur est correctement inséré et que la charge de la batterie est en cours. Le chargement dure environ 12 heures. Le voyant de charge [28] reste allumé lorsque les piles sont complètement rechargées.



(L'illustration est fournie à titre indicatif)



*Vous pouvez également charger un émetteur-récepteur portatif sans le socle. Pour cela, insérez la fiche de l'adaptateur secteur dans la prise d'adaptateur secteur [2] de l'émetteur-récepteur portatif. A cet effet, ouvrez le cache en caoutchouc qui protège la prise d'adaptateur secteur [2].*



*Les émetteurs-récepteurs portatifs ne peuvent pas être utilisés pendant qu'ils sont rechargés.*



*N'utilisez pas la station de recharge pour ranger les émetteurs-récepteurs portatifs car ils seraient alors rechargés en permanence. Ne rechargez les piles que lorsqu'elles sont déchargées.*

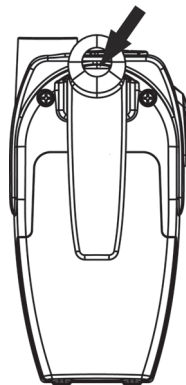
## 8.3. Installation/retrait du clip de ceinture

### 8.3.1. Installation du clip de ceinture

Insérez le clip de ceinture dans le guide situé à l'arrière de l'émetteur-récepteur. Le clip de ceinture doit s'enclencher.

### 8.3.2. Retrait du clip de ceinture

Pour retirer le clip de ceinture de l'émetteur-récepteur portable, déverrouillez-le avec le doigt (voir flèche). Une fois qu'il est déverrouillé, faites coulisser le clip de ceinture vers le haut hors du guide.



(L'illustration est fournie à titre indicatif)

## 8.4. Branchement des oreillettes

Vous pouvez utiliser vos émetteurs-récepteurs portatifs avec des oreillettes adaptées (non fournies). La prise casque [3] se situe derrière un cache de protection.



Utilisez uniquement des oreillettes dotées d'une fiche jack de 2,5 mm, d'un microphone et d'un bouton PTT (Parler). Vous pouvez acheter des oreillettes compatibles dans n'importe quel magasin spécialisé dans la vente de matériel électronique.



### AVERTISSEMENT !

Avant de connecter les oreillettes, vous devez réduire le volume (voir page 77) ; un volume trop fort risquerait d'endommager votre système auditif.

1. Pour connecter les oreillettes, soulevez le cache en caoutchouc qui protège la prise casque [3].
2. Insérez une fiche jack 2,5 mm des oreillettes dans la prise casque [3].



Lorsque vous utilisez les oreillettes, la protection IPX2 contre la pluie verticale avec inclinaison du boîtier n'est pas garantie.



Le bouton PTT (Parler) situé sur les oreillettes fonctionne exactement de la même façon que le bouton PTT [12] situé sur l'émetteur-récepteur portable. Lorsque vous utilisez le bouton PTT situé sur les oreillettes, vous devez parler dans le microphone situé sur le câble ces dernières.

## 9. Prise en main

Pour que la communication soit possible entre deux appareils PMR, ceux-ci doivent être réglés sur le même canal et le même code CTCSS ou DCS. Ils doivent, en outre, être situés dans le rayon de portée (max. 8 km en terrain dégagé).

Les communications RF s'effectuent sur un canal libre (non crypté), ce qui signifie que toute personne possédant une PMR ou un récepteur réglé sur le canal que vous sélectionnez peut entendre vos messages. L'appareil propose 16 canaux différents.




*Les illustrations de l'écran présentes dans ce manuel d'utilisation représentent uniquement les informations correspondant aux fonctions ou aux paramètres décrits.*

### 9.1. Mise en marche et arrêt des émetteurs-récepteurs portatifs



#### 9.1.1. Mise en marche de l'émetteur-récepteur

Appuyez sur le bouton marche/arrêt de l'appareil  [5] pendant au moins 3 secondes. Un bip sonore est émis et le canal actuellement sélectionné s'affiche sur l'écran [1].



L'émetteur-récepteur portatif reste en mode réception tant qu'il est allumé et qu'il n'est pas en train d'émettre (mode veille).

#### 9.1.2. Mise en marche de l'émetteur-récepteur

Appuyez sur le bouton marche/arrêt de l'appareil  [5] pendant au moins 3 secondes. Un bip sonore est émis et plus rien n'apparaît sur l'écran [1].

### 9.2. Réglage du volume




- Appuyez sur la touche flèche haut  [10] pour augmenter le volume audio. Le volume du haut-parleur est indiqué par le nombre de barres bars [21] (une barre = volume faible, quatre barres = volume élevé).
- Appuyez sur la touche flèche bas  [7] pour réduire le volume audio.

### 9.3. Changement de canal

Lorsque vous modifiez le canal, vous devez le faire sur les deux appareils PMR pour pouvoir communiquer avec la station distante.



- Appuyez une fois sur la touche Menu  [6]. Le numéro de canal actuel clignote à l'écran.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] ou flèche bas ▼ [7] pour choisir un autre canal.
- Appuyez sur la touche PTT [12] pour confirmer le réglage.



*Si vous n'appuyez sur aucune touche pendant 5 secondes pendant le changement d'un réglage, l'émetteur-récepteur portatif revient en mode veille et utilise le réglage précédemment paramétré.*

### 9.4. Réception

L'émetteur-récepteur portatif reste en mode réception tant qu'il est allumé et qu'il n'est pas en train d'émettre (mode veille).

### 9.5. Émission



- Maintenez la touche PTT [12] enfoncée. L'icône TX s'affiche à l'écran [1].
- Parlez dans le microphone [9]. Tenez l'émetteur-récepteur portatif à la verticale et maintenez le micro à environ 10 cm de votre bouche.
- Relâchez le bouton PTT [12] une fois votre message terminé.



## 9.6. Voyant d'état de batterie

Lorsque l'émetteur-récepteur est allumé, le nombre de barres du voyant d'état de la batterie [23] s'affiche à l'écran [1] pour indiquer le niveau de charge des piles rechargeables ou des piles insérées.



Piles rechargeables/piles complètement chargées


Piles rechargeables/piles chargées à 2/3

Piles rechargeables/piles chargées à 1/3

Piles rechargeables/piles déchargées

Lorsque les piles rechargeables ou les piles insérées sont déchargées, un bip sonore est émis. Dans ce cas, veuillez remplacer les piles ou les recharger s'il s'agit de piles rechargeables.

## 10. Options avancées

La touche de menu  [6] vous permet de personnaliser la PMR. Pour plus d'informations à propos des fonctions, reportez-vous aux pages suivantes.



*Si vous n'appuyez sur aucune touche pendant 5 secondes pendant le changement d'un réglage, l'émetteur-récepteur portable revient en mode veille et utilise le réglage précédemment paramétré.*

### 10.1. Code CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System) / Code DCS (Digital Coded Squelch)

Si beaucoup d'émetteurs-récepteurs portatifs sont utilisés dans votre entourage, il est probable que d'autres personnes utilisent le même canal que vous. Afin d'éviter de recevoir les signaux d'autres personnes, vous pouvez utiliser les codes CTCSS ou DCS.

Le code CTCSS ou DCS à trois chiffres est une fréquence de tonalité émise par la PMR. Deux stations réglées sur le même canal et sur le même code CTCSS ou DCS peuvent s'écouter entre elles. Les stations qui n'utilisent pas le même code CTCSS ou DCS ne peuvent pas être entendues sur le même canal. Votre SilverCrest SFG 8000 B2 prend en charge 38 codes analogiques CTCSS (1 à 38) et 83 codes DCS numériques (1 à 83).



*Tout récepteur réglé sur le même canal et utilisant le même code CTCSS ou DCS peut entendre votre conversation.*



*L'utilisation d'un code CTCSS ou DCS n'empêche pas l'interception de vos communications par d'autres individus : tout émetteur ou récepteur radio réglé sur un même canal n'utilisant aucun code CTCSS ou DCS pourra écouter toutes les transmissions ayant lieu sur ce canal.*

### 10.1.1. Réglage du code CTCSS



- Appuyez deux fois sur la touche Menu ↗ [6]. L'indication « CTCSS » et le code CTCSS actuel clignotent à l'écran.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] ou flèche bas ▼ [7] pour régler un autre code CTCSS.
- Appuyez sur la touche PTT [12] pour confirmer le réglage.

### 10.1.2. Réglage du code DCS



- Appuyez trois fois sur la touche Menu ↗ [6]. L'indication « DCS » et le code DCS actuel clignotent à l'écran.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] ou flèche bas ▼ [7] pour régler un autre code DCS.
- Appuyez sur la touche PTT [12] pour confirmer le réglage.

### 10.1.3. Désactivation du CTCSS/DCS

Pour désactiver le code CTCSS ou DCS, sélectionnez le code « 00 ». Les lettres « OF » apparaissent à l'écran.

## 10.2. Surveillance du canal

Vous pouvez utiliser cette fonction pour surveiller la puissance des signaux du canal actuel.

- Appuyez sur la touche Menu ↗ [6] et maintenez-la enfoncée tout en appuyant simultanément sur la touche flèche bas ▼ [7] pour activer la surveillance du canal.
- Appuyez la touche Menu ↗ [6] pour arrêter la surveillance du canal.



*Pendant la surveillance du canal, vous pouvez continuer d'écouter les communications diffusées sur le canal actuel, quel que soit le code CTCSS ou DCS paramétré.*

## 10.3. Fonction d'émission à commande vocale (VOX)

Cette fonction est semblable à la fonction mains libres des téléphones portables. La PMR commence à émettre dès qu'elle détecte votre voix (ou un autre bruit). Elle permet ainsi d'émettre un message sans appuyer sur le bouton PTT [12]. L'utilisation de cette fonction n'est pas recommandée dans les environnements bruyants ou exposés au vent.



- Appuyez quatre fois sur la touche Menu ➔ [6]. L'indication « VOX » et le réglage actuel de la fonction VOX clignotent à l'écran.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] pour activer la fonction VOX ou pour en augmenter la sensibilité.
- Appuyez sur la touche flèche bas ▼ [7] pour réduire la sensibilité de la fonction VOX ou la désactiver.
- Appuyez sur la touche PTT [12] pour confirmer le réglage.

## 10.4. Recherche des chaînes

La fonction de recherche des canaux recherche en boucle tous les canaux disponibles (de 1 à 16) pour toutes les stations actives.

Si un canal actif est trouvé, vous pouvez chercher le code CTCSS ou DCS qu'une station utilise sur ce canal.

### 10.4.1. Recherche d'un canal actif



- Appuyez cinq fois sur la touche Menu ➔ [6]. L'indication « SC » et le numéro du canal actuel clignotent à l'écran.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] ou flèche bas ▼ [7] pour lancer la recherche des canaux.

La recherche s'arrête automatiquement dès qu'un canal actif est trouvé. Vous pouvez ensuite écouter les transmissions. Une fois que la transmission sur le canal actif est terminée, la recherche des canaux continue.



*Si vous appuyez sur la touche PTT [12] pendant l'écoute d'un canal trouvé, l'émetteur-récepteur portatif utilisera ce canal et reviendra en mode veille.*

### 10.4.2. Recherche d'un code CTCSS

Si un canal actif a été trouvé, appuyez sur la touche PTT [12] pour utiliser le canal en question. Vous pouvez ensuite rechercher le code CTCSS ou DCS qui est utilisé.



- Appuyez six fois sur la touche Menu → [6]. Les indications « SC » et « CTCSS 00 » clignotent à l'écran. Le numéro du canal actuel est également affiché.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] ou flèche bas ▼ [7] pour lancer la recherche sur le canal sélectionné.

Dès qu'une transmission est détectée sur le canal sélectionné, son code CTCSS (le cas échéant) est détecté et affiché.



*Si vous appuyez sur la touche PTT [12], l'émetteur-récepteur portatif utilisera ce code et reviendra en mode veille.*

### 10.4.3. Recherche d'un code DCS



- Appuyez sept fois sur la touche Menu → [6]. Les indications « SC » et « DCS 00 » clignotent à l'écran. Le numéro du canal actuel est également affiché.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] ou flèche bas ▼ [7] pour lancer la recherche sur le canal sélectionné.

Dès qu'une transmission est détectée sur le canal sélectionné, son code DCS (le cas échéant) est détecté et affiché.



*Si vous appuyez sur la touche PTT [12], l'émetteur-récepteur portatif utilisera ce code et reviendra en mode veille.*

## 10.5. Double recherche

Habituellement, la PMR reçoit sur un seul canal (avec ou sans code CTCSS ou CDS). La fonction de double recherche permet de surveiller un second canal avec code CTCSS ou DCS.

Lorsque la fonction de double recherche est activée, votre PMR bascule entre les deux canaux.



- Appuyez onze fois sur la touche Menu ➡ [6]. L'indication « DCM OF » clignote à l'écran.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] ou flèche bas ▼ [7] pour passer à un autre canal.
- Appuyez sur la touche Menu ➡ [6] pour confirmer le canal sélectionné et passer à la sélection du code CTCSS. Appuyez de nouveau sur la touche Menu ➡ [6] pour passer à la sélection du code DCS.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] ou flèche bas ▼ [7] pour régler un autre code CTCSS ou DCS.
- Appuyez sur la touche PTT [12] pour confirmer le réglage et revenir au mode veille.



*Pour désactiver cette fonction, sélectionnez « OF » lors du choix du canal DCM.*

## 10.6. Tonalité d'appel


La tonalité d'appel est un signal audible qui avertit les autres stations que vous voulez émettre un message. La SilverCrest SFG 8000 B2 propose un choix de 15 tonalités d'appel.

### 10.6.1. Sélection de la tonalité d'appel



- Appuyez huit fois sur la touche Menu ➡ [6]. L'indication « CA » apparaît à l'écran, le numéro de la tonalité d'appel actuelle clignote et la tonalité d'appel retentit.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] ou flèche bas ▼ [7] pour choisir une autre tonalité d'appel.


## 10.6.2. Envoi de la tonalité d'appel

Appuyez brièvement sur la touche Appel  [11] pour envoyer la tonalité d'appel sur le canal actuel.


## 10.7. Activation/désactivation du bip Roger

Si vous relâchez le bouton PTT [12] après avoir émis votre message, l'appareil envoie un bip Roger pour signaler la fin de l'émission. Vous pouvez, si nécessaire, désactiver ce bip de réception.




- Appuyez neuf fois sur la touche Menu  [6]. L'indication « rO » apparaît et le réglage actuel clignote à l'écran.
- Appuyez sur touche flèche haut ▲ [10] pour activer le bip Roger (ON) ou sur la touche flèche bas ▼ [7] pour le désactiver (OF).
- Appuyez sur la touche PTT [12] pour confirmer le réglage et revenir au mode veille.

## 10.8. Activation/désactivation des bips des touches

En principe, un bip sonore est émis chaque fois que vous appuyez sur une touche. Cette fonction ne s'applique ni à la touche marche/arrêt  [5] ni à la touche PTT [12]. Vous pouvez, si nécessaire, désactiver les bips des touches.



- Appuyez dix fois sur la touche Menu  [6]. L'indication « tO » apparaît et le réglage actuel clignote à l'écran.
- Appuyez sur touche flèche haut ▲ [10] pour activer les bips des touches (ON) ou sur la touche flèche bas ▼ [7] pour les désactiver (OF).
- Appuyez sur la touche PTT [12] pour confirmer le réglage et revenir au mode veille.



## 10.9. RM (Surveillance)

Vous pouvez utiliser cette fonction pour surveiller une pièce. Quand cette fonction est activée, l'émetteur-récepteur portatif émet en continu tant que des voix ou d'autres bruits sont détectés et sans que vous ayez besoin d'appuyer sur la touche PTT [12]. Vous pouvez ainsi entendre ces voix ou bruits sur le deuxième émetteur-récepteur portatif.



*Lors de l'utilisation de cette fonction, utilisez les émetteurs-récepteurs dans des pièces différentes. Dans le cas contraire, un fort sifflement (effet Larsen) pourrait retentir.*



- Appuyez douze fois sur la touche Menu  [6]. L'indication « RM OF » apparaît et le réglage actuel clignote à l'écran.
- Appuyez sur la touche ▲ [10] pour activer la fonction Surveillance.
- Appuyez sur la touche ▼ [7] pour désactiver la fonction (« RM OF »).
- Appuyez sur la touche Menu  [6] pour confirmer le réglage.

- Pour quitter la fonction Surveillance, appuyez onze fois sur la touche Menu ➡ [6], puis appuyez sur la touche ▼ [7] autant de fois que nécessaire jusqu'à ce que l'indication « RM OF » s'affiche. Appuyez sur la touche ➡ [6] pour confirmer.

## 10.10. Verrouillage des touches



- Appuyez sur la touche Menu ➡ [6] et maintenez-la enfoncée pendant 3 secondes pour verrouiller les touches. L'icône de verrouillage des touches s'affiche à l'écran.
- Pour déverrouiller les touches, appuyez sur la touche Menu ➡ [6] et maintenez-la de nouveau enfoncée pendant 3 secondes. L'icône de verrouillage des touches disparaît.



*Les touches suivantes continuent de fonctionner même lorsque le verrouillage des touches est activé : touche PTT [12], touche Appel\*))) [11] et touche marche-arrêt ⏻ [5].*

## 10.11. Chronomètre

Votre SilverCrest SFG 8000 B2 comporte une fonction de chronomètre. Le chronomètre peut aller jusqu'à 59 minutes 59 secondes et 99 centièmes.



- Appuyez sur la touche Appel\*))) [11] et maintenez-la enfoncée pendant 3 secondes pour activer le chronomètre. Le chronomètre s'affiche à l'écran.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] pour lancer le compte du temps.
- Appuyez sur la touche flèche haut ▲ [10] pour arrêter le compte du temps.
- Appuyez sur la touche flèche bas ▼ [7] pour réinitialiser le compte du temps.
- Appuyez sur la touche Appel\*))) [11] et maintenez-la enfoncée pendant 3 secondes pour quitter le chronomètre.



*Le chronomètre n'est pas disponible lorsque la fonction de surveillance du canal est activée.*

## 10.12. Rétroéclairage de l'écran

L'écran [1] de la PMR est équipé d'un rétroéclairage qui facilite l'utilisation de l'appareil dans l'obscurité. Le rétroéclairage s'allume automatiquement lorsque vous appuyez sur une touche, à l'exception du bouton PPT [12] et de la touche Appel •» [11]. La touche marche/arrêt ⏻ [5] active le rétroéclairage uniquement à l'allumage de l'appareil.

Le rétroéclairage se désactive automatiquement après 6 secondes.

## 11. Résolution des problèmes

Vous pouvez résoudre vous-même les problèmes les plus fréquents en ayant recours au tableau ci-dessous. Si le problème persiste après vérification des solutions suggérées, contactez le service d'assistance téléphonique. Vous trouverez le numéro de téléphone au dernier chapitre « Informations relatives à la garantie et aux services ». N'essayez pas de réparer vous-même le produit.

Problème	Solution
Impossible d'allumer la PMR	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Appuyez sur le bouton marche/arrêt de l'appareil [5] pendant au moins 3 secondes.</li> <li>• Chargez les piles de la PMR ou insérez des piles neuves.</li> </ul>
Aucune émission	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Réglez les deux émetteurs-récepteurs radio sur le même canal et, éventuellement, sur le même code CTCSS ou DCS.</li> <li>• Enfoncez bien le bouton PTT [12] quand vous parlez.</li> <li>• En cas d'interférence dans l'émission, choisissez un canal différent.</li> </ul>
Courte portée, interférence des communications	<ul style="list-style-type: none"> <li>• La portée dépend de l'environnement. Les constructions en acier, les bâtiments en béton ou l'utilisation de l'appareil dans un véhicule peuvent réduire la portée. Si possible, essayez de vous déplacer à un endroit où vous aurez une vue dégagée sur la station réceptrice.</li> </ul>
Interférence de réception	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Éloignez-vous des éventuelles sources électromagnétiques (lignes à haute tension, machines à moteurs électriques, etc.).</li> <li>• Les stations d'émission et de réception sont trop proches l'une de l'autre. Laissez au moins 1,5 m entre les deux stations.</li> <li>• Vérifiez si la qualité de communication est meilleure sur un autre canal.</li> </ul>



---

## 12. Entretien / nettoyage

---

### 12.1. Entretien

- Des réparations sont nécessaires lorsque la PMR a été endommagée, par exemple si du liquide a pénétré à l'intérieur de l'appareil, si ce dernier a été exposé à la pluie ou à l'humidité, s'il ne fonctionne pas normalement ou s'il est tombé.
- En cas de fumée, d'odeur ou de bruit inhabituel, débranchez immédiatement le socle de chargement ou retirez la batterie rechargeable ou les piles classiques des émetteurs-récepteurs radio. Si une telle situation se produit, cessez immédiatement d'utiliser l'appareil et faites-le réviser par un service technique agréé.
- Les opérations de réparation doivent exclusivement être réalisées par un personnel technique qualifié.
- N'ouvrez jamais le boîtier de l'émetteur-récepteur portatif. Vous risqueriez de l'endommager.
- N'essayez pas de réparer vous-même le produit.



Un cordon d'alimentation endommagé comporte un risque d'électrocution.

### 12.2. Nettoyage

- Déconnectez la PMR du secteur avant de la nettoyer.
- Utilisez un chiffon doux et non pelucheux.
- N'utilisez aucun produit de nettoyage ou solvant ; ils risqueraient de pénétrer dans le boîtier et d'endommager irrémédiablement l'appareil.
- En cas de saleté particulièrement tenace, utilisez un chiffon légèrement humide.
- Nettoyez régulièrement les bornes des piles à l'aide d'un chiffon sec non pelucheux.
- Si un émetteur-récepteur est mouillé, éteignez-le immédiatement et retirez les piles rechargeables ou classiques. Essuyez le compartiment des piles avec un chiffon doux. Laissez le compartiment des piles ouvert jusqu'à ce que l'humidité se soit complètement évaporée. Ne réutilisez pas l'appareil tant qu'il n'est pas complètement sec.

## 13. Réglementation environnementale et informations sur la mise au rebut



Si le symbole d'une poubelle rayée figure sur un produit, le produit en question est soumis à la directive européenne 2012/19/EU. Les appareils électriques ou électroniques usagés ne doivent en aucun cas être jetés avec les déchets ménagers, mais déposés dans des centres de collecte officiels. En respectant les normes d'élimination des appareils usagés, vous participez activement à la protection de l'environnement et préservez votre santé. Pour plus d'informations sur les normes d'élimination en vigueur, contactez votre mairie, votre centre de recyclage local ou le magasin où vous avez acheté l'appareil.



Respectez l'environnement. Les piles usagées (rechargeables ou non) ne doivent pas être jetées avec les ordures ménagères mais déposées dans des points de collecte spécialement habilités à cet effet. Sachez que les piles (rechargeables ou classiques) doivent être complètement déchargées avant d'être mises au rebut dans des points de collecte appropriés pour les piles usagées. Si vous jetez des piles/batteries qui ne sont pas complètement déchargées, veillez à prendre les précautions nécessaires afin d'éviter les courts-circuits.



Les matériaux d'emballage doivent être mis au rebut de manière respectueuse de l'environnement. Les cartons d'emballage peuvent être déposés dans des centres de recyclage du papier ou dans des points de collecte publics destinés au recyclage. Tous les films ou plastiques contenus dans l'emballage doivent être déposés dans des points de collecte publics.



Veillez tenir compte des marquages présents sur le matériau d'emballage lors de sa mise au rebut. Il comporte des abréviations (a) et des numéros (b), qui ont la signification suivante :

1-7 : plastique / 20-22 : papier et carton / 80-98 : matériaux composites



Le produit est recyclable, il est soumis à la responsabilité du fabricant et doit être collecté séparément.

---

## 14. Avis de conformité

---



TARGA GmbH déclare par la présente que le kit SilverCrest SFG 8000 B2 PMR est conforme à la directive 2014/53/EU, à la directive ErP 2009/125/EC avec le règlement d'application 278/2009 et à la directive RoHS 2011/65/EU.

La déclaration de conformité UE complète est disponible à l'adresse suivante : [https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957\\_1904.pdf](https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957_1904.pdf)

---

## 15. Informations relatives à la garantie et aux services

---

### Garantie de TARGA GmbH

Cher client, chère cliente,

La garantie accordée sur ce produit est de trois ans à partir de la date d'achat. En cas de vice sur ce produit, vous disposez de droits que vous pouvez faire valoir vis-à-vis du vendeur du produit. L'exercice de ces droits n'est pas limité par notre garantie exposée ci-après.

### Conditions de garantie

La période de garantie commence à la date d'achat. Merci de conserver soigneusement le ticket de caisse d'origine. Il vous sera demandé comme preuve d'achat. Si un vice matériel ou de fabrication survient dans les trois ans qui suivent la date d'achat de ce produit, le produit sera réparé ou remplacé gratuitement, le choix restant à notre discrétion.

### Période de garantie et droits résultant de vices

La période de garantie n'est pas prolongée en cas de son exercice. La même chose s'applique pour les pièces remplacées et réparées. Les dégâts et vices éventuellement présents dès l'achat doivent être signalés immédiatement dès le déballage. Une fois la période de garantie écoulée, toute réparation est payante.

### Prestations incluses dans la garantie

L'appareil a été fabriqué selon des directives qualité strictes et a été soigneusement contrôlé avant d'être livré. La garantie s'applique aux défauts matériels ou de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux pièces soumises à une usure normale et qui peuvent donc être considérées comme des pièces d'usure, ni aux dégâts sur les pièces fragiles comme p. ex. les interrupteurs, les piles rechargeables ou les pièces en verre. Cette garantie est invalidée si le produit est endommagé, est utilisé ou entretenu de manière inappropriée. Pour assurer une utilisation conforme du produit, toutes les instructions indiquées dans le mode d'emploi doivent être soigneusement respectées. Les utilisations et manipulations non conseillées dans le mode d'emploi ou qui font l'objet d'un avertissement doivent impérativement être évitées. Ce produit est destiné exclusivement à une utilisation privée et non commerciale. La garantie prend fin en cas de manipulation abusive et inappropriée, de recours à la force et d'interventions qui ne sont pas

effectuées par notre service technique autorisé. La réparation ou le remplacement du produit ne prolonge pas d'autant la période de garantie.

### **Processus d'application de la garantie**

Afin de permettre un traitement rapide de votre demande, nous vous prions de suivre les indications suivantes :

- Avant de mettre votre produit en service, merci de lire avec attention la documentation jointe. Si un problème survient qui ne peut être résolu de cette manière, merci de vous adresser à notre assistance téléphonique.
- Pour toute demande, ayez la référence de l'article et si disponible, le numéro de série, à portée de main pour apporter la preuve de votre achat.
- S'il est impossible d'apporter une solution par téléphone, notre assistance téléphonique organisera une intervention technique en fonction de l'origine de la panne.

Indépendamment de la garantie commerciale souscrite, le vendeur reste tenu des défauts de conformité du bien et des vices rédhibitoires dans les conditions prévues aux articles L217-4 à L217-13 du Code de la consommation et aux articles 1641 à 1648 et 2232 du Code Civil.

### **Article L217-16 du Code de la consommation**

Lorsque l'acheteur demande au vendeur, pendant le cours de la garantie commerciale qui lui a été consentie lors de l'acquisition ou de la réparation d'un bien meuble, une remise en état couverte par la garantie, toute période d'immobilisation d'au moins sept jours vient s'ajouter à la durée de la garantie qui restait à courir. Cette période court à compter de la demande d'intervention de l'acheteur ou de la mise à disposition pour réparation du bien en cause, si cette mise à disposition est postérieure à la demande d'intervention.

### **Article L217-4 du Code de la consommation**

Le vendeur livre un bien conforme au contrat et répond des défauts de conformité existant lors de la délivrance.

Il répond également des défauts de conformité résultant de l'emballage, des instructions de montage ou de l'installation lorsque celle-ci a été mise à sa charge par le contrat ou a été réalisée sous sa responsabilité.

### **Article L217-5 du Code de la consommation**

Le bien est conforme au contrat :

1° S'il est propre à l'usage habituellement attendu d'un bien semblable et, le cas échéant :

- s'il correspond à la description donnée par le vendeur et posséder les qualités que celui-ci a présentées à l'acheteur sous forme d'échantillon ou de modèle ;
- s'il présente les qualités qu'un acheteur peut légitimement attendre eu égard aux déclarations publiques faites par le vendeur, par le producteur ou par son représentant, notamment dans la publicité ou l'étiquetage ;

2° Ou s'il présente les caractéristiques définies d'un commun accord par les parties ou être propre à tout usage spécial recherché par l'acheteur, porté à la connaissance du vendeur et que ce dernier a accepté.

### **Article L217-12 du Code de la consommation**

L'action résultant du défaut de conformité se prescrit par deux ans à compter de la délivrance du bien.

### **Article 1641 du Code civil**

Le vendeur est tenu de la garantie à raison des défauts cachés de la chose vendue qui la rendent impropre à l'usage auquel on la destine, ou qui diminuent tellement cet usage que l'acheteur ne l'aurait pas acquise, ou n'en aurait donné qu'un moindre prix, s'il les avait connus.

### **Article 1648 1er alinéa du Code civil**

L'action résultant des vices rédhibitoires doit être intentée par l'acquéreur dans un délai de deux ans à compter de la découverte du vice.

Les pièces détachées indispensables à l'utilisation du produit sont disponibles pendant la durée de la garantie du produit.



#### **Service**

FR

Téléphone : 0800 919270

E-Mail : [targa@lidl.fr](mailto:targa@lidl.fr)

**IAN: 313957\_1904**



#### **Fabricant**

Important : l'adresse suivante n'est pas l'adresse de notre service technique. Contactez d'abord notre service technique aux coordonnées ci-dessus.

TARGA GmbH

Coesterweg 45

59494 Soest

ALLEMAGNE

## Garantie de TARGA GmbH



Cher client, chère cliente,

La garantie accordée sur ce produit est de trois ans à partir de la date d'achat. En cas de vice sur ce produit, vous disposez de droits que vous pouvez faire valoir vis-à-vis du vendeur du produit. L'exercice de ces droits n'est pas limité par notre garantie exposée ci-après.

### Conditions de garantie

La période de garantie commence à la date d'achat. Merci de conserver soigneusement le ticket de caisse d'origine. Il vous sera demandé comme preuve d'achat. Si un vice matériel ou de fabrication survient dans les trois ans qui suivent la date d'achat de ce produit, le produit sera réparé ou remplacé gratuitement, le choix restant à notre discrétion.

### Période de garantie et droits résultant de vices

La période de garantie n'est pas prolongée en cas de son exercice. La même chose s'applique pour les pièces remplacées et réparées. Les dégâts et vices éventuellement présents dès l'achat doivent être signalés immédiatement dès le déballage. Une fois la période de garantie écoulée, toute réparation est payante.

### Prestations incluses dans la garantie

L'appareil a été fabriqué selon des directives qualité strictes et a été soigneusement contrôlé avant d'être livré. La garantie s'applique aux défauts matériels ou de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux pièces soumises à une usure normale et qui peuvent donc être considérées comme des pièces d'usure, ni aux dégâts sur les pièces fragiles comme p. ex. les interrupteurs, les piles rechargeables ou les pièces en verre. Cette garantie est invalidée si le produit est endommagé, est utilisé ou entretenu de manière inappropriée. Pour assurer une utilisation conforme du produit, toutes les instructions indiquées dans le mode d'emploi doivent être soigneusement respectées. Les utilisations et manipulations non conseillées dans le mode d'emploi ou qui font l'objet d'un avertissement doivent impérativement être évitées. Ce produit est destiné exclusivement à une utilisation privée et non commerciale. La garantie prend fin en cas de manipulation abusive et inappropriée, de recours à la force et d'interventions qui ne sont pas effectuées par notre service technique autorisé. La réparation ou le remplacement du produit ne prolonge pas d'autant la période de garantie.

### Processus d'application de la garantie

Afin de permettre un traitement rapide de votre demande, nous vous prions de suivre les indications suivantes :

- Avant de mettre votre produit en service, merci de lire avec attention la documentation jointe. Si un problème survient qui ne peut être résolu de cette manière, merci de vous adresser à notre assistance téléphonique.
- Pour toute demande, ayez la référence de l'article et si disponible, le numéro de série, à portée de main pour apporter la preuve de votre achat.
- S'il est impossible d'apporter une solution par téléphone, notre assistance téléphonique organisera une intervention technique en fonction de l'origine de la panne.



### Service

**BE** Téléphone : 070 270 171  
E-Mail : targa@lidl.be

**LU** Téléphone : +32 70 270 171  
E-Mail : targa@lidl.be

**CH** Téléphone : 0842 665 566  
E-Mail : targa@lidl.ch

**IAN: 313957\_1904**



### Fabricant

Important : l'adresse suivante n'est pas l'adresse de notre service technique. Contactez d'abord notre service technique aux coordonnées ci-dessus.

TARGA GmbH  
Coesterweg 45  
59494 Soest  
ALLEMAGNE

## Inhoud

---

<b>1. Inleiding .....</b>	<b>96</b>
<b>2. Beoogd gebruik.....</b>	<b>96</b>
<b>3. Inhoud van de verpakking .....</b>	<b>97</b>
<b>4. Technische specificaties .....</b>	<b>98</b>
<b>5. Veiligheidsinstructies .....</b>	<b>101</b>
<b>6. Copyright .....</b>	<b>105</b>
<b>7. Overzicht .....</b>	<b>105</b>
7.1. Walkie-talkie .....	105
7.2. Items op het display .....	106
7.3. Batterijlader .....	106
<b>8. Voordat u begint .....</b>	<b>107</b>
8.1. De oplaadbare/gewone batterijen plaatsen .....	107
8.2. De batterijen opladen .....	107
8.2.1. De batterijlader voorbereiden .....	107
8.2.2. De batterijen opladen .....	108
8.3. De riemklem bevestigen/verwijderen .....	109
8.3.1. De riemklem bevestigen .....	109
8.3.2. De riemklem verwijderen .....	109
8.4. De oortelefoon aansluiten .....	109
<b>9. Aan de slag .....</b>	<b>110</b>
9.1. De walkie-talkies in-/uitschakelen .....	110
9.1.1. De walkie-talkie inschakelen .....	110
9.1.2. De walkie-talkie uitschakelen .....	110
9.2. Het volume aanpassen .....	110
9.3. Een ander kanaal instellen .....	111
9.4. Ontvangst .....	111
9.5. Verzending .....	111
9.6. Aanduiding voor batterijstatus .....	111



<b>10. Geavanceerde functies .....</b>	<b>112</b>
10.1. CTCSS-codes (Continuous Tone Coded Squelch System)/DCS-codes (Digital Coded Squelch) .....	112
10.1.1. De CTCSS-code instellen.....	112
10.1.2. De DCS-code instellen.....	113
10.1.3. De CTCSS/DCS-code uitschakelen.....	113
10.2. Kanaalcontrole.....	113
10.3. Stemgestuurde zendfunctie (VOX).....	113
10.4. Kanalen zoeken .....	114
10.4.1. Een actief kanaal zoeken.....	114
10.4.2. Zoeken naar een CTCSS-code .....	114
10.4.3. Zoeken naar een DCS-code .....	115
10.5. Dubbel scannen .....	115
10.6. Oproeptonen .....	116
10.6.1. De oproeptoon selecteren .....	116
10.6.2. De oproeptoon versturen .....	116
10.7. Het bevestigingsgeluid in-/uitschakelen .....	116
10.8. Het knopgeluid in-/uitschakelen .....	116
10.9. RM (Room Monitor).....	117
10.10. Knopvergrendeling.....	117
10.11. Chronometer .....	118
10.12. Schermverlichting.....	118
<b>11. Problemen oplossen .....</b>	<b>119</b>
<b>12. Onderhoud/reiniging .....</b>	<b>120</b>
12.1. Onderhoud.....	120
12.2. Reiniging .....	120
<b>13. Milieuvoorschriften en afvalverwijdering.....</b>	<b>121</b>
<b>14. Conformiteit.....</b>	<b>121</b>
<b>15. Garantie- en service-informatie .....</b>	<b>122</b>

## **Gefeliciteerd!**

Met de aanschaf van deze SilverCrest SFG 8000 B2-walkie-talkie-set hebt u gekozen voor een kwaliteitsproduct.

Raak vóór het eerste gebruik vertrouwd met de manier waarop de walkie-talkie-set werkt en lees deze gebruiksaanwijzing zorgvuldig door. Volg de veiligheidsinstructies zorgvuldig op en gebruik de walkie-talkie-set alleen, zoals beschreven in de gebruiksaanwijzing en voor de aangegeven toepassingen.

Bewaar deze gebruiksaanwijzing op een veilige plaats. Als u de walkie-talkie-set aan iemand anders overdraagt, geeft u er ook alle relevante documenten bij.

## **1. Inleiding**

---

Uw SilverCrest SFG 8000 B2 bestaat uit twee draagbare walkie-talkies met een maximaal bereik van 8 km. Voor communicatie tussen de twee stations kunt u uit 16 kanalen kiezen. Deze walkie-talkies zijn beschermd tegen lichte regen.

U kunt de PMR-set overal gebruiken waar u moet communiceren met anderen. U kunt bijvoorbeeld contact houden met uw kinderen terwijl ze in de tuin spelen. Nadat u een kanaal zonder interferentie (storing) hebt gevonden, wordt de communicatie alleen beperkt door hindernissen en het maximumbereik.

## **2. Beoogd gebruik**

---

Deze walkie-talkie-set is een elektronisch consumentenproduct. De SilverCrest SFG 8000 B2 walkie-talkie-set is ontworpen voor communicatie met andere personen. De walkie-talkie-set mag worden gebruikt voor privédoeleinden en niet voor industriële of commerciële toepassingen. Het mag niet in tropische klimaten worden gebruikt. Alleen kabels en externe apparaten die voldoen aan de veiligheidsnormen en de elektromagnetische compatibiliteit en afscherming van dit apparaat mogen worden gebruikt.

Deze walkie-talkie-set voldoet aan alle relevante normen en standaards met betrekking tot CE-conformiteit. Wijzigingen in de walkie-talkie-set kunnen ertoe leiden dat niet meer aan deze normen wordt voldaan. De fabrikant is niet aansprakelijk voor eventuele schade of defecten die het gevolg zijn van deze wijzigingen. Gebruik enkel accessoires die worden aanbevolen door de fabrikant. Elk ander gebruik dan hierboven wordt vermeld, komt niet overeen met het beoogde gebruik.

Houd u aan de regelgeving en wetten in het land van gebruik.



Schakel in vliegtuigen de stroom van uw PMR uit als het luchtvaartpersoneel u dat vraagt. U moet de instructies van het vliegpersoneel en cabinepersoneel opvolgen als u het product gebruikt.



Zet het product uit als u aanwijzingen opmerkt die u dat gebieden. Ziekenhuizen en medische faciliteiten kunnen apparatuur gebruiken die gevoelig is voor radiogolven.



In sommige landen is het verboden uw PMR te gebruiken terwijl u een voertuig bestuurt. In dat geval gaat u stilstaan langs de weg voordat u het product gebruikt.



Raak de antenne niet aan tijdens het zenden aangezien hierdoor het bereik kan afnemen.

Uitzondering voor Italië - Let op het volgende als u het apparaat in Italië gebruikt:



Het apparaat mag niet worden gebruikt zonder een algemene vergunning overeenkomstig artikel 99, lid 3, van de wet op de elektronische communicatie (Codice delle comunicazioni elettroniche), tenzij het een apparaat betreft zoals beschreven in artikel 105 van deze wet.

### 3. Inhoud van de verpakking

Haal alle meegeleverde apparatuur en accessoires uit de verpakking en controleer ze op mogelijke schade of ontbrekende delen.

- 2 SFG 8000 B2 walkie-talkies
- 2 riemklemmen
- 1 batterijlader
- 1 stroomadapter
- 6 oplaadbare NiMH-batterijen (AAA)
- Bedieningsinstructies met veiligheidsinstructies

Bel onze hotline als items ontbreken of beschadigd zijn. U vindt het telefoonnummer van de hotline in het laatste hoofdstuk, 'Garantie- en service-informatie'.



Verwijder de beschermde folie van het display (1) van beide walkie-talkies.

## 4. Technische specificaties

Merk	SilverCrest
Modelnaam	SFG 8000 B2
Kanalen	16
Subcode	CTCSS 38/DCS 83
Frequentie	446,00625 - 446,19375 MHz
Bereik	Maximaal 8 km (in open veld)
Gewonen/oplaadbare batterijen	Per walkie-talkie: 3 AAA-batterijen of 3 oplaadbare NiMH-batterijen (AAA) (1,2V / 600mAh)
Zendvermogen	≤ 500 mW ERP
Modulatietype	FM - F3E
Kanaalscheiding	12,5 kHz
Stroomadapter voor dubbele batterijlader	Fabrikant: O Real Type: TGE050P055 Invoer: 100 – 240 V AC, 50 / 60 Hz, 100 mA Uitvoer: 5 V/550 mA Vermogen: Max. 2,75 W
Afmetingen	Walkie-talkie: 55 x 103 x 36 mm Batterijlader: 102 x 60 x 35 mm
Gewicht (zonder batterijen/oplaadbare batterijen)	Walkie-talkie: 90 g Batterijlader: 60 g Stroomadapter: 55 g
Omgeving	Tijdens gebruik: 0 tot 30 °C, max. 85% relatieve luchtvochtigheid Opslag: -20 tot 55 °C, max. 90% relatieve luchtvochtigheid
IP-standaard	IPX2-bescherming tegen waterdruppels

Frequentietabel		CTCSS-code							
Kanaal	Frequentie (MHz)	Code	Frequentie (Hz)	Code	Frequentie (Hz)	Code	Frequentie (Hz)	Code	Frequentie (Hz)
1	446,00625	0	Uitgeschakeld	10	94,8	20	131,8	30	186,2
2	446,01875	1	67,0	11	97,4	21	136,5	31	192,8
3	446,03125	2	71,9	12	100,0	22	141,3	32	203,5
4	446,04375	3	74,4	13	103,5	23	146,2	33	210,7
5	446,05625	4	77,0	14	107,2	24	151,4	34	218,1
6	446,06875	5	79,7	15	110,9	25	156,7	35	225,7
7	446,08125	6	82,5	16	114,8	26	162,2	36	233,6
8	446,09375	7	85,4	17	118,8	27	167,9	37	241,8
9	446,10625	8	88,5	18	123,0	28	173,8	38	250,3
10	446,11875	9	91,5	19	127,3	29	179,9		
11	446,13125								
12	446,14375								
13	446,15625								
14	446,16875								
15	446,18125								
16	446,19375								

<b>DCS-code</b>									
Nr.	DCS-code	Nr.	DCS-code	Nr.	DCS-code	Nr.	DCS-code	Nr.	DCS-code
1	23	18	125	35	245	52	412	69	624
2	25	19	131	36	251	53	413	70	627
3	26	20	132	37	261	54	423	71	631
4	31	21	134	38	263	55	431	72	632
5	32	22	143	39	265	56	432	73	654
6	43	23	152	40	271	57	445	74	662
7	47	24	155	41	306	58	464	75	664
8	51	25	156	42	311	59	465	76	703
9	54	26	162	43	315	60	466	77	712
10	65	27	165	44	331	61	503	78	723
11	71	28	172	45	343	62	506	79	731
12	72	29	174	46	346	63	516	80	732
13	73	30	205	47	351	64	532	81	734
14	74	31	223	48	364	65	546	82	743
15	114	32	226	49	365	66	565	83	754
16	115	33	243	50	371	67	606		
17	116	34	244	51	411	68	612		

## 5. Veiligheidsinstructies

Voordat u dit apparaat voor het eerst gebruikt, dient u de onderstaande gebruikershandleiding te lezen en alle waarschuwingen op te volgen, zelfs als u bekend bent met de bediening van elektronische apparatuur. Bewaar deze bedieningsinstructies op een veilige plaats, zodat u deze later kunt raadplegen. Als u het apparaat verkoopt of weggeeft, dient u deze handleiding erbij te geven.



*Dit symbool staat bij belangrijke informatie voor een veilig gebruik van het product en de veiligheid van de gebruiker.*



*Dit symbool staat bij nadere informatie over het onderwerp.*



*Dit symbool waarschuwt voor mogelijke gehoorschade van de gebruiker.*



*Beschermingsklasse II*



*Deze voeding is alleen geschikt voor gebruik in binnenruimten.*



*Wisselspanning*



*Gelijkspanning*



*USB (Universal Serial Bus)*



*De voeding heeft een Micro-USB-aansluiting.*



*Efficiëntieklasse V*



Gebruik enkel de meegeleverde voedingsadapter (fabrikant: O Real/modelnummer: TGE050P055) voor de lader.



## **Algemene veiligheidsinstructies**

- Elektrische apparaten mogen niet worden bediend door kinderen of door personen met een geestelijke of lichamelijke handicap. Laat deze personen niet zonder toezicht elektrische apparaten gebruiken. Ze begrijpen het gevaar ervan mogelijk niet.
- Kleine onderdelen kunnen leiden tot verstikkingsgevaar. Denk er ook aan dat er een risico op verstikking bestaat als de luchtwegen worden geblokkeerd door de verpakkingstofolie.
- Als u merkt dat het apparaat rook, geur of vreemde geluiden produceert, koppelt u onmiddellijk alle kabels los. In dat geval dient u de walkie-talkie-set niet meer te gebruiken en te laten nakijken door een bevoegd onderhoudstechnicus. Adem rook die uit het apparaat komt nooit in. Raadpleeg een arts als u per ongeluk rook inademt. De ingeademde rook kan schadelijk zijn voor uw gezondheid.



## **Gebruiksomgeving/omgevingsomstandigheden**

- Plaats de walkie-talkie-set op een stabiele, vlakke ondergrond en plaats geen zware voorwerpen op de onderdelen.
- Houd de walkie-talkie-set uit de buurt van vocht. Plaats geen met vloeistof gevulde voorwerpen (zoals vazen of glazen) op of naast de onderdelen. Vermijd trillingen, warmte en direct zonlicht, zodat de walkie-talkie-set niet wordt beschadigd.
- De walkie-talkie-set is niet ontworpen voor gebruik in omgevingen met hoge temperaturen of een hoge luchtvochtigheid (zoals badkamer) of in zeer stoffige omgevingen. Gebruikstemperatuur en luchtvochtigheid: 0 tot 30 °C, max. 85% relatieve luchtvochtigheid.
- Als de walkie-talkie-set wordt blootgesteld aan grote temperatuurschommelingen, kan condensvorming optreden en vocht ontstaan, wat kan leiden tot kortsluiting. Als dit gebeurt, mag u walkie-talkie-set pas gebruiken nadat deze weer de omgevingstemperatuur heeft aangenomen.
- Plaats geen brandende voorwerpen (zoals kaarsen) op of in de buurt van de walkie-talkie-set.





## Kabels

Trek alle kabels los aan de stekker en trek nooit aan de kabels zelf. Plaats geen meubels of andere zware voorwerpen op de kabels en zorg ervoor dat de kabels niet beschadigd raken, vooral bij de stekkers en de aansluitingen. Leg nooit een knoop in kabels en bind ze niet samen met andere kabels. Leg alle kabels zo neer dat niemand erover kan struikelen of erdoor wordt gehinderd.

Een beschadigd netsnoer kan brand of een elektrische schok veroorzaken. Controleer het netsnoer regelmatig. Gebruik nooit adapterstekkers of verlengkabels die niet voldoen aan de huidige veiligheidsnormen in uw land en wijzig nooit zelf de stroomadapter of het netsnoer.



## Gewone en oplaadbare batterijen

- Plaats de (oplaadbare) batterijen in overeenstemming met de polariteit. Let hierbij op de aanduidingen in het batterijvak.
- Probeer de batterijen niet op te laden en gooi ze niet in het vuur.
- Gebruik alleen (oplaadbare) batterijen van hetzelfde type.
- Verwijder de (oplaadbare) batterijen als het apparaat gedurende lange tijd niet wordt gebruikt.
- Batterijen/oplaadbare batterijen moeten worden ingeleverd bij een speciaal daarvoor bestemd inzamelpunt. Zie 'Milieuvorschriften en afvalverwijdering' voor meer informatie over het afvoeren van (oplaadbare) batterijen.



## Waarschuwing: ontploffingsgevaar

- Vervang (oplaadbare) batterijen nooit in een explosiegevoelige omgeving. Bij het plaatsen of verwijderen van (oplaadbare) batterijen kan een vonk ontstaan die tot een ontploffing kan leiden.
- Schakel de stroom van uw PMR uit als u in een omgeving met explosiegevaar bent. Vonken in zo'n omgeving kunnen explosies of brand veroorzaken. Dit kan leiden tot verwondingen en zelfs tot de dood.
- Explosiegevoelige ruimten worden gewoonlijk (maar niet altijd) aangegeven. Dit geldt bijvoorbeeld voor brandstofopslag, zoals benedendeks op een boot, brandstofleidingen of tankgebieden, omgevingen waar de lucht ontvlambare stoffen bevat (zoals granen of metaalstof of -poeder) en gebieden waar u doorgaans de motor van uw auto afzet.
- Gooi (oplaadbare) batterijen niet in het vuur aangezien ze kunnen ontploffen.

- Probeer conventionele (niet-oplaadbare) batterijen niet op te laden. Gebruik alleen (oplaadbare) batterijen van hetzelfde type. Gebruik altijd drie (oplaadbare) batterijen van hetzelfde type en dezelfde capaciteit. U vindt deze informatie in het hoofdstuk 'Technische specificaties'.



### **Waarschuwing: kans op brandwonden**

- Raak nooit de antenne aan als u merkt dat de antenne-isolatie beschadigd is. Als de antenne tijdens het zenden de huid raakt, kunnen er lichte brandwonden ontstaan.
- Batterijen en oplaadbare batterijen kunnen materiële schade en brandwonden veroorzaken als geleiders zoals sieraden, sleutels of kettingen de batterijaansluitingen raken. Geleidend materiaal kan een elektrisch circuit sluiten, waardoor kortsluiting kan ontstaan en het erg heet kan worden. Ga voorzichtig om met (oplaadbare) batterijen, met name als u ze bewaart in uw jaszak, handtas of andere opbergplekken die ook metalen voorwerpen bevatten.



### **Waarschuwing: kans op letsel**

- Plaats het product niet binnen het bereik van de airbag van uw auto. Airbags blazen zich zeer snel op. Als een PMR zich binnen het bereik van een airbag bevindt, kan de PMR door de auto worden geslingerd en de inzittenden verwonden.
- Houd de walkie-talkies op een afstand van ten minste 15 cm van pacemakers.
- Schakel de PMR uit als u interferentie opmerkt die wordt veroorzaakt door medische apparatuur.

### **Risico's van een hoog geluidsvolume**



Wees voorzichtig wanneer u een oortelefoon (niet meegeleverd) gebruikt. Luisteren op een hoog volume kan uw gehoor beschadigen.

## 6. Copyright

---






De volledige inhoud van deze gebruikershandleiding wordt beschermd door het auteursrecht en wordt uitsluitend ter informatie aan de lezer verstrekt. Het is strikt verboden om gegevens en informatie te kopiëren zonder voorafgaande uitdrukkelijke schriftelijke toestemming van de auteur. Dit geldt ook voor commercieel gebruik van de inhoud en informatie. Alle teksten en afbeeldingen waren actueel op het moment dat deze handleiding werd gedrukt. De inhoud kan zonder kennisgeving worden gewijzigd.

## 7. Overzicht

---

Deze bedieningsinstructies hebben een uitvouwbare omslag. Op de binnenzijde van de omslag staan de verschillende onderdelen afgebeeld met de aangegeven nummers. Deze nummers hebben de volgende betekenis:

### 7.1. Walkie-talkie

- 1 Display
- 2 Stroomadaptersluiting (met rubberen afdekking)
- 3 Oortelefoonaansluiting (met rubberen afdekking)
- 4 Antenne
- 5 Aan/uit-knop 
- 6 Menuknop 
  - Opent de menu-instellingen
- 7 Knop Omlaag 
  - Verlaagt het luidsprekervolume
  - Selecteert het vorige menu-item
- 8 Oplaadcontacten
- 9 Microfoon
- 10 Knop Omhoog 
  - Verhoogt het luidsprekervolume
  - Selecteert het vorige menu-item
- 11 Oproepknop 
- 12 PTT-knop

## 7.2. Items op het display

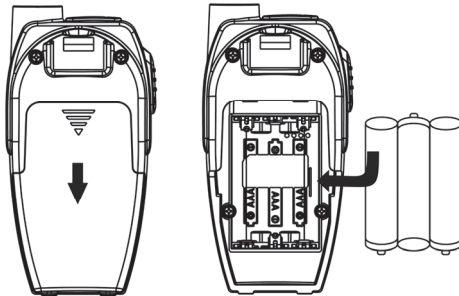
- 13 RM-aanduiding
- 14 CTCSS-aanduiding
- 15 DCS-aanduiding
- 16 CTCSS/DCS-code/chronometer seconden/waarde menu-item
- 17 Chronometer 1/100 seconde
- 18 VOX-pictogram
- 19 DCM-pictogram
- 20 Aanduiding kanaal/menu-item
- 21 Luidsprekervolume
- 22 Pictogram knopvergrendeling
- 23 Lampje voor batterijniveau
- 24 Ontvangstpictogram (RX)
- 25 Verzendpictogram (TX)
- 26 Scanpictogram

## 7.3. Batterijlader

- 27 Aansluiting netvoeding
- 28 Lampje voor batterijniveau
- 29 Oplaadcontacten

## 8. Voordat u begint

### 8.1. De oplaadbare/gewone batterijen plaatsen



(De afbeelding is representatief)

- Verwijder zo nodig de riemklem (zie het hoofdstuk 'De riemklem verwijderen').
- Druk op het geribbelde deel van het deksel van het batterijvak en schuif dit omlaag. Til het deksel van het batterijvak omhoog.
- Plaats twee (oplaadbare) AAA-batterijen in het batterijvak, waarbij u let op de juiste polariteit. Let op de plus- (+) en mintekens (-) op de batterijen en in het batterijvak.
- Sluit het batterijvak. Steek het deksel van het batterijvak in de overeenstemmende inkeping in de behuizing van de walkie-talkie en schuif het deksel van het batterijvak omhoog tot het op zijn plaats klikt.
- Plaats de riemklem terug (zie 'De riemklem bevestigen').

### 8.2. De batterijen opladen

Als u oplaadbare batterijen gebruikt om de SilverCrest SFG 8000 B2 walkie-talkie-set van stroom te voorzien leest u dit hoofdstuk zorgvuldig.

#### 8.2.1. De batterijlader voorbereiden

- Plaats de batterijlader op een stabiele, vlakke ondergrond.
- Steek de stekker van de stroomadapter in de aansluiting [27] van de lader.
- Sluit de stroomadapter aan op een stopcontact.



**WAARSCHUWING:**

*Zorg ervoor dat het stopcontact dichtbij en gemakkelijk toegankelijk is, zodat u de stroomadapter in noodgevallen snel kunt verwijderen. Anders kan er kortsluiting of brand optreden.*



*De stroomadapter van de batterijlader verbruikt zelfs stroom als er geen walkie-talkie in is geplaatst. Daarom raden we aan de stroomadapter uit het stopcontact te verwijderen om de lader volledig los te koppelen van het elektriciteitsnet en onnodig stroomverbruik te voorkomen.*

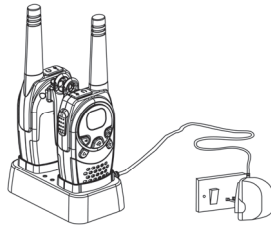
### 8.2.2. De batterijen opladen



*Laad de batterijen van beide walkie-talkies volledig op voordat u ze de eerste keer gebruikt. Het opladen duurt ongeveer 12 uur.*

Plaats de walkie-talkies in de batterijlader, zoals in de afbeelding.

Het laadlampje [28] boven op de lader brandt als een walkie-talkie correct is geplaatst en de batterij ervan wordt opgeladen. Het opladen duurt ongeveer 12 uur. Het laadlampje [28] blijft branden wanneer de batterijen volledig zijn opgeladen.



(De afbeelding is representatief)



*U kunt een walkie-talkie ook opladen zonder de oplader. Steek hiertoe de voedingsadapterstekker in de voedingsadapteraansluiting [2] op de walkie-talkie. Open hiervoor de rubberen afdekking die de voedingsadapteraansluiting [2] beschermt.*



*U kunt de walkie-talkies niet gebruiken als deze worden opgeladen.*



*Bewaar de walkie-talkies niet in het laadstation, omdat ze hierdoor permanent worden opgeladen. Laad alleen lege batterijen op.*

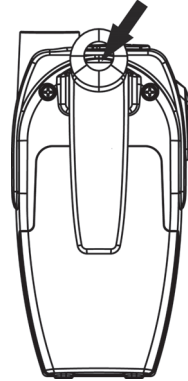
### 8.3. De riemklem bevestigen/verwijderen

#### 8.3.1. De riemklem bevestigen

Schuif de riemklem in de gleuf op de achterzijde van de walkie-talkie. De riemklem moet op zijn plaats klikken.

#### 8.3.2. De riemklem verwijderen

U verwijdert de riemklem uit de walkie-talkie door met uw vinger de vergrendeling van de riemklem los te maken (zie de pijl). Eenmaal ontgrendeld, schuift u de riemklem naar boven uit de sleuf.



(De afbeelding is representatief)

### 8.4. De oortelefoon aansluiten

U kunt uw walkie-talkies gebruiken in combinatie met een geschikte oortelefoon (niet meegeleverd). De aansluiting van de oortelefoon [3] bevindt zich achter een afdekklepje.



*Gebruik alleen oortelefoons met een 2,5-mm connector, microfoon en PTT-knop. U kunt geschikte oortelefoons kopen in een daarin gespecialiseerde elektronikawinkel.*



#### **WAARSCHUWING:**

Voordat u de oortelefoons aansluit, moet u het geluidsvolume verlagen (zie pagina 110), omdat u anders het risico loopt uw gehoor te beschadigen door het hoge volume.

1. U sluit de oortelefoon aan door het rubberen afdekklepje dat de oortelefoonaansluiting beschermt [3] te openen.
2. Steek een 2,5-mm stekker van de oortelefoon in de oortelefoonaansluiting [3].



Als u de oortelefoon gebruikt, kan de IPX2-bescherming met gekantelde afdekking tegen verticaal vallende waterdruppels niet worden gegarandeerd.



*De PTT-knop op de oortelefoon werkt op precies dezelfde manier als de PTT-knop [12] op de walkie-talkie. Bij gebruik van de PTT-knop op de oortelefoon spreekt u in de microfoon op de oortelefoon.*

## 9. Aan de slag

Twee PMR-walkie-talkies kunnen uitsluitend met elkaar communiceren als ze zijn ingesteld op hetzelfde kanaal en dezelfde CTCSS- of DCS-code. Bovendien moeten ze zich binnen elkaars bereik bevinden (max. 8 km in het open veld).

De radiocommunicatie vindt plaats op een vrij toegankelijk (ongecodeerd) kanaal, dat wil zeggen dat anderen die een PMR of een ontvanger op hetzelfde kanaal hebben ingesteld, uw berichten kunnen horen. U kunt uit 16 verschillende kanalen kiezen.




*In de illustraties in deze gebruikershandleiding wordt alleen de informatie getoond die relevant is voor de beschreven functies of instellingen.*

### 9.1. De walkie-talkies in-/uitschakelen




#### 9.1.1. De walkie-talkie inschakelen

Druk op de aan/uit-knop  [5] en houd deze ten minste drie seconden ingedrukt. U hoort een geluidssignaal en het huidige ingestelde kanaal wordt op het display [1] weergegeven.



De walkie-talkie staat in de ontvangstmodus zolang deze is ingeschakeld en niet verzendt (inactieve modus).

#### 9.1.2. De walkie-talkie uitschakelen

Druk op de aan/uit-knop  [5] en houd deze ten minste drie seconden ingedrukt. U hoort een geluidssignaal en het display [1] is leeg.

### 9.2. Het volume aanpassen






- Druk op de knop Omhoog  [10] om het geluidsvolume te verhogen. Het luidsprekervolume wordt aangegeven door het aantal streepjes [21] (één streepje = laag volume, vier streepjes = hoog volume).
- Druk op de knop Omlaag  [7] om het geluidsvolume te verlagen.



### 9.3. Een ander kanaal instellen

Als u een ander kanaal instelt, moet u dat op beide PMR's doen om ervoor te zorgen dat communicatie tussen beide stations mogelijk is.



- Druk eenmaal op de menuknop  [6]. Het huidige kanaalnummer knippert op het display.
- Druk op de knop Omhoog  [10] of Omlaag  [7] om een ander kanaal in te stellen.
- Druk op de PTT-knop [12] om de instelling te bevestigen.



*Als u gedurende vijf seconden niet op een knop drukt terwijl u een instelling wijzigt, keert de walkie-talkie terug naar de inactieve modus en wordt de vorige instelling gebruikt.*

### 9.4. Ontvangst

De walkie-talkie staat in de ontvangstmodus zolang deze is ingeschakeld en niet verzendt (inactieve modus).

### 9.5. Verzending



- Houd de PTT-knop [12] ingedrukt. Het TX-pictogram verschijnt op het scherm [1].
- Spreek in de microfoon [9]. Houd de walkie-talkie verticaal en op ongeveer 10 cm van uw mond.
- Laat de PTT-knop [12] los als u klaar bent met uw bericht.

### 9.6. Aanduiding voor batterijstatus


Als walkie-talkie is ingeschakeld, geeft het aantal streepjes van de aanduiding van de batterijstatus [23] op het display [1] het niveau van de oplaadbare of geplaatste batterijen aan.



- Oplaadbare batterijen/batterijen volledig opgeladen
- Oplaadbare batterijen/batterijen voor twee derde opgeladen
- Oplaadbare batterijen/batterijen voor één derde opgeladen
- Oplaadbare batterijen/batterijen leeg

Als de oplaadbare of gewonen batterijen leeg zijn, hoort u een geluidssignaal. Vervang in dat geval de batterijen of laad ze op als u oplaadbare batterijen gebruikt.

## 10. Geavanceerde functies

Met de menuknop  [6] kunt u de PMR aanpassen. Meer informatie over de functies vindt u op de volgende pagina's.



*Als u gedurende vijf seconden niet op een knop drukt terwijl u een instelling wijzigt, keert de walkie-talkie terug naar de inactieve modus en wordt de vorige instelling gebruikt.*

### 10.1. CTCSS-codes (Continuous Tone Coded Squelch System)/DCS-codes (Digital Coded Squelch)

Als in uw omgeving veel walkie-talkies worden gebruikt, is de kans groot dat anderen hetzelfde kanaal gebruiken. Om te voorkomen dat u de signalen van anderen ontvangt, kunt u CTCSS- of DCS-codes gebruiken.

De driecijferige CTCSS- of DCS-code is een toonfrequentie die door de PMR wordt uitgezonden. Twee stations die op hetzelfde kanaal en dezelfde CTCSS- of DCS-code zijn ingesteld, kunnen naar elkaar luisteren. Op dat kanaal zijn geen andere stations hoorbaar, tenzij die stations dezelfde CTCSS- of DCS-code gebruiken. De SilverCrest SFG 8000 B2 ondersteunt 38 analoge CTCSS-codes (1 tot 38) en 83 digitale DCS-codes (1 tot 83).






*Elke ontvanger die is afgestemd op hetzelfde kanaal en die dezelfde CTCSS- of DCS-code gebruikt, kan naar uw gesprekken luisteren.*



*Het gebruik van een CTCSS- of DCS-code voorkomt niet dat uw gesprekken door anderen worden onderschept: elke walkie-talkie of ontvanger die is ingesteld op hetzelfde kanaal, maar geen CTCSS- of DCS-code gebruikt, kan luisteren naar alle gesprekken op dat kanaal.*




#### 10.1.1. De CTCSS-code instellen



- Druk tweemaal op de menuknop  [6]. De aanduiding 'CTCSS' en de huidige CTCSS-code knipperen op het display.
- Druk op de knop Omhoog  [10] of Omlaag  [7] om een andere CTCSS-code in te stellen.
- Druk op de PTT-knop [12] om de instelling te bevestigen.

### 10.1.2. De DCS-code instellen






- Druk driemaal op de menuknop  [6]. De aanduiding 'DCS' en de huidige DCS-code knipperen op het display.
- Druk op de knop Omhoog  [10] of Omlaag  [7] om een andere DCS-code in te stellen.
- Druk op de PTT-knop [12] om de instelling te bevestigen.

### 10.1.3. De CTCSS-/DCS-code uitschakelen

U schakelt de CTCSS- of DCS-code uit door de code 00 te selecteren. 'OF' wordt op het display weergegeven.

## 10.2. Kanaalcontrole

U kunt deze functie gebruiken om op het huidige kanaal naar zwakke signalen zoeken.

- Houd de menuknop  [6] en de knop Omlaag  [7] tegelijk ingedrukt om kanaalcontrole in te schakelen.
- Druk op de menuknop  [6] om kanaalcontrole te stoppen.






*Tijdens kanaalcontrole kunt u luisteren naar communicatie via het huidige kanaal, los van de ingestelde CTCSS- of DCS-code.*

## 10.3. Stemgestuurde zendfunctie (VOX)

Die functie lijkt op de handsfree-functie van een mobiele telefoon. De PMR begint te zenden zodra deze uw stem (of een ander geluid) detecteert. Daardoor kunt u een bericht versturen zonder op de PTT-knop [12] te drukken. Het gebruik van deze functie wordt afgeraden als u zich in een lawaaierige of winderige omgeving bevindt.



- Druk viermaal op de menuknop  [6]. De aanduiding 'VOX' en de huidige VOX-instelling knipperen op het display.
- Druk op de knop Omhoog  [10] om de VOX-functie in te schakelen of de VOX-gevoeligheid te verhogen.
- Druk op de knop Omlaag  [7] om de VOX-gevoeligheid te verlagen of de VOX-functie uit te schakelen ('OF').
- Druk op de PTT-knop [12] om de instelling te bevestigen.




## 10.4. Kanalen zoeken

De scanfunctie zoekt in een lus op alle beschikbare kanalen (1 tot en met 16) naar actieve stations.

Als een actief kanaal wordt gevonden, kunt u zoeken naar de CTCSS- of DCS-code die een station op dat kanaal gebruikt.

### 10.4.1. Een actief kanaal zoeken



- Druk vijfmaal op de menuknop  [6]. De aanduiding 'SC' en het huidige kanaalnummer knipperen op het display.
- Druk op de knop Omhoog  [10] of Omlaag  [7] om te zoeken naar kanalen.

Het zoeken stopt automatisch zodra een actief kanaal is gevonden. Vervolgens kunt u naar de gesprekken luisteren. Nadat een gesprek op het actieve kanaal is beëindigd, wordt het zoeken naar kanalen vervolgt.






*Als u op de PTT-knop [12] drukt terwijl u luistert naar een gevonden kanaal, gebruikt de walkie-talkie dat kanaal en keert deze terug naar de inactieve modus.*

### 10.4.2. Zoeken naar een CTCSS-code

Als een actief kanaal wordt gevonden, drukt u op de PTT-knop [12] om het gevonden kanaal te gebruiken. Vervolgens kunt u zoeken naar de gebruikte CTCSS- of DCS-code.



- Druk zesmaal op de menuknop  [6]. De aanduidingen 'SC' en 'CTCSS 00' knipperen op het display. Het huidige kanaalnummer wordt ook weergegeven.
- Druk op de knop Omhoog  [10] of Omlaag  [7] om te zoeken op het geselecteerde kanaal.

Nadat een gesprek wordt gedetecteerd op het geselecteerde kanaal, wordt de (eventuele) CTCSS-code ervan gedetecteerd en weergegeven.



*Als u op de PTT-knop [12] drukt, gebruikt de walkie-talkie die code en keert deze terug naar de inactieve modus.*

### 10.4.3. Zoeken naar een DCS-code



- Druk zevenmaal op de menuknop  $\rightarrow$  [6]. De aanduidingen 'SC' en 'DCS 00' knipperen op het display. Het huidige kanaalnummer wordt ook weergegeven.
- Druk op de knop Omhoog  $\blacktriangle$  [10] of Omlaag  $\blacktriangledown$  [7] om te zoeken op het geselecteerde kanaal.

Nadat een gesprek wordt gedetecteerd op het geselecteerde kanaal, wordt de (eventuele) DCS-code ervan gedetecteerd en weergegeven.



*Als u op de PTT-knop [12] drukt, gebruikt de walkie-talkie die code en keert deze terug naar de inactieve modus.*

## 10.5. Dubbel scannen

Uw PMR ontvangt gewoonlijk slechts één kanaal (met of zonder CTCSS- of DCS-code). Met de dubbele scanfunctie kunt een tweede kanaal met een CTCSS- of DCS-code controleren.

Als dubbel scannen is ingeschakeld, schakelt de PMR tussen de twee kanalen.



- Druk elfmaal op de menuknop  $\rightarrow$  [6]. De aanduiding 'DCM OF' knippert op het display.
- Druk op de knop Omhoog  $\blacktriangle$  [10] of Omlaag  $\blacktriangledown$  [7] om over te schakelen naar een ander kanaal.
- Druk op de menuknop  $\rightarrow$  [6] om het geselecteerde kanaal te bevestigen en door te gaan naar de CTCSS-selectie. Druk nogmaals op de menuknop  $\rightarrow$  [6] om door te gaan naar de DCS-selectie.
- Druk op de knop Omhoog  $\blacktriangle$  [10] of Omlaag  $\blacktriangledown$  [7] om een andere CTCSS- of DCS-code in te stellen.
- Druk op de PTT-knop [12] om de instelling te bevestigen en terug te keren naar de inactieve modus.



*Als u deze functie wilt uitschakelen, selecteert u 'OF' wanneer u het DCM-kanaal kiest.*

## 10.6. Oproeptonen

Een oproeptoon is een geluidssignaal dat andere stations waarschuwt dat u een bericht wilt verzenden. De SilverCrest SFG 8000 B2 ondersteunt 15 oproeptonen.

### 10.6.1. De oproeptoon selecteren



- Druk achtmaal op de menuknop  $\rightarrow$  [6]. De aanduiding 'CA' wordt weergegeven op het display, het nummer van de huidige oproeptoon knippert en de oproeptoon wordt weergegeven.
- Druk op de knop Omhoog  $\blacktriangle$  [10] of Omlaag  $\blacktriangledown$  [7] om een andere oproeptoon in te stellen.

### 10.6.2. De oproeptoon versturen

Druk kort op de oproepknop  $\bullet\bullet\bullet$  [11] om de oproeptoon via het huidige kanaal te verzenden.

## 10.7. Het bevestigingsgeluid in-/uitschakelen

Als u de PTT-knop [12] loslaat nadat u uw bericht hebt verzonden, stuurt het apparaat een bevestigingsgeluid om het einde van de verzending aan te geven. Desgewenst kunt u dit geluid uitschakelen.



- Druk negenmaal op de menuknop  $\rightarrow$  [6]. De aanduiding 'rO' wordt weergegeven en de huidige status knippert op het display.
- Druk op de knop Omhoog  $\blacktriangle$  [10] om het geluid in te schakelen (ON) of op de knop Omlaag  $\blacktriangledown$  [7] om het geluid uit te schakelen (OF).
- Druk op de PTT-knop [12] om de instelling te bevestigen en terug te keren naar de inactieve modus.

## 10.8. Het knopgeluid in-/uitschakelen

Gewoonlijk hoort u een geluidssignaal telkens wanneer u op een knop drukt. Deze functie geldt niet voor de aan/uitknop  $\phi$  [5] of de PTT-knop [12]. Desgewenst kunt u het knopgeluid uitschakelen.



- Druk tienmaal op de menuknop  $\rightarrow$  [6]. De aanduiding 'tO' wordt weergegeven en de huidige status knippert op het display.
- Druk op de knop Omhoog  $\blacktriangle$  [10] om het knopgeluid in te schakelen (ON) of op de knop Omlaag  $\blacktriangledown$  [7] om het knopgeluid uit te schakelen (OF).
- Druk op de PTT-knop [12] om de instelling te bevestigen en terug te keren naar de inactieve modus.








## 10.9. RM (Room Monitor)

Met deze kamerbewakingsfunctie gebruikt u de walkie-talkie als babyfoon. Als deze functie is ingeschakeld, zendt de walkie-talkie continu uit zolang er stemmen of andere geluiden worden gedetecteerd en zonder dat u de PTT-knop [12] hoeft in te drukken. Hierdoor kunt u deze stemmen of geluiden horen op de tweede walkie-talkie.





*Gebruik de walkie-talkies bij gebruik van deze functie in verschillende ruimten. Anders klinkt er een luid gefluit (onderlinge beïnvloeding).*





- Druk twaalfmaal op de menuknop  [6]. De aanduiding 'RM OF' wordt weergegeven en de huidige status knippert op het display.
- Druk op de knop Omhoog  [10] om de Room Monitor in te schakelen.
- Druk op de knop Omlaag  [7] om de functie uit te schakelen ('RM OF').
- Druk op de menuknop  [6] om de instelling te bevestigen.
- U sluit de Room Monitor-functie af door elfmaal op de menuknop  [6] te drukken en vervolgens zo vaak als nodig op de knop Omlaag  [7] te drukken tot 'RM OF' verschijnt. Druk ter bevestiging op de menuknop  [6].

## 10.10. Knopvergrendeling



- Druk op de menuknop  [6] en houdt deze drie seconden ingedrukt om de knopvergrendeling te activeren. Het pictogram van de knopvergrendeling wordt weergegeven op het scherm.
- Als u de knopvergrendeling wilt uitschakelen, houdt u de menuknop  [6] nogmaals drie seconden ingedrukt. Het pictogram voor de knopvergrendeling verdwijnt.



*De volgende knoppen werken nog steeds wanneer de knopvergrendeling is ingeschakeld: PTT-knop [12], oproepknop  [11] en aan/uit-knop  [5].*

## 10.11. Chronometer

De SilverCrest SFG 8000 B2 bevat een chronometerfunctie waarmee u de tijd kunt meten. De chronometer kan tellen tot 59'59"99.



- Druk op de oproepknop \*))) [11] en houdt deze drie seconden ingedrukt om de chronometer te activeren. De chronometer wordt weergegeven op het display.
- Druk op de knop Omhoog ▲ [10] om de tijdmeting te starten.
- Druk op de knop Omhoog ▲ [10] om de tijdmeting te stoppen.
- Druk op de knop Omlaag ▼ [7] om de tijdmeting opnieuw in te stellen.
- Druk op de oproepknop \*))) [11] en houdt deze drie seconden ingedrukt om de chronometer te sluiten.



*De chronometer is niet beschikbaar terwijl kanaalcontrole is ingeschakeld.*

## 10.12. Schermverlichting

Het PMR-display [1] heeft een schermverlichting, zodat het apparaat gemakkelijker kan worden gebruikt in het donker. De schermverlichting schakelt automatisch in als u op een knop drukt, behalve als u op de PTT-knop [12] of de oproepknop \*))) [11] drukt. De aan/uit-knop ⏻ [5] activeert de schermverlichting alleen wanneer u het apparaat inschakelt.

De schermverlichting wordt na zes seconden automatisch uitgeschakeld.



## 11. Problemen oplossen

U kunt de meest gangbare problemen zelf oplossen aan de hand van de onderstaande antwoorden. Als het probleem zich blijft voordoen nadat u de voorgestelde oplossingen hebt geprobeerd, neemt u contact op met onze Service Hotline. U vindt het telefoonnummer van de hotline in het laatste hoofdstuk, 'Garantie- en service-informatie'. Probeer het product niet zelf te repareren.

<b>Probleem</b>	<b>Oplossing</b>
De PMR kan niet worden ingeschakeld	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Druk op de aan/uit-knop [5] en houd deze ten minste drie seconden ingedrukt.</li> <li>• Laad de batterijen van de PMR op of plaats nieuwe batterijen.</li> </ul>
Geen verzending	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stel beide walkie-talkies in op hetzelfde kanaal en indien van toepassing op dezelfde CTCSS- of DCS-code.</li> <li>• Druk op de PTT-knop [12] en houd deze ingedrukt terwijl u spreekt..</li> <li>• Als er interferentie (storing) tijdens de verzending optreedt, schakelt u over naar een ander kanaal.</li> </ul>
Storing bij communicatie met kort bereik	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Het bereik hangt af van de omgeving. Stalen constructies, betonnen gebouwen en het gebruik in een voertuig kunnen het bereik verkleinen. Probeer zo mogelijk naar een plaats te gaan waar u vrij uitzicht hebt op het ontvangende station.</li> </ul>
Interferentie bij ontvangst	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergroot de afstand tot elektromagnetische bronnen (hoogspanningslijnen, machines met elektrische motoren enz.).</li> <li>• Het verzendende en ontvangende apparaat bevinden zich te dicht bij elkaar. Zorg voor een afstand van ten minste 1,5 m.</li> <li>• Controleer of de communicatiekwaliteit beter is op een ander kanaal.</li> </ul>

## 12. Onderhoud/reiniging

---

### 12.1. Onderhoud

- Reparatie is vereist als de PMR-set op enige wijze is beschadigd, bijvoorbeeld als er vloeistoffen in het product zijn terechtgekomen, als het product is blootgesteld aan regen of vocht, als het product niet normaal werkt of als het is gevallen.
- Als u rook of ongewone geluiden of geuren opmerkt, koppel dan direct de stekker van de lader los of verwijder de (oplaadbare) batterijen uit de walkie-talkie. In dit geval dient u het product niet verder te gebruiken en te laten nakijken door een bevoegd onderhoudstechnicus.
- Elk onderhoud moet worden uitgevoerd door een bevoegd onderhoudstechnicus.
- Open nooit de behuizing van de walkie-talkie, aangezien u deze kunt beschadigen.
- Probeer het product niet zelf te repareren.



Als het netsnoer is beschadigd, loopt u het risico van een elektrische schok.

### 12.2. Reiniging

- Koppel de PMR-set los van het lichtnet voordat u het reinigt.
- Gebruik voor de reiniging een zachte, pluisvrije doek.
- Gebruik geen reinigingsmiddelen of oplosmiddelen, aangezien deze de behuizing kunnen binnendringen en permanente schade aan het product kunnen veroorzaken.
- Voor hardnekkiger vuil gebruikt u een licht bevochtigde doek.
- Reinig de batterijaansluitpunten regelmatig met een droge, pluisvrije doek.
- Als een walkie-talkie nat wordt, zet u deze direct uit en verwijdert u de (oplaadbare) batterijen. Droog het batterijvak met een droge doek. Laat het batterijvak openstaan totdat al het vocht volledig is verdampt. Gebruik het product niet voordat het volledig droog is.

### 13. Milieuvorschriften en afvalverwijdering



Als het product is voorzien van een etiket met een doorgestreepte afvalbak, is het onderworpen aan de Europese richtlijn 2012/19/EU. Alle elektrische en elektronische apparaten moeten worden gescheiden van huishoudelijk afval en bij een officiële afvalverwerkingsinstantie worden ingeleverd. Door oude apparaten op de juiste manier als afval te verwerken, voorkomt u schade aan het milieu en uw gezondheid. Voor meer informatie over een juiste afvalverwerking neemt u contact op met de plaatselijke overheid, de recyclinginstantie of de winkel waar u het apparaat hebt gekocht.



Respecteer het milieu. Gooi oude batterijen en oplaadbare batterijen niet weg bij het gewone huisvuil. Deze moeten worden ingeleverd bij een inzamelpunt voor lege batterijen/accu's. Zorg dat de (oplaadbare) batterijen helemaal leeg zijn voordat u ze inlevert bij een verzamelpunt voor oude batterijen. Als u accu's/batterijen inlevert die niet helemaal leeg zijn, moet u voorzorgsmaatregelen treffen om kortsluiting te voorkomen.



Verwijder al het verpakkingsmateriaal op een milieuvriendelijke manier. De kartonnen verpakking kan voor recycling naar de oudpapierbak of een openbaar inzamelpunt worden gebracht. Folie of plastic in de verpakking moet worden ingeleverd via een daarvoor bestemde inzamelmethode.



Let bij het verwijderen van het verpakkingsmateriaal op de aangebrachte merktekens; op het etiket staan de afkortingen (a) en (b) met de volgende betekenis:

1-7: kunststof / 20-22: papier en karton / 80-98: composietmaterialen

### 14. Conformiteit



TARGA GmbH verklaart hierbij dat de SilverCrest SFG 8000 B2 PMR-set in overeenstemming is met Richtlijn 2014/53/EU, de ErP-richtlijn 2009/125/EC met Uitvoeringsverordening 278/2009 en met de RoHS-richtlijn 2011/65/EU.

De volledige tekst van de Europese conformiteitsverklaring downloadt u via deze link: [https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957\\_1904.pdf](https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957_1904.pdf)

## **15. Garantie- en service-informatie**

---

### **Garantie van TARGA GmbH**

Geachte klant,

U krijgt op dit apparaat 3 jaar garantie vanaf de datum van aankoop. In het geval van gebreken aan dit product heeft u ten opzichte van de verkoper van het product bepaalde wettelijke rechten. Deze wettelijke rechten worden door onze hierna volgende garantie niet beperkt.

### **Garantievoorwaarden**

De garantietermijn begint op de datum van aankoop. Bewaart u de originele kassabon goed. Deze bon is nodig als bewijs van aankoop. Indien er binnen drie jaar vanaf de datum van aankoop van dit product een materiaal- of fabricagefout optreedt, wordt het product door ons – naar ons goeddunken – gratis gerepareerd of vervangen.

### **Garantietermijn en wettelijke aanspraak bij gebreken**

De garantietermijn wordt door de wettelijke aanspraak bij gebreken niet verlengd. Dit geldt ook voor vervangen en gerepareerde onderdelen. Eventueel reeds bij aankoop aanwezige schade en gebreken dienen onmiddellijk na het uitpakken te worden gemeld. Na afloop van de garantietermijn benodigde reparaties worden alleen tegen betaling uitgevoerd.

### **Garantiedekking**

Het apparaat is zorgvuldig gefabriceerd volgens strenge kwaliteitsrichtlijnen en voor de levering nauwgezet onderzocht. De garantie dekt materiaal- en fabricagefouten. Deze garantie dekt geen onderdelen van het product die onderhevig zijn aan normale slijtage en daardoor kunnen worden beschouwd als slijtbare onderdelen of beschadigingen aan breekbare onderdelen zoals schakelaars, batterijen of onderdelen gemaakt van glas. De garantie vervalt als het product beschadigd, niet doelmatig gebruikt of onderhouden is. Voor een doelmatig gebruik van het product dienen alle in de meegeleverde handleiding opgenomen aanwijzingen strikt te worden nageleefd. Gebruiksdoeleinden en handelingen die in de handleiding worden afgeraden of waarvoor wordt gewaarschuwd, dienen in elk geval te worden vermeden. Het product is uitsluitend bestemd voor privégebruik en niet voor commercieel gebruik. In geval van misbruik of niet doelmatig gebruik, gebruik van geweld of ingrepen die niet zijn uitgevoerd door onze geautoriseerde service-afdeling, komt de garantie te vervallen. Met de reparatie of vervanging van het product begint geen nieuwe garantietermijn.

---

## Afwikkeling van een garantieclaim

Gelieve voor een snelle verwerking van uw probleem de volgende aanwijzingen in acht te nemen:

- Lees voordat u het product in gebruik neemt de bijbehorende documentatie aandachtig door. Mocht er een probleem optreden dat op deze manier niet kan worden opgelost, neem dan contact op met onze hotline.
- Houdt u bij elke navraag de kassabon en het artikelnummer of indien beschikbaar het serienummer als bewijs van aankoop bij de hand.
- In het geval dat een oplossing per telefoon niet mogelijk is, zal onze hotline er afhankelijk van de oorzaak van het probleem voor zorgen dat het probleem op andere wijze wordt opgelost.



### Service

**NL** Telefoon: 0900 0400 223  
E-Mail: [targa@lidl.nl](mailto:targa@lidl.nl)

**BE** Telefoon: 070 270 171  
E-Mail: [targa@lidl.be](mailto:targa@lidl.be)

**LU** Telefoon: +32 70 270 171  
E-Mail: [targa@lidl.be](mailto:targa@lidl.be)

**IAN: 313957\_1904**



### Fabrikant

Merk op dat het volgende adres geen service-adres is. Neem eerst contact op met de bovenvermelde service-afdeling.

TARGA GmbH  
Coesterweg 45  
59494 Soest  
DUITSLAND

## Spis treści

---

<b>1. Wprowadzenie .....</b>	<b>126</b>
<b>2. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem .....</b>	<b>126</b>
<b>3. Zawartość opakowania .....</b>	<b>127</b>
<b>4. Dane techniczne.....</b>	<b>128</b>
<b>5. Instrukcje bezpieczeństwa.....</b>	<b>131</b>
<b>6. Prawa autorskie.....</b>	<b>135</b>
<b>7. Przegląd.....</b>	<b>135</b>
7.1. Przenośny nadajnik-odbiornik.....	135
7.2. Elementy wyświetlacza .....	136
7.3. Podstawa ładująca.....	136
<b>8. Czynności przygotowawcze.....</b>	<b>137</b>
8.1. Wkładanie akumulatorów/baterii .....	137
8.2. Ładowanie akumulatorów .....	137
8.2.1. Przygotowanie podstawki ładującej.....	137
8.2.2. Ładowanie akumulatorów .....	138
8.3. Przyłączanie/odłączanie klipsa do paska.....	139
8.3.1. Przyłączanie klipsa do paska .....	139
8.3.2. Odłączanie klipsa do paska.....	139
8.4. Podłączanie słuchawek.....	139
<b>9. Rozpoczęcie użytkowania.....</b>	<b>140</b>
9.1. Włączanie/wyłączanie przenośnego nadajnika-odbiornika .....	140
9.1.1. Włączanie/wyłączanie przenośnego nadajnika-odbiornika .....	140
9.1.2. Wyłączanie przenośnego nadajnika-odbiornika .....	140
9.2. Regulacja głośności.....	140
9.3. Zmienianie kanału .....	141
9.4. Odbiór .....	141
9.5. Nadawanie .....	141
9.6. Wskaźnik stanu baterii.....	141

---

<b>10. Zaawansowana obsługa .....</b>	<b>142</b>
10.1. Kody CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System) / DCS (Digital Coded Squelch) .....	142
10.1.1. Ustawianie kodu CTCSS .....	142
10.1.2. Ustawianie kodu DCS .....	143
10.1.3. Wyłączanie kodu CTCSS/DCS .....	143
10.2. Monitorowanie kanału .....	143
10.3. Funkcja nadawania aktywowana głosem (VOX) .....	143
10.4. Skanowanie kanałów .....	144
10.4.1. Wyszukiwanie aktywnego kanału .....	144
10.4.2. Wyszukiwanie kodu CTCSS .....	144
10.4.3. Wyszukiwanie kodu DCS .....	145
10.5. Skanowanie podwójne .....	145
10.6. Tony wybierania .....	146
10.6.1. Ustawianie tonu wybierania .....	146
10.6.2. Wysłanie tonu wybierania .....	146
10.7. Włączanie/wyłączanie sygnału odbioru .....	146
10.8. Włączanie/wyłączanie dźwięku klawiszy .....	146
10.9. Funkcja RM (monitor pomieszczenia) .....	147
10.10. Blokada przycisków .....	147
10.11. Chronometr .....	148
10.12. Podświetlenie wyświetlacza .....	148
<b>11. Rozwiązywanie problemów .....</b>	<b>149</b>
<b>12. Naprawy/czyszczenie .....</b>	<b>150</b>
12.1. Konserwacja .....	150
12.2. Czyszczenie .....	150
<b>13. Przepisy dotyczące ochrony środowiska oraz informacje o utylizacji produktu</b>	<b>151</b>
<b>14. Zgodność z dyrektywami .....</b>	<b>151</b>
<b>15. Gwarancja i serwis .....</b>	<b>152</b>

## **Gratulacje!**

Dokonując zakupu przenośnego nadajnika-odbiornika radiowego SilverCrest SFG 8000 B2 wybrali Państwo produkt wysokiej jakości.

Przed pierwszym użyciem prosimy o zapoznanie się z zasadą działania przenośnego nadajnika-odbiornika radiowego i uważne przeczytanie niniejszej instrukcji obsługi. Prosimy o przestrzeganie wskazówek dotyczących bezpieczeństwa i używanie przenośnego nadajnika-odbiornika radiowego wyłącznie w sposób opisany w instrukcji obsługi i zgodnie z przeznaczeniem.

Niniejszą instrukcję obsługi należy przechowywać w bezpiecznym miejscu. W przypadku przekazania przenośnego nadajnika-odbiornika radiowego innej osobie należy dołączyć również wszystkie istotne dokumenty.

## **1. Wprowadzenie**

---

Produkt SilverCrest SFG 8000 B2 składa się z dwóch przenośnych nadajników-odbiorników radiowych o maksymalnym zasięgu 8 km. Dwie stacje mogą się komunikować na jednym z 16 dostępnych kanałów. Przenośne nadajniki-odbiorniki są zabezpieczone przed wpływem lekkiego deszczu.

Z zestawu PMR można korzystać wszędzie tam, gdzie trzeba komunikować się z innymi osobami. Na przykład można utrzymywać kontakt z dziećmi, gdy te bawią się w ogrodzie. Po znalezieniu kanału bez zakłóceń komunikację ograniczają tylko przeszkody oraz maksymalny zasięg urządzeń.

## **2. Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem**

---

Ten przenośny nadajnik-odbiornik jest urządzeniem elektronicznym klasy konsumenckiej. Przenośny nadajnik-odbiornik SilverCrest SFG 8000 B2 został opracowany z myślą o komunikacji z innymi ludźmi. Może służyć wyłącznie do celów prywatnych, a nie przemysłowych czy komercyjnych. Nie można z niego korzystać w klimacie tropikalnym. Stosować wyłącznie przewody i urządzenia zewnętrzne zgodne ze standardami bezpieczeństwa, odpowiednio ekranowane i spełniające wymagania przepisów o zgodności elektromagnetycznej.

Przenośny nadajnik-odbiornik radiowy spełnia wymagania wszystkich stosownych norm i standardów unijnych (CE). Wszelkie modyfikacje przenośnego nadajnika-odbiornika radiowego mogą skutkować utratą zgodności z takimi normami. Producent nie ponosi odpowiedzialności za żadne wynikające stąd szkody bądź usterki. Używać wyłącznie akcesoriów zalecanych przez producenta. Jakiegokolwiek użycie inne niż wymienione powyżej stanowi przypadek użycia niezgodnego z przeznaczeniem.

Należy przestrzegać przepisów i unormowań prawnych obowiązujących w kraju użytkowania produktu.





Urządzenie PMR musi być wyłączone na pokładzie samolotu oraz zawsze gdy obsługa samolotu o to poprosi. Podczas korzystania z produktu należy przestrzegać instrukcji pilotów i pozostałej obsługi samolotu.



Produkt należy wyłączyć w przypadku spostrzeżenia dowolnego oznaczenia nakładającego taki obowiązek. W szpitalach i placówkach medycznych mogą znajdować się urządzenia czułe na zakłócenia radiowe.



W niektórych krajach korzystanie z urządzeń PMR podczas kierowania pojazdem jest zabronione – w takim przypadku przed użyciem urządzenia należy zatrzymać pojazd na poboczu.



Nie dotykać anteny podczas działania urządzenia – może to spowodować zmniejszenie zasięgu.

Wyjątek dotyczący Włoch – jeśli urządzenie jest użytkowane we Włoszech, należy zwrócić uwagę na następującą kwestię:



Urządzenia nie można używać bez uzyskania ogólnego zezwolenia, zgodnie z artykułem 99, ustęp 3 ustawy o świadczeniu usług drogą elektroniczną (Codice delle comunicazioni elettroniche), chyba że jest to urządzenie opisane w artykule 105 tej ustawy.

### 3. Zawartość opakowania

Wyjmij z opakowania wszystkie dostarczone urządzenia i akcesoria. Sprawdź, czy nie ma brakujących lub uszkodzonych elementów:

- 2 przenośne nadajniki-odbiorniki SFG 8000 B2
- 2 klipsy do paska
- 1 podstawka ładująca
- 1 zasilacz
- 6 akumulatorów NiMH rozmiaru AAA
- Instrukcja obsługi i bezpieczeństwa

Jeśli któregoś element brakuje albo jest uszkodzony, prosimy o kontakt na nasz numer obsługi klienta. Można go znaleźć w ostatnim rozdziale „Gwarancja i serwis”.



Zdejmij folię ochronną z wyświetlaczy (1) obu nadajników-odbiorników.

## 4. Dane techniczne

Marka	SilverCrest
Nazwa modelu	SFG 8000 B2
Kanały	16
Kod dodatkowy	CTCSS 38/DCS 83
Częstotliwość	446,00625 – 446,19375 MHz
Zasięg	Do 8 km (na otwartej przestrzeni)
Konwencjonalne baterie / akumulatory	Na każdy przenośny nadajnik-odbiornik: 3 baterie AAA lub 3 akumulatory NiMH AAA (1,2 V / 600 mAh)
Moc nadawania	≤ 500 mW ERP
Typ modulacji	FM – F3E
Odstęp międzykanałowy	12,5 kHz
Zasilacz do podstawki ładującej na dwa urządzenia	Producent: O Real Typ: TGE050P055 Wejście: 100 – 240 V AC, 50/60 Hz, 100 mA Wyjście: 5 V / 550 mA Moc: maks. 2,75 W
Wymiary	Przenośny nadajnik-odbiornik: 55 x 103 x 36 mm Podstawka ładująca: 102 x 60 x 35 mm
Waga (bez baterii/akumulatorów)	Przenośny nadajnik-odbiornik: 90 g Podstawka ładująca: 60 g Zasilacz: 55 g
Warunki środowiskowe	Obsługa: 0 do 30 °C, maks. 85% wilgotności względnej Przechowywanie: -20 do 55 °C, maks. 90% wilgotności względnej
Standard IP	Zabezpieczenie IPX2 przed kropelkami wody

<b>Tabela częstotliwości</b>		<b>Kod CTCSS</b>							
Kanał	Częstotliwość (MHz)	Kod	Częstotliwość (Hz)	Kod	Częstotliwość (Hz)	Kod	Częstotliwość (Hz)	Kod	Częstotliwość (Hz)
1	446,00625	0	Wyłączony	10	94,8	20	131,8	30	186,2
2	446,01875	1	67,0	11	97,4	21	136,5	31	192,8
3	446,03125	2	71,9	12	100,0	22	141,3	32	203,5
4	446,04375	3	74,4	13	103,5	23	146,2	33	210,7
5	446,05625	4	77,0	14	107,2	24	151,4	34	218,1
6	446,06875	5	79,7	15	110,9	25	156,7	35	225,7
7	446,08125	6	82,5	16	114,8	26	162,2	36	233,6
8	446,09375	7	85,4	17	118,8	27	167,9	37	241,8
9	446,10625	8	88,5	18	123,0	28	173,8	38	250,3
10	446,11875	9	91,5	19	127,3	29	179,9		
11	446,13125								
12	446,14375								
13	446,15625								
14	446,16875								
15	446,18125								
16	446,19375								

<b>Kody DCS</b>									
Nr	Kod DCS	Nr	Kod DCS	Nr	Kod DCS	Nr	Kod DCS	Nr	Kod DCS
1	23	18	125	35	245	52	412	69	624
2	25	19	131	36	251	53	413	70	627
3	26	20	132	37	261	54	423	71	631
4	31	21	134	38	263	55	431	72	632
5	32	22	143	39	265	56	432	73	654
6	43	23	152	40	271	57	445	74	662
7	47	24	155	41	306	58	464	75	664
8	51	25	156	42	311	59	465	76	703
9	54	26	162	43	315	60	466	77	712
10	65	27	165	44	331	61	503	78	723
11	71	28	172	45	343	62	506	79	731
12	72	29	174	46	346	63	516	80	732
13	73	30	205	47	351	64	532	81	734
14	74	31	223	48	364	65	546	82	743
15	114	32	226	49	365	66	565	83	754
16	115	33	243	50	371	67	606		
17	116	34	244	51	411	68	612		

## 5. Instrukcje bezpieczeństwa

Przed pierwszym włączeniem urządzenia należy przeczytać następujące instrukcje i zastosować się do ostrzeżeń. Dotyczy to również osób, które mają duże doświadczenie w korzystaniu z urządzeń elektronicznych. Niniejszą instrukcję obsługi należy przechowywać w bezpiecznym miejscu do przyszłego wykorzystania. W razie sprzedaży lub odstąpienia urządzenia należy także przekazać niniejszą instrukcję obsługi.



*Tym symbolem oznaczono ważne informacje dotyczące bezpiecznego użytkowania produktu oraz bezpieczeństwa użytkownika.*



*Tym symbolem oznaczono dodatkowe informacje związane z omawianym tematem.*



*Ten symbol ostrzega przed ryzykiem uszkodzenia słuchu użytkownika.*



*Klasa ochronności II*



*Niniejszy zasilacz nadaje się wyłącznie do użytku wewnątrz pomieszczeń.*



*Napięcie przemiennie*



*Napięcie stałe*



*USB (Universal Serial Bus)*



*Zasilacz jest wyposażony w złącze micro-USB.*



*Klasa sprawności V*



Należy używać wyłącznie dostarczonego zasilacza (producent: O Real / model: TGE050P055), przeznaczonego do podstawki ładującej.



## Ogólne instrukcje bezpieczeństwa

- Urządzeń elektrycznych nie powinny obsługiwać dzieci ani osoby upośledzone psychicznie lub fizycznie. Nie wolno pozwalać takim osobom na korzystanie z urządzeń elektrycznych bez nadzoru. Mogą one nie rozumieć związanego z tym zagrożenia.
- Małe części mogą stwarzać niebezpieczeństwo zadławienia. Istnieje ryzyko uduszenia folią użytą do opakowania.
- W przypadku zauważenia dymu lub w przypadku dziwnych dźwięków lub zapachów należy natychmiast odłączyć wszystkie kable. Z takiego przenośnego nadajnika-odbiornika nie należy dalej korzystać, lecz zanieść je do autoryzowanego punktu serwisowego. W żadnym przypadku nie wolno wdychać dymu wydobywającego się z urządzenia. Jeśli dym nieumyślnie przedostanie się do płuc, należy skorzystać z pomocy medycznej. Wdychanie dymu może być szkodliwe dla zdrowia.



## Środowisko pracy / warunki działania urządzenia

- Przenośny nadajnik-odbiornik radiowy umieścić na stabilnym i równym podłożu. Nie kłaść żadnych obiektów na urządzeniu.
- Utrzymywać przenośny nadajnik-odbiornik radiowy z dala od wszelkiej wilgoci. Nie stawiać pojemników z płynami (napojów, wazonów itp.) w pobliżu bądź na elementach. Unikać wibracji, nadmiernego ciepła i bezpośrednich promieni słonecznych – warunki takie mogą spowodować uszkodzenie przenośnego nadajnika-odbiornika radiowego.
- Przenośnego nadajnika-odbiornika radiowego nie należy użytkować w warunkach wysokiej temperatury lub wilgotności (np. w łazienkach) ani w miejscach o ponadprzeciętnej zawartości kurzu w powietrzu. Temperatura otoczenia i wilgotność podczas pracy: 0 do 30°C, maks. 85% wilgotności względnej.
- Wystawienie przenośnego nadajnika-odbiornika radiowego na działanie silnych zmian temperatur może spowodować powstanie wilgoci, a to z kolei doprowadzić do spięcia. Dlatego z przenośnego nadajnika-odbiornika radiowego korzystać dopiero wtedy, gdy jego temperatura dostosuje się do temperatury otoczenia.
- Upewnij się, że w pobliżu przenośnego nadajnika-odbiornika radiowego lub na nim nie znajdują się rzeczy, które mogłyby spowodować pożar (np. płonące świece).



## Kable

Kable odłączając zawsze chwytając za wtyczkę, nigdy nie ciągnąc za kabel. Nie stawiać na przewodach mebli ani innych ciężkich przedmiotów i uważać, aby przewody nie zostały uszkodzone, w szczególności przy wtyczkach i gniazdkach. Nigdy nie wiąż pętli na przewodzie zasilającym ani nie łącz go z innymi przewodami. Wszystkie przewody powinny być poprowadzone tak, aby nie zachodziło ryzyko potknięcia się o nie oraz tak, aby nikomu nie przeszkadzały.

Uszkodzony kabel zasilający może spowodować pożar lub porażenie prądem. Od czasu do czasu należy sprawdzać stan kabla zasilającego. Nigdy nie stosować adapterów, przejściówek ani przedłużaczy niezgodnych z obowiązującymi w danym kraju przepisami bezpieczeństwa. Nie modyfikować samodzielnie kabli ani instalacji elektrycznych.



## Konwencjonalne baterie / akumulatory

- Włożyć baterie/akumulatory do urządzenia, pamiętając o prawidłowym dopasowaniu biegunów (polaryzacji). Sprawdzić oznaczenia polaryzacji wewnątrz zasobnika baterii.
- Nie próbować ładować baterii ani nie wrzucać baterii do ognia.
- Stosować tylko baterie/akumulatory tego samego typu.
- Jeśli urządzenie ma pozostawać nieużywane przez dłuższy czas, wyjąć baterie/akumulatory.
- Zużyte baterie/akumulatory należy przekazywać do wyznaczonych punktów zbiórki. Więcej informacji na temat utylizacji baterii/akumulatorów można znaleźć w rozdziale „Przepisy dotyczące ochrony środowiska oraz informacje o utylizacji produktu”.



## Uwaga – niebezpieczeństwo wybuchu

- Nie wymieniać baterii ani akumulatorów w miejscu, w którym istnieje zagrożenie wybuchem. Podczas wkładania lub wyjmowania baterii lub akumulatora może wystąpić iskierzenie, które z kolei może doprowadzić do eksplozji.
- W środowisku potencjalnie narażonym na eksplozję należy wyłączać urządzenie PMR. Iskierzenie w takim środowisku może spowodować eksplozję lub pożar. Ponadto mogą wystąpić obrażenia ciała a nawet śmierć.
- Miejsca, w których istnieje zagrożenie wybuchem, zazwyczaj (ale nie zawsze) są odpowiednio oznakowane. Do takich miejsc należy zaliczyć pomieszczenia, w których przechowuje się paliwo (np. dolny pokład łodzi), okolice rurociągów lub zbiorników paliw, miejsca z unoszącymi się palnymi pyłami

(np. zbożami, pyłami metalu, proszkami) oraz wszelkie inne obszary, w których wymaga się wyłączenia silnika samochodowego.

- Nie wrzucać baterii ani akumulatorów do ognia, ponieważ mogą wybuchnąć.
- Nie wolno podejmować prób ładowania konwencjonalnych (nieładowalnych) baterii. Stosować wyłącznie baterie/akumulatory tego samego typu. Zawsze stosować trzy baterie/akumulatory tego samego typu i pojemności. Stosowne informacje można znaleźć w rozdziale „Dane techniczne”.



### **Ostrzeżenie – ryzyko poparzeń**

- Nie dotykać anteny, gdy uszkodzona jest jej izolacja. Dotknięcie anteny w czasie transmisji sygnału może spowodować lekkie poparzenia.
- Baterie i akumulatory mogą spowodować uszkodzenia materiałów i poparzenia w przypadku kontaktu styków baterii z przewodnikiem (np. biżuterią, kluczami, tańcuszkami). Materiał przewodzący może zamknąć obwód elektryczny, spowodować zwarcie i bardzo się nagrzać. Z bateriami i akumulatorami należy obchodzić się ostrożnie, szczególnie przechowując je w kieszeni, portfelu lub innym miejscu zawierającym obiekty metalowe.



### **Ostrzeżenie – ryzyko obrażeń**

- Nie stawiać produktu w promieniu działania poduszki powietrznej pojazdu. Poduszki powietrznie napętniają się błyskawicznie. Jeśli w promieniu takiej poduszki znajdzie się urządzenie PMR, może ono zostać wyrzucone w głąb kabiny pojazdu i spowodować obrażenia osób.
- Nadajniki-odbiorniki należy trzymać przynajmniej na 15 cm od rozrusznika serca.
- W przypadku zauważenia zakłóceń działania sprzętu medycznego należy wyłączyć urządzenie PMR.

### **Ryzyko związane z wysokim natężeniem hałasu**



Ostrzeżenie dotyczące używania słuchawek (nie wchodzą w skład zestawu). Słuchanie przy nadmiernej głośności może spowodować uszkodzenie słuchu.



---

## 6. Prawa autorskie

---

Cała zawartość niniejszej instrukcji obsługi jest chroniona prawami autorskimi i przekazywana czytelnikowi wyłącznie w celach informacyjnych.

Kopiowanie danych i informacji bez wcześniejszego uzyskania wyraźnej pisemnej zgody autora jest surowo zabronione. Dotyczy to również komercyjnego wykorzystywania zawartości i informacji.

Wszystkie teksty i rysunki są aktualne na dzień przekazania do druku. Zastrzegamy sobie prawo do wprowadzania zmian bez uprzedniego powiadomienia.






---

## 7. Przegląd

---

Niniejsza instrukcja obsługi ma rozkładaną okładkę. Na wewnętrznej stronie okładki przedstawiono różne elementy oznaczone numerami. Poniżej podano znaczenie poszczególnych numerów:

### 7.1. Przenośny nadajnik-odbiornik

- 1 Wyświetlacz
- 2 Gniazdo zasilacza (z gumową osłoną)
- 3 Gniazdo słuchawek (z gumową osłoną)
- 4 Antena
- 5 Przycisk wł./wyt. 
- 6 Przycisk menu 
  - Otwiera ustawienia menu
- 7 Przycisk w dół 
  - zmniejszanie głośności
  - wybieranie następnego elementu menu
- 8 Styki ładowania
- 9 Mikrofon
- 10 Przycisk w górę 
  - zwiększanie głośności
  - wybieranie poprzedniego elementu menu
- 11 Przycisk połączenia 
- 12 Przycisk PTT

## **7.2. Elementy wyświetlacza**

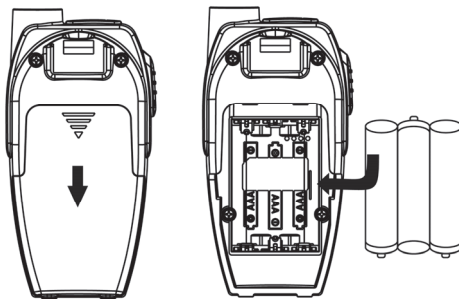
- 13 Wskaźnik RM
- 14 Wskaźnik CTCSS
- 15 Wskaźnik DCS
- 16 Kod CTCSS/DCS / sekundy chronometru / wartość pozycji menu
- 17 Chronometr 1/100 sekundy
- 18 Ikona VOX
- 19 Ikona DCM
- 20 Wskaźnik kanału / pozycji menu
- 21 Głośność
- 22 Ikona blokady klawiszy
- 23 Wskaźnik poziomu baterii
- 24 Ikona odbioru (RX)
- 25 Ikona nadawania (TX)
- 26 Ikona skanowania

## **7.3. Podstawka ładowująca**

- 27 Gniazdo zasilacza
- 28 Wskaźnik poziomu baterii
- 29 Styki ładowania

## 8. Czynności przygotowawcze

### 8.1. Wkładanie akumulatorów/baterii



(rysunek poglądowy)

- W razie konieczności odłącz klips do paska (patrz część „Odłączanie klipsu do paska”).
- Naciśnij żebrowaną powierzchnię pokrywy zasobnika baterii i przesunij ją w dół. Następnie podnieś pokrywę zasobnika baterii.
- Włóż dwie baterie/akumulatory AAA do komory baterii, zwracając uwagę na ułożenie biegunów. Zwróć uwagę na oznaczenia + i - na bateriach i wewnątrz zasobnika.
- Zamknij komorę baterii. Umieść pokrywę zasobnika baterii w odpowiednim wycięciu w obudowie nadajnika-odbiornika, a następnie przesunij pokrywę zasobnika baterii w górę, aż do zatrzaśnięcia.
- Ponownie dołącz klips do paska („Przyłączanie klipsa do paska”).

### 8.2. Ładowanie akumulatorów

Jeśli urządzenie SilverCrest SFG 8000 B2 jest zasilane z akumulatora, uważnie przeczytaj niniejszą część.

#### 8.2.1. Przygotowanie podstawki ładującej

- Umieść podstawkę ładującą na stabilnej, płaskiej powierzchni.
- Podłącz zasilacz do gniazda zasilania [27] podstawki ładującej.
- Podłącz zasilacz do gniazda ściennego.



**OSTRZEŻENIE:**

Gniazdo ściennie powinno znajdować się w pobliżu i być łatwo dostępne, tak aby w razie niebezpieczeństwa szybko odłączyć zasilacz. W przeciwnym razie może wystąpić zwarcie lub pożar.



Podstawa ładująca zużywa prąd nawet wtedy, gdy nie jest w niej umieszczony nadajnik-odbiornik. Dlatego zaleca się odłączanie zasilacza od gniazda ściennego – w ten sposób zapewnia się pełną izolację i unika niepotrzebnego zużycia prądu.

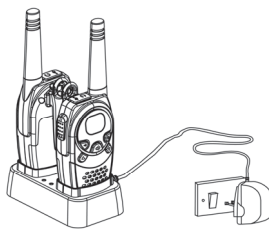
### 8.2.2. ładowanie akumulatorów



Przed pierwszym użyciem należy w pełni naładować akumulatory obu przenośnych nadajników-odbiorników radiowych. ładowanie trwa ok. 12 godzin.

Umieść przenośne nadajniki-odbiorniki tak, jak pokazano na rysunku.

Wskaźnik ładowania [28] w górnej części podstawki świeci się, gdy nadajnik-odbiornik został wstawiony prawidłowo, a akumulator jest ładowany. ładowanie trwa ok. 12 godzin. Po pełnym naładowaniu akumulatorów wskaźnik ładowania [28] świeci się nadal.



(rysunek poglądowy)



Przenośny nadajnik-odbiornik może być również ładowany bez podstawki ładującej. W tym celu wtyczkę zasilacza należy włożyć do gniazda zasilania [2] przenośnego nadajnika-odbiornika. Aby to umożliwić, należy otworzyć gumową osłonę zabezpieczającą gniazdo zasilania [2].



Przenośnych nadajników-odbiorników nie można używać podczas ładowania.



Nie przechowywać przenośnych nadajników-odbiorników w ładowarce, gdyż są one wówczas nieustannie ładowane. Akumulatory należy ładować tylko wtedy, gdy zostały rozładowane.

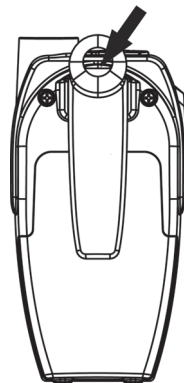
## 8.3. Przyłączanie/odłączanie klipsa do paska

### 8.3.1. Przyłączanie klipsa do paska

Wsuń klips do paska do prowadnicy na tylnej ścianie przenośnego nadajnika-odbiornika. Klips musi się zatrzasnąć w prowadnicy.

### 8.3.2. Odłączanie klipsa do paska

W celu odłączenia klipsa do paska od przenośnego nadajnika-odbiornika zwolnij palcem blokadę (patrz strzałka). Po odblokowaniu wysuń klips z prowadnicy do góry.



(rysunek poglądowy)

## 8.4. Podłączenie słuchawek

Z przenośnych nadajników-odbiorników można korzystać w połączeniu z odpowiednimi słuchawkami (nie wchodzi w skład zestawu). Gniazdo słuchawek [3] znajduje się pod osłoną zabezpieczającą.



*Używać wyłącznie słuchawek z wtykiem Jack 2,5 mm, mikrofonem i przyciskiem PTT. Odpowiednie słuchawki można nabyć w specjalistycznym sklepie ze sprzętem elektronicznym.*



### **OSTRZEŻENIE:**

Przed podłączeniem słuchawek należy zmniejszyć głośność (patrz strona 140) – w przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia słuchu.

1. Aby podłączyć słuchawki, otwórz gumową osłonę chroniącą gniazdo słuchawek [3].
2. Włóż wtyczkę słuchawek 2,5 mm do gniazda [3].



W przypadku korzystania ze słuchawek nie gwarantuje się ochrony IPX2 przed kroplami wody spadającymi pionowo przy nachylonej obudowie.



*Przycisk PTT w słuchawkach działa dokładnie tak samo jak przycisk PTT [12] w przenośnym nadajniku-odbiorniku. W przypadku używania przycisku PTT w słuchawkach należy mówić do mikrofonu w słuchawkach.*

## 9. Rozpoczęcie użytkowania

Aby komunikacja między dwoma urządzeniami PMR była możliwa, muszą one nadawać i odbierać na tym samym kanale i w tym samym kodzie CTCSS lub DCS. Ponadto muszą znajdować się w zasięgu własnych sygnałów (maks. 8 km na otwartej przestrzeni).

Komunikacja radiowa odbywa się na wolnym (tzn. nieszyfrowanym) kanale. To oznacza, że inne osoby posiadające urządzenie PMR lub odpowiedni odbiornik ustawiony na ten kanał będą mogły podsłuchiwać rozmowę. Do wyboru dostępnych jest 16 różnych kanałów.



*W tej instrukcji obsługi pokazano rysunki pokazujące tylko informacje odpowiednie do opisywanych funkcji lub ustawień.*

### 9.1. Włączanie/wyłączanie przenośnego nadajnika-odbiornika



#### 9.1.1. Włączanie/wyłączanie przenośnego nadajnika-odbiornika

Naciśnij przycisk Wł./Wył.  $\phi$  [5] i przytrzymaj przez przynajmniej 3 sekundy. Słychać sygnał, a na wyświetlaczu [1] pojawia się aktualnie ustawiony sygnał. Przenośny nadajnik-odbiornik jest w trybie odbioru zawsze wtedy, gdy jest włączony i gdy nie nadaje (czyli w trybie oczekiwania).

#### 9.1.2. Wyłączanie przenośnego nadajnika-odbiornika

Naciśnij przycisk Wł./Wył.  $\phi$  [5] i przytrzymaj przez przynajmniej 3 sekundy. Słychać sygnał, a wyświetlacz [1] wyłącza się.

### 9.2. Regulacja głośności



- Aby zwiększyć głośność, naciśnij przycisk W górę  $\blacktriangle$  [10]. Głośność jest oznaczona liczbą pasków [21] (jeden pasek = niska głośność, cztery paski = wysoka głośność).
- Aby zmniejszyć głośność, naciśnij przycisk W dół  $\blacktriangledown$  [7].

### 9.3. Zmianianie kanału

Jeśli zachodzi konieczność zmiany kanału, trzeba to zrobić na obu urządzeniach PMR – inaczej komunikacja nie będzie możliwa.



- Naciśnij przycisk Menu → [6] jeden raz. Na wyświetlaczu pokazywany jest aktualny numer kanału.
- Aby ustawić inny kanał, naciśnij przycisk W górę ▲ [10] lub W dół ▼ [7].
- Zatwierdź ustawienie, naciskając przycisk PTT [12].



*Jeśli podczas zmieniania ustawienia przez kilka sekund nie zostanie naciśnięty żaden przycisk, urządzenie powraca do trybu oczekiwania i przywracane jest poprzednie ustawienie.*

### 9.4. Odbiór

Przenośny nadajnik-odbiornik jest w trybie odbioru zawsze wtedy, gdy jest włączony i gdy nie nadaje (czyli w trybie oczekiwania).

### 9.5. Nadawanie



- Trzymaj przycisk PTT [12] naciśnięty. Na wyświetlaczu [1] widoczna jest ikona TX.
- Mów do mikrofonu [9]. Trzymaj nadajnik-odbiornik pionowo, ok. 10 cm od ust.
- Po zakończeniu mówienia zwolnij przycisk PTT [12].

### 9.6. Wskaźnik stanu baterii

Kiedy nadajnik-odbiornik jest zasilany, na wyświetlaczu [1] pokazywany jest wskaźnik baterii / akumulatorów w postaci pasków [23].



Akumulatory/baterie w pełni naładowane


Akumulatory/baterie naładowane w dwóch trzecich

Akumulatory/baterie naładowane w jednej trzeciej

Akumulatory/baterie rozładowane

Kiedy akumulatory/baterie wyczerpią się, słychać sygnał ostrzegawczy. Wtedy należy albo wymienić baterie, albo naładować akumulatory.

## 10. Zaawansowana obsługa

Przycisk Menu  [6] umożliwia dostosowanie urządzenia PMR. Więcej informacji na temat dostępnych funkcji można znaleźć na kolejnych stronach.



*Jeśli podczas zmieniania ustawienia przez kilka sekund nie zostanie naciśnięty żaden przycisk, urządzenie powraca do trybu oczekiwania i przywracane jest poprzednie ustawienie.*

### 10.1. Kody CTCSS (Continuous Tone Coded Squelch System) / DCS (Digital Coded Squelch)

Jeśli w pobliżu wiele osób korzysta z nadajników-odbiorników, istnieje duże prawdopodobieństwo, że wiele z nich będzie korzystało z tego samego kanału. Aby zapobiec odbieraniu sygnału innych osób, można użyć kodów CTCSS lub DCS.

Trzycyfrowy kod CTCSS lub DCS jest pewną częstotliwością sygnału nadawaną przez PMR. Dwie stacje ustawione na ten sam kanał i ten sam kod CTCSS lub DCS „słyszą się” wzajemnie. Żadnych innych stacji nie słychać na tym samym kanale (chyba że korzystają z tego samego kodu CTCSS lub DCS). Urządzenie SilverCrest SFG 8000 B2 obsługuje 38 analogowych kodów CTCSS (1 do 38) oraz 83 cyfrowe kody DCS (1 do 83).




*Dowolny odbiornik nastrojony na ten sam kanał i korzystający z tego samego kodu CTCSS lub DCS może słuchać prowadzonej rozmowy.*



*Używanie kodu CTCSS lub DCS nie zabezpiecza przed przechwyceniem połączenia przez osoby trzecie. Każdy radiowy nadajnik-odbiornik lub odbiornik niewykorzystujący kodu CTCSS lub DCS nastawiony na ten sam kanał będzie mógł odbierać całą transmisję na tym kanale.*

#### 10.1.1. Ustawianie kodu CTCSS



- Naciśnij przycisk Menu  [6] dwukrotnie. Na wyświetlaczu miga wskazanie „CTCSS” oraz bieżący kod CTCSS.
- Aby ustawić inny kod CTCSS, naciśnij przycisk W górę ▲ [10] lub W dół ▼ [7].
- Zatwierdź ustawienie, naciskając przycisk PTT [12].



### 10.1.2. Ustawianie kodu DCS



- Naciśnij przycisk Menu  $\rightarrow$  [6] trzykrotnie. Na wyświetlaczu miga wskazanie „DCS” oraz bieżący kod DCS.
- Aby ustawić inny kod DCS, naciśnij przycisk W górę  $\blacktriangle$  [10] lub W dół  $\blacktriangledown$  [7].
- Zatwierdź ustawienie, naciskając przycisk PTT [12].

### 10.1.3. Wyłączanie kodu CTCSS/DCS

Aby wyłączyć kod CTCSS lub DCS, wybierz kod 00. Na ekranie pojawia się napis „OF” (Wyłączone).

## 10.2. Monitorowanie kanału

Ta funkcja służy do poszukiwania słabego sygnału w bieżącym kanale.

- Naciśnij i przytrzymaj jednocześnie przyciski Menu  $\rightarrow$  [6] i W dół  $\blacktriangledown$  [7] – to spowoduje włączenie monitorowania kanału.
- Aby zatrzymać monitorowanie kanału, naciśnij Menu  $\rightarrow$  [6].



*Podczas monitorowania kanału można nasłuchiwać wszystkich transmisji na bieżącym kanale, niezależnie od ustawionego kodu CTCSS czy DCS.*

## 10.3. Funkcja nadawania aktywowana głosem (VOX)

Ta funkcja działa podobnie do funkcji obsługi bezdotykowej w telefonie komórkowym. Urządzenie PMR rozpoczyna nadawanie z chwilą wykrycia głosu użytkownika (lub innego dźwięku). To umożliwia nadanie komunikatu bez naciskania przycisku PTT [12]. Korzystanie z tej funkcji nie jest zalecane w przypadku przebywania w miejscu o dużym natężeniu hałasu lub przy silnym wietrze.



- Naciśnij przycisk Menu  $\rightarrow$  [6] czterokrotnie. Na wyświetlaczu miga wskazanie „VOX” oraz bieżące ustawienie VOX.
- Aby włączyć funkcję VOX lub zwiększyć jej czułość, naciśnij przycisk W górę  $\blacktriangle$  [10].
- Aby wyłączyć funkcję VOX („OF”) lub zmniejszyć jej czułość, naciśnij przycisk W dół  $\blacktriangledown$  [7].
- Zatwierdź ustawienie, naciskając przycisk PTT [12].




## 10.4. Skanowanie kanałów

Skanowanie kanałów to przeszukiwanie wszystkich dostępnych kanałów (1 do 16) w pętli, w celu znalezienia aktywnych stacji.

W przypadku znalezienia aktywnego kanału można wyszukać kodu CTCSS lub DCS, z którego ta stacja korzysta na tym kanale.

### 10.4.1. Wyszukiwanie aktywnego kanału



- Naciśnij przycisk Menu  [6] pięciokrotnie. Na wyświetlaczu miga wskazanie „SC” oraz bieżący numer kanału.
- Aby włączyć wyszukiwanie kanału, naciśnij przycisk W górę  [10] lub W dół  [7].

Skanowanie zatrzymuje się automatycznie po znalezieniu aktywnego kanału. Potem można już słuchać nadawanych transmisji. Po zakończeniu transmisji na aktywnym kanale wyszukiwanie kanału jest kontynuowane.






*Naciśnięcie przycisku PTT [12] podczas nasłuchiwania znalezionego kanału powoduje przejście nadajnika-odbiornika na ten kanał i przełączenie w tryb oczekiwania.*

### 10.4.2. Wyszukiwanie kodu CTCSS

Kiedy znaleziono aktywny kanał, naciśnij przycisk PTT [12] w celu użycia tego kanału. Następnie można wyszukać używany kod CTCSS lub DCS.



- Naciśnij przycisk Menu  [6] sześciokrotnie. Na wyświetlaczu migają wskazania „SC” oraz „CTCSS 00”. Wyświetlany jest także bieżący numer kanału.
- Aby przeskanować wybrany kanał, naciśnij przycisk W górę  [10] lub W dół  [7].


Kiedy na wybranym kanale zostanie wykryta transmisja, jej kod CTCSS (o ile istnieje) zostaje wykryty i wyświetlony.



*Naciśnięcie przycisku PTT [12] powoduje przejście nadajnika-odbiornika na ten kod i przełączenie w tryb oczekiwania.*

### 10.4.3. Wyszukiwanie kodu DCS



- Naciśnij przycisk Menu  [6] siedmiokrotnie. Na wyświetlaczu migają wskazania „SC” oraz „DCS 00”. Wyświetlany jest także bieżący numer kanału.
- Aby przeskanować wybrany kanał, naciśnij przycisk W górę ▲ [10] lub W dół ▼ [7].

Kiedy na wybranym kanale zostanie wykryta transmisja, jej kod DCS (o ile istnieje) zostaje wykryty i wyświetlony.






*Naciśnięcie przycisku PTT [12] powoduje przejście nadajnika-odbiornika na ten kod i przełączenie w tryb oczekiwania.*

## 10.5. Skanowanie podwójne

Urządzenie PMR normalnie odbiera tylko jeden kanał (z lub bez kodu CTCSS czy DCS). Funkcja skanowania podwójnego umożliwia monitorowanie drugiego kanału z kodem CTCSS lub DCS.

Kiedy skanowanie podwójne jest włączone, urządzenie PMR przełącza między dwoma kanałami.



- Naciśnij przycisk Menu  [6] jedenastokrotnie. Na wyświetlaczu miga wskazanie „DCM OF”.
- Aby ustawić inny kanał, naciśnij przycisk W górę ▲ [10] lub W dół ▼ [7].
- Aby zatwierdzić wybrany kanał i przejść do ustawienia CTCSS, naciśnij przycisk Menu  [6]. Aby przejść do ustawienia DCS, ponownie naciśnij przycisk Menu  [6].
- Aby ustawić inny kod CTCSS albo DCS, naciśnij przycisk W górę ▲ [10] lub W dół ▼ [7].
- Zatwierdź ustawienie i powróć do trybu oczekiwania, naciskając przycisk PTT [12].



*Aby wyłączyć tę funkcję, podczas wybierania kanału DCM wybierz ustawienie „OF”.*

## 10.6. Tony wybierania

Ton wybierania to słyszalny sygnał informujący inne stacje o tym, że zamierzamy nadać komunikat. SilverCrest SFG 8000 B2 obsługuje 15 tonów wybierania.

### 10.6.1. Ustawianie tonu wybierania



- Naciśnij przycisk Menu [6] ośmiokrotnie. Na wyświetlaczu miga wskazanie „CA” i numer bieżącego tonu wybierania. Słychać też ton wybierania.
- Aby ustawić inny ton wybierania, naciśnij przycisk W górę [10] lub W dół [7].

### 10.6.2. Wysłanie tonu wybierania

Aby wysłać ton wybierania na bieżącym kanale, na krótko naciśnij przycisk wybierania [11].

## 10.7. Włączanie/wyłączanie sygnału odbioru

Po zwolnieniu przycisku PTT [12] po nadaniu komunikatu urządzenie wysyła sygnał odbioru w celu poinformowania o zakończeniu transmisji. W razie konieczności ten sygnał odbioru można wyłączyć.



- Naciśnij przycisk Menu [6] dziewięciokrotnie. Na wyświetlaczu miga wskazanie „rO” oraz bieżący stan.
- Aby włączyć sygnał odbioru, naciśnij przycisk W górę [10]. Aby go wyłączyć (OF), naciśnij przycisk W dół [7].
- Zatwierdź ustawienie i powróć do trybu oczekiwania, naciskając przycisk PTT [12].

## 10.8. Włączanie/wyłączanie dźwięku klawiszy

Normalnie przy naciśnięciu dowolnego klawisza słychać sygnał akustyczny. Funkcja ta nie dotyczy przycisku włączania/wyłączania [5] ani przycisku PTT [12]. W razie konieczności ten dźwięk klawiszy można wyłączyć.



- Naciśnij przycisk Menu [6] dziesięciokrotnie. Na wyświetlaczu miga wskazanie „tO” oraz bieżący stan.
- Aby włączyć dźwięk klawiszy, naciśnij przycisk W górę [10]. Aby go wyłączyć (OF), naciśnij przycisk W dół [7].
- Zatwierdź ustawienie i powróć do trybu oczekiwania, naciskając przycisk PTT [12].

## 10.9. Funkcja RM (monitor pomieszczenia)

Ta funkcja umożliwia monitorowanie pomieszczenia. Po włączeniu tej funkcji przenośny nadajnik-odbiornik będzie nadawał tak długo jak długo wykrywane są głosy lub inne dźwięki, bez konieczności naciskania przycisku PTT [12]. Umożliwia to podsłuch tych głosów lub dźwięków na drugim przenośnym nadajniku-odbiorniku.



*W przypadku korzystania z tej funkcji należy używać przenośnych nadajników-odbiorników w innych pomieszczeniach. W przeciwnym wypadku może pojawić się głośny gwizd (sprężenie zwrotne).*



- Naciśnij przycisk Menu  $\rightarrow$  [6] dwunastokrotnie. Na wyświetlaczu pojawi się wskazanie „RM OF” i zacznie migać bieżący stan.
- Naciśnij przycisk W górę  $\blacktriangle$  [10], aby włączyć Monitor pomieszczenia.
- Naciśnij przycisk W dół  $\blacktriangledown$  [7], aby wyłączyć tę funkcję („RM OF”).
- Naciśnij przycisk Menu  $\rightarrow$  [6], aby potwierdzić ustawienie.
- Aby zakończyć działanie funkcji Monitor pomieszczenia, naciśnij przycisk Menu  $\rightarrow$  [6] jedenastokrotnie, po czym naciskaj przycisk W dół  $\blacktriangledown$  [7], aż do wyświetlenia wskazania „RM OF”. Naciśnij przycisk Menu  $\rightarrow$  [6] w celu potwierdzenia.

## 10.10. Blokada przycisków



- Aby uaktywnić blokadę klawiszy, naciśnij przycisk Menu  $\rightarrow$  [6] i przytrzymaj przez trzy sekundy. Na ekranie wyświetlana jest ikona blokady klawiszy.
- Aby wyłączyć blokadę, ponownie naciśnij przycisk Menu  $\rightarrow$  [6] i przytrzymaj przez trzy sekundy. Ikona blokady znika.



*Mimo blokady klawiszy następujące klawisze nadal działają: przycisk PTT [12], przycisk wybierania  $\bullet$ ) [11] oraz przycisk włączania/wyłączania  $\cup$  [5].*

## 10.11. Chronometr

Urządzenie SilverCrest SFG 8000 B2 wyposażono w funkcję chronometru. Chronometr może odliczać czas do 59'59''99.



- Aby uaktywnić chronometr, naciśnij przycisk wybierania **Ⓜ** [11] i przytrzymaj przez trzy sekundy. Na wyświetlaczu pokazywany jest chronometr.
- Aby rozpocząć odmierzenie czasu, naciśnij przycisk **W** górę **▲** [10].
- Aby zatrzymać odmierzenie czasu, naciśnij przycisk **W** górę **▲** [10].
- Aby zresetować odmierzenie czasu, naciśnij przycisk **W** dół **▼** [7].
- Aby opuścić chronometr, naciśnij przycisk wybierania **Ⓜ** [11] i przytrzymaj przez trzy sekundy.



*Chronometr nie jest dostępny podczas włączonego monitorowania kanałów.*

## 10.12. Podświetlenie wyświetlacza

Wyświetlacz PMR [1] jest wyposażony w podświetlenie ułatwiające korzystanie z urządzenia w ciemności. Podświetlenie jest włączane automatycznie po naciśnięciu dowolnego przycisku oprócz PTT [12] i przycisku wybierania **Ⓜ** [11]. Przycisk włączania/wyłączania **⏻** [5] aktywuje podświetlenie tylko podczas włączania.

Podświetlenie wyłącza się automatycznie po sześciu sekundach.

## 11. Rozwiązywanie problemów

Większość typowych problemów można rozwiązać samodzielnie, kierując się wskazówkami podanymi w tabeli. Jeśli problem nie ustępuje po wykonaniu sugerowanych czynności, prosimy o kontakt z naszą linią pomocy. Można go znaleźć w ostatnim rozdziale „Gwarancja i serwis”. Nie należy podejmować prób samodzielnej naprawy urządzenia.

<b>Problem</b>	<b>Rozwiązanie</b>
Nie można włączyć urządzenia PMR	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Naciśnij przycisk włączania/wyłączania [5] i przytrzymaj przez przynajmniej 3 sekundy.</li> <li>• Naładuj akumulator PMR lub włącz nowe baterie.</li> </ul>
Brak transmisji	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nastaw oba nadajniki-odbiorniki na ten sam kanał i odpowiedni kod CTCSS lub DCS.</li> <li>• Podczas rozmowy naciśnij przycisk PTT [12] i przytrzymaj.</li> <li>• Jeśli występują zakłócenia transmisji, przetłącz na inny kanał.</li> </ul>
Mały zasięg, zakłócenia komunikacji	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zasięg zależy od otoczenia. Stalowe konstrukcje, betonowe budynki bądź przebywanie wewnątrz pojazdu może zmniejszyć zasięg. O ile to możliwe, spróbuj przejść w takie miejsce, żeby oba urządzenia „widziały się”.</li> </ul>
Zakłócenia odbioru	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Odsuń się od źródeł zakłóceń elektromagnetycznych (linii wysokiego napięcia, urządzeń z silnikami elektrycznymi itp.).</li> <li>• Stacje nadawcza i odbiorcza znajdują się zbyt blisko siebie. Między tymi urządzeniami powinno być przynajmniej 1,5 odległości.</li> <li>• Sprawdź, czy jakość komunikacji nie poprawia się na innym kanale.</li> </ul>

## 12. Naprawy/czyszczenie

---

### 12.1. Konserwacja

- W przypadku jakiegokolwiek uszkodzenia urządzenia PMR należy je oddać do naprawy. Dotyczy to m.in. przedostania się płynów do wnętrza obudowy, wystawienia produktu na działanie deszczu lub wilgoci, nietypowego działania produktu lub upuszczenia produktu.
- W przypadku wystąpienia dymu, nietypowych odgłosów lub dziwnych zapachów podstawkę ładującą należy natychmiast wyłączyć, ewentualnie wyjąć akumulatory lub baterie z nadajników-odbiorników. Z takiego urządzenia nie należy dalej korzystać, lecz zanieść do autoryzowanego punktu serwisowego.
- Wszelkich napraw mogą dokonywać tylko wykwalifikowani serwisanci.
- Nie otwierać obudowy przenośnego nadajnika, ponieważ może to doprowadzić do jego uszkodzenia.
- Nie należy podejmować prób samodzielnej naprawy urządzenia.



Uszkodzony kabel stwarza ryzyko porażenia prądem.

### 12.2. Czyszczenie

- Przed czyszczeniem odłączyć urządzenie PMR od gniazda ściennego.
- Do czyszczenia używać miękkiej, niestrzępiącej ściereczki.
- Nie stosować środków czyszczących, detergentów ani rozpuszczalników, ponieważ mogą one dostać się przez obudowę i trwale uszkodzić produkt.
- W przypadku silniejszych zabrudzeń użyć lekko zwilżonej ściereczki.
- Od czasu do czasu czyścić złącza baterii suchą, niestrzępiącą ściereczką.
- Jeśli przenośny nadajnik-odbiornik ulegnie zamoczeniu, natychmiast go wyłączyć i wyjąć baterie lub akumulatory. Wyczyścić komorę baterii suchą ściereczką. Pozostawić komorę baterii otwartą, aż wilgoć całkowicie wyparuje. Nie używać produktu dopóki zupełnie nie wyschnie.



### 13. Przepisy dotyczące ochrony środowiska oraz informacje o utylizacji produktu



Produkty oznaczone symbolem przekreślonego pojemnika na śmieci podlegają zapisom dyrektywy Unii Europejskiej 2012/19/EU. Żadnych urządzeń elektrycznych i elektronicznych nie wolno wyrzucać ze zwykłymi śmieciami; należy je składować w oficjalnie wyznaczonych do tego celu miejscach. Prawidłowo pozbywając się starych urządzeń, pomagamy chronić środowisko i nasze własne zdrowie. Dodatkowe informacje o prawidłowym pozbywaniu się urządzeń tego typu można uzyskać w lokalnych urzędach, instytucjach odpowiedzialnych za gospodarkę odpadami oraz w sklepie, w którym urządzenie zostało zakupione.



Szanuj środowisko. Starych baterii nie wolno wyrzucać wraz ze zwykłymi odpadami domowymi. Należy je przekazać do punktu zbiórki zużytych baterii. Baterie należy pozostawiać w punktach zbiórki w stanie całkowicie wyładowanym. W przypadku pozbywania się baterii, które nie są całkowicie rozładowane, należy je zabezpieczyć przed zwarciami.



Wszelkie materiały opakowaniowe należy utylizować w sposób niezagrażający środowisku. Opakowania kartonowe można przekazać do centrów recyklingu papieru lub pozostawić w publicznych punktach zbiórki surowców wtórnych. Folie i plastik z opakowań należy przekazać do odpowiednich publicznych punktów zbiórki w celu utylizacji.



Należy zwrócić uwagę na oznaczenie materiałów opakowaniowych podczas sortowania odpadów. Są one oznaczone skrótami (a) i liczbami (b), które mają następujące znaczenie:

1-7: tworzywa sztuczne / 20-22: papier i tektura / 80-98: kompozyty.

### 14. Zgodność z dyrektywami



Firma TARGA GmbH niniejszym oświadcza, że zestaw krótkofalówek SilverCrest SFG 8000 B2 spełnia wymagania dyrektywy 2014/53/EU, dyrektywy ErP 2009/125/EC z rozporządzeniem wykonawczym 278/2009 oraz dyrektywy RoHS 2011/65/EU.

Pełny tekst deklaracji zgodności UE jest dostępny pod następującym adresem:  
[https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957\\_1904.pdf](https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957_1904.pdf)

## **15. Gwarancja i serwis**

---

### **Gwarancja firmy TARGA GmbH**

Szanowni Państwo,

Niniejszy produkt jest objęty trzyletnią gwarancją od daty zakupu. W przypadku stwierdzenia wad tego produktu przysługują Państwu ustawowe uprawnienia w stosunku do sprzedawcy tego produktu. Nasza przedstawiona poniżej gwarancja w niczym nie ogranicza tych praw.

### **Warunki gwarancji**

Bieg gwarancji rozpoczyna się od daty zakupu. Prosimy zachować oryginalny dowód zakupu. Ten dokument będzie potrzebny jako dowód zakupu. Jeżeli w ciągu trzech lat od daty zakupu tego produktu wystąpi w nim wada materiałowa lub produkcyjna, naprawimy go bezpłatnie lub wymienimy na nowy – wedle naszego swobodnego uznania.

### **Czas gwarancji i ustawowe roszczenia z tytułu wad**

Świadczenie gwarancyjne nie powoduje przedłużenia gwarancji. Dotyczy to także wymienionych i naprawionych części. Szkody i wady istniejące już w chwili zakupu należy zgłosić niezwłocznie po rozpakowaniu. Po upływie gwarancji wszelkie naprawy są płatne.

### **Zakres gwarancji**

Urządzenie zostało wyprodukowane z zachowaniem surowych norm jakościowych i przed dostawą zostało dokładnie sprawdzone. Gwarancja obejmuje wady materiałowe lub produkcyjne. Gwarancja nie obejmuje tych części produktu, które ulegają normalnemu zużyciu i dlatego należy je traktować jako części normalnie zużywające się i nie obejmuje uszkodzeń części łamiwych, jak np. wyłączniki, akumulatory lub części wykonane ze szkła. Gwarancja traci ważność w razie uszkodzenia produktu, niewłaściwego użytkowania lub naprawy produktu. Prawidłowe użytkowanie produktu wymaga dokładnego przestrzegania wszystkich wskazówek wymienionych w instrukcji obsługi. Należy bezwzględnie unikać przeznaczeń i sposobów użytkowania, które nie są zalecane lub przed którymi ostrzega instrukcja obsługi. Produkt jest przeznaczony wyłącznie do użytku domowego i nie jest przeznaczony do użytku komercyjnego. W przypadku nieprawidłowej obsługi, aktów przemocy lub ingerencji, które nie zostały wykonane przez autoryzowaną filię serwisu, gwarancja wygasa. Naprawa lub wymiana produktu nie powoduje rozpoczęcia nowego okresu gwarancyjnego.

## Postępowanie w przypadku objętym gwarancją

Aby umożliwić szybkie załatwienie reklamacji, prosimy przestrzegać następujących wskazówek:

- Przed uruchomieniem produktu prosimy dokładnie zapoznać się z załączoną dokumentacją. W razie wystąpienia problemu, którego nie można rozwiązać w ten sposób, prosimy skontaktować się z naszą infolinią pomocy technicznej.
- Przy każdym kontakcie z infolinią pomocy technicznej należy mieć pod ręką dowód zakupu i numer artykułu lub numer seryjny, jeśli jest dostępny, jako dowód zakupu.
- W przypadku, gdy rozwiązanie problemu przez telefon nie będzie możliwe, w zależności od przyczyny usterki nasza infolinia pomocy technicznej zorganizuje inną formę serwisowania.



### Serwis

PL

Telefon: 22 397 4996

E-Mail: targa@lidl.pl

**IAN: 313957\_1904**



### Producent

Należy pamiętać, że poniższy adres nie jest adresem serwisu. Najpierw należy skontaktować się z podanym powyżej punktem serwisowym.

TARGA GmbH

Coesterweg 45

59494 Soest

NIEMCY

---

## Obsah

---

<b>1. Úvod .....</b>	<b>156</b>
<b>2. Určené použití .....</b>	<b>156</b>
<b>3. Obsah balení .....</b>	<b>157</b>
<b>4. Technické údaje .....</b>	<b>158</b>
<b>5. Bezpečnostní pokyny .....</b>	<b>161</b>
<b>6. Ochrana autorských práv.....</b>	<b>165</b>
<b>7. Přehled.....</b>	<b>165</b>
7.1. Přenosná vysílačka .....	165
7.2. Položky displeje.....	166
7.3. Kolébková nabíječka .....	166
<b>8. Než začnete.....</b>	<b>167</b>
8.1. Vkládání dobíjitelných/klasických baterií.....	167
8.2. Nabíjení baterií.....	167
8.2.1. Příprava kolébkové nabíječky .....	167
8.2.2. Nabíjení baterií .....	168
8.3. Instalace/odstranění spony na opasek .....	169
8.3.1. Instalace spony na opasek.....	169
8.3.2. Odstranění spony na opasek.....	169
8.4. Připojení sluchátek.....	169
<b>9. Začínáme.....</b>	<b>170</b>
9.1. Zapnutí a vypnutí vysílaček.....	170
9.1.1. Zapnutí vysílačky.....	170
9.1.2. Vypnutí vysílačky.....	170
9.2. Nastavení hlasitosti .....	170
9.3. Nastavení jiného kanálu .....	171
9.4. Příjem.....	171
9.5. Vysílání.....	171
9.6. Indikátor stavu baterie .....	171

<b>10. Pokročilé funkce .....</b>	<b>172</b>
10.1. Kód CTCSS/DCS (systém kódovaného ladění řízený souvislým tónem).....	172
10.1.1. Nastavení kódu CTCSS.....	172
10.1.2. Nastavení kódu DCS.....	173
10.1.3. Deaktivace kódu CTCSS/DCS.....	173
10.2. Sledování kanálu .....	173
10.3. Funkce pro hlasem aktivovaný přenos (VOX).....	173
10.4. Vyhledávání kanálů .....	173
10.4.1. Vyhledávání aktivního kanálu.....	174
10.4.2. Vyhledávání kódu CTCSS.....	174
10.4.3. Vyhledávání kódu DCS.....	175
10.5. Duální vyhledávání .....	175
10.6. Volací tóny.....	176
10.6.1. Výběr volacího tónu .....	176
10.6.2. Odvysílání volacího tónu .....	176
10.7. Zapnutí/vypnutí zvukového signálu na znamení porozumění.....	176
10.8. Zapnutí/vypnutí zvuku tlačítek .....	176
10.9. MM (monitorování místnosti) .....	177
10.10. Uzamknutí tlačítek .....	177
10.11. Časomíra.....	178
10.12. Osvětlení displeje .....	178
<b>11. Problémy a způsob jejich odstranění .....</b>	<b>179</b>
<b>12. Údržba/čištění .....</b>	<b>180</b>
12.1. Údržba .....	180
12.2. Čištění.....	180
<b>13. Předpisy na ochranu životního prostředí a informace o likvidaci.....</b>	<b>181</b>
<b>14. Prohlášení o shodě .....</b>	<b>181</b>
<b>15. Informace o záruce a servisu .....</b>	<b>182</b>

## **Blahopřejeme!**

Zakoupením sady přenosných vysílaček SilverCrest SFG 8000 B2 jste si vybrali jakostní výrobek.

Před jejím prvním použitím se seznamte s principem, na němž přenosné vysílačky fungují, a pozorně si přečtete tyto provozní pokyny. Dbejte na dodržování bezpečnostních pokynů a sadu přenosných vysílaček používejte v souladu s provozními pokyny a podle doporučeného využití.

Tyto provozní pokyny si uložte na bezpečném místě. Pokud předáte sadu přenosných vysílaček někomu dalšímu, nezapomeňte mu předat také všechny související dokumenty.

## **1. Úvod**

---

Sada SilverCrest SFG 8000 B2 se skládá ze dvou přenosných ručních radiostanic s maximálním dosahem 8 km. Mezi těmito dvěma stanicemi lze komunikovat na libovolném z 16 kanálů. Tyto přenosné vysílačky jsou chráněny proti mírnému dešti.

Sadu PMR můžete používat všude tam, kde potřebujete komunikovat s dalšími osobami. Například můžete být ve stálém kontaktu se svými dětmi, když si hrají na zahradě. Jakmile najdete nerušený kanál, komunikace bude omezena pouze překážkami a maximálním dosahem.

## **2. Určené použití**

---

Tato sada přenosných vysílaček představuje spotřební elektronické zařízení. Přenosné vysílačky SilverCrest SFG 8000 B2 jsou určeny ke komunikaci s dalšími osobami. Sadu přenosných vysílaček lze používat pouze k soukromým účelům, nikoli k průmyslovému nebo komerčnímu využití. Nesmí se používat v tropickém podnebí. Lze používat pouze kabely a externí zařízení, která splňují bezpečnostními standardy a elektromagnetickou kompatibilitu a kvalitu stínění tohoto zařízení.

Tato sada přenosných vysílaček splňuje všechny příslušné normy a standardy související s požadavky směrnice CE. Veškeré úpravy sady přenosných vysílaček mohou znamenat porušení těchto norem. Výrobce není odpovědný za jakékoli škody nebo závady způsobené těmito úpravami. Používejte pouze příslušenství doporučené výrobcem. Jiné než výše uvedené použití je v rozporu s určeným použitím.

Dodržujte předpisy a zákony platné v zemi použití.



Svou vysílačku musíte vypnout také na palubě letadla, když vás k tomu vyzve posádka. Při používání výrobku se musíte řídit pokyny posádky letadla.



Výrobek vypněte všude tam, kde k tomu budete vyzváni příslušnými nápisy. Nemocnice a zdravotnická zařízení mohou používat zařízení, která jsou citlivá na vysokofrekvenční pole.



V některých zemích je během řízení vozidla používání osobních přenosných vysílaček zakázáno. V těchto případech před použitím vysílačky vozidlo zastavte.



Při vysílání se nedotýkejte antény, mohl by se snížit dosah signálu.

Výjimka pro Itálii - Při používání tohoto zařízení v Itálii mějte na paměti následující zásady:



Zařízení nelze používat bez všeobecného povolení v souladu se článkem 99, odstavce 3 Zákona o elektronické komunikaci (Codice delle comunicazioni elettroniche), pokud se nejedná o zařízení popsané v článku 105 tohoto zákona.

### 3. Obsah balení

Všechna dodaná zařízení a příslušenství vyjměte z obalu a zkontrolujte, zda nejsou některé součásti poškozeny nebo nechybí:

- 2 přenosné vysílačky SFG 8000 B2
- 2 spony na opasek
- 1 kolébková nabíječka
- 1 napájecí adaptér
- 6 x nabíjecích baterií typu AAA NiMH
- Provozní a bezpečnostní pokyny

Jestliže zjistíte, že některé položky chybí nebo jsou poškozeny, zavolejte na naši servisní linku. Telefonní číslo najdete v poslední kapitole „Informace o záruce a servisu“.



Z displejů (1) obou vysílaček odstraňte ochrannou fólii.

## 4. Technické údaje

Značka	SilverCrest
Název modelu	SFG 8000 B2
Kanály	16
Druhotný kód	CTCSS 38/DCS 83
Kmitočet	446,00625 – 446,19375 MHz
Dosah	Až 8 km (na otevřeném prostranství)
Běžné/dobíjitelné baterie	Každá vysílačka: 3 x baterie typu AAA nebo 3 x nabíjecí baterie NiMH typu AAA (1,2 V / 600 mAh)
Vysílací výkon	≤ 500 mW ERP
Typ modulace	FM - F3E
Rozestup kanálů	12,5 kHz
Napájecí adaptér pro duální kolébkovou nabíječku	Výrobce: O Real Typ: TGE050P055 Vstup: 100 – 240 V AC, 50/60 Hz, 100 mA Výstup: 5 V/550 mA Příkon: max. 2,75 W
Rozměry	Přenosná vysílačka: 55 x 103 x 36 mm Kolébková nabíječka: 102 x 60 x 35 mm
Hmotnost (bez baterií/dobíjecí baterie)	Přenosná vysílačka: 90 g Kolébková nabíječka: 60 g Síťový adaptér: 55 g
Prostředí	Ovládání: 0 až 30 °C, relativní vlhkost max. 85 % Skladování: -20 až 55 °C, relativní vlhkost max. 90 %
Norma IP	Ochrana IPX2 proti vodním kapkám



Tabulka frekvencí		Kód CTCSS							
Kanál	Frekvence (MHz)	Kód	Frekvence (Hz)	Kód	Frekvence (Hz)	Kód	Frekvence (Hz)	Kód	Frekvence (Hz)
1	446,00625	0	Zablokována	10	94,8	20	131,8	30	186,2
2	446,01875	1	67,0	11	97,4	21	136,5	31	192,8
3	446,03125	2	71,9	12	100,0	22	141,3	32	203,5
4	446,04375	3	74,4	13	103,5	23	146,2	33	210,7
5	446,05625	4	77,0	14	107,2	24	151,4	34	218,1
6	446,06875	5	79,7	15	110,9	25	156,7	35	225,7
7	446,08125	6	82,5	16	114,8	26	162,2	36	233,6
8	446,09375	7	85,4	17	118,8	27	167,9	37	241,8
9	446,10625	8	88,5	18	123,0	28	173,8	38	250,3
10	446,11875	9	91,5	19	127,3	29	179,9		
11	446,13125								
12	446,14375								
13	446,15625								
14	446,16875								
15	446,18125								
16	446,19375								

<b>Kódy DCS</b>									
Číslo	Kód DCS	Číslo	Kód DCS	Číslo	Kód DCS	Číslo	Kód DCS	Číslo	Kód DCS
1	23	18	125	35	245	52	412	69	624
2	25	19	131	36	251	53	413	70	627
3	26	20	132	37	261	54	423	71	631
4	31	21	134	38	263	55	431	72	632
5	32	22	143	39	265	56	432	73	654
6	43	23	152	40	271	57	445	74	662
7	47	24	155	41	306	58	464	75	664
8	51	25	156	42	311	59	465	76	703
9	54	26	162	43	315	60	466	77	712
10	65	27	165	44	331	61	503	78	723
11	71	28	172	45	343	62	506	79	731
12	72	29	174	46	346	63	516	80	732
13	73	30	205	47	351	64	532	81	734
14	74	31	223	48	364	65	546	82	743
15	114	32	226	49	365	66	565	83	754
16	115	33	243	50	371	67	606		
17	116	34	244	51	411	68	612		

## 5. Bezpečnostní pokyny

Před prvním použitím tohoto zařízení si v tomto návodu přečtěte níže uvedené poznámky a dbejte na všechna upozornění, a to i v případě, že máte s používáním elektronických zařízení zkušenosti. Tyto bezpečnostní a provozní pokyny si uložte na bezpečném místě k pozdějšímu nahlédnutí. Při prodeji zařízení nebo jeho postoupení jiné osobě je nezbytné, abyste jí odevzdali i tento návod.



*Tento symbol označuje důležité informace pro bezpečné používání výrobku a bezpečnost uživatele.*



*Tento symbol označuje další informaci na dané téma.*



*Tato ikona upozorňuje na možnost poškození sluchu uživatele.*



*Třída ochrany II*



*Tento napájecí zdroj je určen pouze k použití v interiérech.*



*Střídavé napětí*



*Stojnosměrné napětí*



*USB (Univerzální sériová sběrnice)*



*Napájecí zdroj má konektor USB Micro.*



*Třída účinnosti 5*



K napájení přístroje používejte pouze přiložený napájecí adaptér (výrobce: O Real / číslo modelu: TGE050P055) pro kolébkovou nabíječku.



## Všeobecné bezpečnostní pokyny

- Elektrická zařízení nesmí obsluhovat děti nebo osoby s mentálním nebo fyzickým postižením. Nedovolte těmto osobám, aby používaly elektrická zařízení bez dozoru. Nemusely by pochopit, jak jsou tato zařízení nebezpečná.
- Malé součásti mohou způsobit udušení. Také nezapomeňte na to, že existuje nebezpečí udušení, pokud by byly dýchací cesty zablokovány obalovou fólií.
- Pokud zaznamenáte kouř nebo neobvyklý zápach, okamžitě odpojte všechny kabely. Sada přenosných vysílaček se v takovém případě nesmí dále používat a musí být prověřena pracovníkem autorizovaného servisu. Nikdy nevedechněte kouř z možného hořícího zařízení. Pokud se však kouře neúmyslně nadýcháte, vyhledejte lékařskou pomoc. Vdechnutí kouře může ohrozit vaše zdraví.



## Provozní prostředí a podmínky

- Sadu přenosných vysílaček umístíte na stabilní rovnou plochu a na její součásti nepokládáte žádné těžké předměty.
- Sadu přenosných vysílaček chraňte před vlhkostí. Na jednotlivé součásti nebo do jejich blízkosti nestavte žádné nádoby s tekutinami (nápoje, vázy apod.). Zabráňte vibracím a vyhněte se horku a přímému slunečnímu svitu, aby nedošlo k poškození vysílaček.
- Sada přenosných vysílaček není určena k použití v prostředí s vysokými teplotami nebo vlhkostí (např. koupelnách) nebo v prostředích s nadprůměrnou úrovní prachu. Provozní teplota a provozní vlhkost: 0 až 30 °C, relativní vlhkost max. 85%.
- Pokud jsou vysílačky vystaveny velkému střídání teplot, může se vytvořit kondenzace a orosení, které může následně způsobit zkrat. V těchto případech používejte vysílačky až poté, co dosáhnou teploty prostředí.
- Ujistěte se, že na vysílačkách nebo v jejich blízkosti nejsou umístěny žádné předměty představující požární riziko (např. zapálené svíčky).



## Kabely

Při odpojování od zásuvky držte kabel za vidlici, nikdy netahejte za samotný kabel. Na kabely nikdy nepokládejte kusy nábytku ani jiné těžké předměty a dejte pozor, aby nedošlo k uvíznutí kabelů, zejména u vidlic a zásuvek. Na kabelu nikdy nedělejte uzly a nesvazujte je spolu s jinými kabely. Všechny kabely musí být umístěny tak, aby o ně nikdo nezakopnul a aby nepřekážely.

Poškozený napájecí kabel může způsobit požár nebo úraz elektrickým proudem. Stav napájecího kabelu pravidelně kontrolujte. Nikdy nepoužívejte adaptéry zástrček nebo prodlužovací kabely, které nevyhovují bezpečnostním předpisům platným ve vaší zemi, a žádný kabel sami neměňte.



## Klasické a dobíjecí baterie

- Baterie/dobíjecí baterie vkládejte se správnou orientací pólů. Postupujte dle vyobrazení, které se nachází uvnitř příhrádky na baterie.
- Baterie se nepokoušejte nabíjet a nevyhazujte je do ohně.
- Používejte pouze baterie/nabíjecí baterie stejného typu.
- Jestliže nebudete zařízení delší dobu používat, baterie/dobíjecí baterii vyjměte.
- Baterie/dobíjecí baterie je nutno odevzdat k likvidaci na specifikovaných sběrných místech. Další informace o likvidaci baterií/nabíjecích baterií naleznete v kapitole „Předpisy na ochranu životního prostředí a informace o likvidaci“.



## Varování – nebezpečí výbuchu

- Baterie/nabíjecí baterie nikdy nevyměňujte v prostředí náchylném k výbuchu. Při vyjímání nebo vkládání baterií (včetně nabíjecích baterií) může vzniknout jiskra, která může způsobit výbuch.
- V potenciálně výbušném prostředí vysílačku vypněte. Jiskry mohou v takovémto prostředí způsobit výbuch nebo požár. Navíc může dojít ke zranění, a to i smrtelnému.
- Prostředí, kde by mohlo dojít k výbuchu, je obvykle (ale ne vždy) označeno. Patří mezi ně oblasti uložení paliva, například podpalubí lodí, čerpací stanice, prostředí, ve kterém se do vzduchu vypařují hořlavé látky (např. obiloviny, kovový prach nebo prášek apod.), a místa, na nichž obvykle vypínáte motor auta.
- Baterie ani nabíjecí baterii nevhazujte do ohně, protože by mohly explodovat.

- Nepokoušejte se nabíjet běžné (nedobíjíitelné) baterie. Používejte pouze baterie/dobíjíitelné baterie stejného typu. Vždy používejte tři baterie/dobíjíitelné baterie stejného typu a kapacity. Tuto informaci naleznete v kapitole „Technické údaje“.



### **Varování – nebezpečí popálení**

- Nikdy se nedotýkejte antény, jestliže zjistíte, že má poškozenou izolaci. Jestliže anténa přijde do styku s pokožkou, může dojít při vysílání k drobným popáleninám.
- Baterie a dobíjíitelné baterie mohou způsobit materiální škodu a popáleniny, jestliže dojde ke kontaktu jejich vývodů s vodiči, jako jsou např. šperky, klíče nebo řetízky. Vodičový materiál může uzavřít elektrický obvod, přičemž dojde ke zkratu a zahřátí na vysokou teplotu. S dobíjecími bateriemi i ostatními bateriemi zacházejte opatrně, zejména při jejich uložení do kapsy, peněženky, kabelky nebo na jiné místo, které obsahuje kovové předměty.



### **Varování – nebezpečí zranění**

- Výrobek neumisťujte ve vozidle v dosahu airbagu. Airbagy se nafukují velmi rychle. Jestliže se vysílačka nachází v aktivním dosahu airbagu, může dojít ve vozidle k jejímu prudkému vymrštění a následnému zranění cestujících.
- Vysílačky ponechte ve vzdálenosti nejméně 15 cm od kardiostimulátorů.
- Jestliže zpozorujete jakékoliv rušení zdravotnického přístroje, vysílačku vypněte.

### **Rizika související s vysokými úrovněmi hluku**



Upozornění týkající se používání sluchátek (nejsou součástí dodávky). Poslech při vysokých úrovních hlasitosti může poškodit váš sluch.

## 6. Ochrana autorských práv

---

Veškerý obsah tohoto uživatelského návodu je chráněn autorským právem a čtenáři slouží pouze k informačním účelům. Kopírování dat a informací bez předešlého výslovného písemného schválení ze strany autora je přísně zakázáno. To se týká i komerčního využití tohoto obsahu a informací.






Veškerý text a obrázky jsou aktuální k datu vytištění. Údaje podléhají změnám bez předchozího upozornění.

## 7. Přehled

---

Tento uživatelský návod má rozkládací obálku. Na vnitřní straně obalu jsou znázorněny různé součásti označené číslicemi. Významy číslic jsou následující:

### 7.1. Přenosná vysílačka

- 1 Displej
- 2 Konektor k připojení napájecího adaptéru (s gumovým pláštěm)
- 3 Konektor k připojení sluchátek (s gumovým krytem)
- 4 Anténa
- 5 Tlačítko zapnutí/vypnutí 
- 6 Tlačítko Menu 
  - K otevření nabídky
- 7 Tlačítko dolů 
  - Snížení hlasitosti zvuku
  - Výběr předchozí položky nabídky
- 8 Nabíjecí kontakty
- 9 Mikrofon
- 10 Tlačítko nahoru 
  - Zvýšení hlasitosti zvuku
  - Výběr následující položky nabídky
- 11 Tlačítko pro volání 
- 12 Hovorové tlačítko PTT

## 7.2. Položky displeje

- 13 Indikátor RM
- 14 Indikátor CTCSS
- 15 Indikátor DCS
- 16 Kód CTCSS/DCS/časomíra - sekundy/hodnota položky nabídky
- 17 Časomíra 1/100 sekundy
- 18 Ikona VOX
- 19 Ikona DCM
- 20 Indikace položky kanál/nabídka
- 21 Hlasitost reproduktoru
- 22 Ikona uzamknutí tlačítek
- 23 Indikátor stavu baterií
- 24 Ikona příjmu (RX)
- 25 Ikona vysílání (TX)
- 26 Ikona vyhledávání kanálů

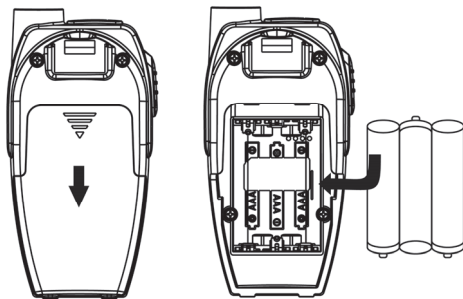
## 7.3. Kolébková nabíječka

- 27 Zdiřka napájení
- 28 Indikátor stavu baterií
- 29 Nabíjecí kontakty



## 8. Než začnete

### 8.1. Vkládání dobíjitelných/klasických baterií



(Vyobrazení je orientační)

- V případě potřeby odstraňte sponu na opasek (viz kapitola „Odstranění spony na opasek“).
- Stiskněte žebrovaný úsek příhrádky na baterie a posuňte jej dolů. Poté zvedněte kryt příhrádky na baterie vzhůru.
- Do příhrádky vložte dvě baterie/dobíjitelné baterie typu AAA. Dbejte na správnou polaritu. Všimněte si značek + a - na bateriích a uvnitř příhrádky.
- Zavřete prostor pro baterie. Kryt příhrádky na baterie zasuňte do odpovídajícího výřezu na krytu vysílačky a potom posuňte kryt příhrádky nahoru, až zaklapne na místo.
- Nasadte zpět sponu na opasek (viz odstavec „Instalace spony na opasek“).

### 8.2. Nabíjení baterií

Pokud k napájení sady přenosných vysílaček SilverCrest SFG 8000 B2 používáte dobíjitelné baterie, pozorně čtěte tuto kapitolu.

#### 8.2.1. Příprava kolébkové nabíječky

- Kolébkovou nabíječku položte na pevný, rovný povrch.
- Vidlici napájecího adaptéru zapojte do napájecí zdičky [27] kolébkové nabíječky.
- Do zásuvky zapojte napájecí adaptér.



### **VAROVÁNÍ:**

*Síťová zásuvka musí být blízko a snadno přístupná, abyste mohli v naléhavých případech napájecí adaptér rychle vytáhnout. Jinak může dojít ke zkratu nebo požáru.*



*Napájecí adaptér kolébkové nabíječky spotřebovává energii, i když do ní není žádná vysílačka vložena. Proto doporučujeme odpojit napájecí adaptér od elektrické zásuvky, aby byl od elektrické sítě úplně oddělen a zabránilo se zbytečné spotřebě energie.*

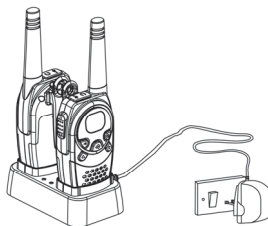
### **8.2.2. Nabíjení baterií**



*Bateriové moduly obou přenosných vysílaček před prvním použitím plně nabijte. Nabíjení trvá přibližně 12 hodin.*

Přenosnou vysílačku umístěte do kolébkové nabíječky podle vyobrazení.

Když je vysílačka správně vložena a její baterie se dobíjí, rozsvítí se indikátor nabíjení [28] umístěný na horní straně kolébkové nabíječky. Nabíjení trvá přibližně 12 hodin. Indikátor nabíjení [28] svítí stále, dokud baterie nebudou plně nabity.



(Vyobrazení je orientační)



*Přenosnou vysílačku můžete nabíjet také bez kolébky. To provedete tak, že vidlici napájecího adaptéru zapojíte do napájecí zdičky [2] vysílačky. Odklopte gumový kryt, který chrání napájecí zdičku [2].*



*Vysílačky nelze používat v době, kdy probíhá jejich nabíjení.*



*Přenosné vysílačky neponechávejte v nabíječce, protože by docházelo k permanentnímu nabíjení. Nabíjejte pouze vybité baterie.*

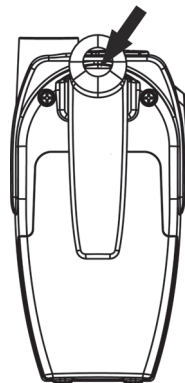
## 8.3. Instalace/odstranění spony na opasek

### 8.3.1. Instalace spony na opasek

Sponu na opasek zasuňte do vodící drážky na zadním panelu vysílačky. Spona na opasek musí zaklapnout do správné polohy.

### 8.3.2. Odstranění spony na opasek

Chcete-li z vysílačky vyjmout sponu na opasek, prstem uvolněte pojistku spony (viz šipka). Až bude odjištěna, vysuňte sponu na opasek směrem nahoru ven z vodítka.



(Vyobrazení je orientační)

## 8.4. Připojení sluchátek

Vysílačky můžete používat s vhodnými sluchátky (nejsou součástí dodávky). Zdiřka k připojení sluchátek (3) je umístěna za ochranným krytem.



*Používejte pouze sluchátka s konektorem 2,5 mm, mikrofonem a tlačítkem PTT. Vhodná sluchátka lze zakoupit ve specializované prodejně s elektronikou.*



### **VAROVÁNÍ:**

Před připojením sluchátek musíte snížit hlasitost zvuku (viz strana 170), jinak riskujete poškození sluchu způsobené vysokou hlasitostí sluchátek.

1. Jestliže budete chtít připojit sluchátka, odklopte gumový kryt, který chrání příslušnou zdiřku [3].
2. Do zdiřky [3] zasuňte 2,5mm konektor sluchátek.



Při použití sluchátek není zaručena ochrana IPX2 před visle padajícími kapkami vody s nakloněným pozdrem.



*Tlačítko PTT na sluchátkách funguje stejně jako tlačítko PTT [12] na přenosné vysílačce. Když použijete tlačítko PTT na sluchátkách, mluvíte do mikrofonu umístěného u sluchátek.*

## 9. Začínáme

Abyste mohli prostřednictvím dvou osobních přenosných vysílaček komunikovat, vysílačky musí být nastaveny na stejný kanál a stejný kód CTCSS nebo DSC. Musí se také nacházet v dosahu příjmu (max. 8 km na otevřeném prostranství).

Vysokofrekvenční spojení probíhá na volném (nezakódovaném) kanálu, což znamená, že vaši komunikaci budou moci poslouchat jiné osoby, kteří mají osobní přenosnou vysílačku nebo přijímač pro nastavený kanál. Máte na výběr z 16 různých kanálů.




*Vyobrazení v této uživatelské příručce znázorňují pouze informace související s popisovanými funkcemi nebo nastavením.*

### 9.1. Zapnutí a vypnutí vysílaček




#### 9.1.1. Zapnutí vysílačky

Stiskněte vypínač  [5] a alespoň tři sekundy ho podržte. Zazní zvukový signál a na displeji [1] se zobrazí aktuálně nastavený kanál.



Pokud je vysílačka zapnutá a nevysílá (klidový režim), bude v režimu příjmu.

#### 9.1.2. Vypnutí vysílačky

Stiskněte vypínač  [5] a alespoň tři sekundy ho podržte. Zazní zvukový signál a displej [1] zhasne.

### 9.2. Nastavení hlasitosti




- Hlasitost zvuku lze zvýšit tlačítkem  [10]. Úroveň hlasitosti znázorňuje počet čárek na indikátoru [21] (jedna čárka = nízká hlasitost, čtyři čárky = vysoká hlasitost).
- Chcete-li hlasitost zvuku snížit, stiskněte tlačítko  [7].

### 9.3. Nastavení jiného kanálu

Abyste mohli komunikovat se vzdálenou stanicí, nastavení jiného kanálu se musí provést na obou vysílačkách.



- Jednou stiskněte tlačítko Menu  [6]. Na displeji se rozblíká číslo aktuálního kanálu.
- Tlačítkem ▲ [10] nebo ▼ [7] nastavte jiný kanál.
- Nastavení potvrďte tlačítkem PTT [12].



*Jestliže při změně nastavení nestisknete 5 sekund žádné tlačítko, přístroj přejde zpět do režimu příjmu a provedou se změny.*

### 9.4. Příjem

Pokud je vysílačka zapnutá a nevysílá (klidový režim), bude v režimu příjmu.

### 9.5. Vysílání



- Podržte stisknuté tlačítko PTT [12]. Na displeji [1] se zobrazí ikona TX.
- Mluvte do mikrofonu [9]. Vysílačku držte ve svislé poloze a přibližně 10 cm od úst.
- Až dokončíte své sdělení, tlačítko PTT [12] uvolněte.

### 9.6. Indikátor stavu baterie

Po zapnutí vysílačky se na displeji [1] zobrazí indikátor stavu baterie [23], který znázorňuje úroveň nabití dobíjitelných nebo vložených baterií.



Plně nabitě dobíjitelné baterie/baterie


Dobíjitelné baterie/baterie nabitě ze dvou třetin

Dobíjitelné baterie/baterie nabitě z jedné třetiny

Vybité dobíjitelné baterie/baterie

Při vybití dobíjitelných nebo vložených baterií se ozve zvukový signál. V tomto případě baterie vyměňte nebo dobijte (pokud používáte dobíjitelné).

## 10. Pokročilé funkce

Tlačítko Menu  [6] umožňuje individuální nastavení osobních přenosných vysílaček. Další informace o funkcích naleznete na následujících stránkách.



*Jestliže při změně nastavení nestisknete 5 sekund žádné tlačítko, přístroj přejde zpět do režimu příjmu a provedou se změny.*

### 10.1. Kód CTCSS/DCS (systém kódovaného ladění řízený souvislým tónem)

Pokud se ve vaší blízkosti používá mnoho přenosných vysílaček, je pravděpodobné, že ostatní uživatelé budou používat stejný kanál. Abyste zabránili příjmu cizích signálů, lze použít kódy CTCSS nebo DCS.

Trojmištný kód CTCSS nebo CDCSS je tónová frekvence, kterou bude vysílačka vysílat. Dvě stanice, které jsou nastaveny na stejný kanál a stejný kód CTCSS nebo CDCSS, se slyší navzájem. Na stejném kanálu nebudou slyšet žádné jiné stanice, pokud nepoužívají stejný kód CTCSS/CDCSS. Vaše vysílačka SilverCrest PMR 8000 B2 podporuje 38 analogových kódů CTCSS (1 až 38) a 83 digitálních kódů DCS (1 až 83).




*Vaši konverzaci může odposlouchávat každý přijímač, který je naladěn na stejný kanál a používá stejný kód CTCSS nebo DCS.*



*Použití kódu CTCSS nebo DCS nechrání komunikaci před odposlechem jinými osobami. Každá vysílačka (nebo přijímač), která je naladěna na stejný kanál a nepoužívá žádný kód CTCSS nebo DCS, bude moci vyslechnout veškeré vysílání na daném kanálu.*

#### 10.1.1. Nastavení kódu CTCSS



- Dvakrát stisknete tlačítko Menu  [6]. Na displeji začne blikat indikátor „CTCSS“ a aktuální kód CTCSS.
- Tlačítkem ▲ [10] nebo ▼ [7] nastavíte jiný kód CTCSS.
- Nastavení potvrdíte tlačítkem PTT [12].

### 10.1.2. Nastavení kódu DCS



- Třikrát stiskněte tlačítko Menu  $\rightarrow$  [6]. Na displeji začne blikat indikátor „DSC“ a aktuální kód DCS.
- Tlačítkem  $\blacktriangle$  [10] nebo  $\blacktriangledown$  [7] nastavte jiný kód DCS.
- Nastavení potvrďte tlačítkem PTT [12].

### 10.1.3. Deaktivace kódu CTCSS/DCS

Chcete-li funkci kódu CTCSS nebo DCS deaktivovat, zvolte kód „00“. V nabídce na displeji se objeví nápis „OF“.

## 10.2. Sledování kanálu

Tuto funkci lze použít k vyhledání slabých signálů na aktuálním kanálu.

- Sledování kanálu aktivujete současným stisknutím a přidržením tlačítek Menu  $\rightarrow$  [6] a  $\blacktriangledown$  [7].
- Uvolněním tlačítka Menu  $\rightarrow$  [6] sledování kanálu ukončíte.



*Během sledování kanálu můžete na aktuálním kanálu poslouchat veškerou komunikaci, nezávisle na nastavení kódu CTCSS nebo DCS.*

## 10.3. Funkce pro hlasem aktivovaný přenos (VOX)

Tato funkce se podobá funkci handsfree u mobilního telefonu. Vysílačka zahájí vysílání, jakmile detekuje váš hlas (nebo jiný zvuk). To umožňuje odvyšlat sdělení bez stisknutí tlačítka PTT [12]. Použití této funkce se nedoporučuje, pokud jste v hlučném nebo větrném prostředí.



- Čtyřikrát stiskněte tlačítko Menu  $\rightarrow$  [6]. Na displeji začne blikat indikátor „VOX“ a aktuální hodnota nastavení VOX.
- Tlačítkem  $\blacktriangle$  [10] aktivujte funkci VOX nebo zvýšte citlivost VOX.
- Chcete-li citlivost VOX snížit, nebo funkci VOX deaktivovat („OF“), stiskněte tlačítko  $\blacktriangledown$  [7].
- Nastavení potvrďte tlačítkem PTT [12].


## 10.4. Vyhledávání kanálů

Tato funkce vyhledává ve smyčce aktivní stanice na všech dostupných kanálech (1 až 16).

Pokud je nalezen aktivní kanál, můžete vyhledat kód CTCSS nebo DCS, který stanice na kanálu používá.

### 10.4.1. Vyhledávání aktivního kanálu



- Pětkrát stiskněte tlačítko Menu  [6]. Na displeji začne blikat indikátor „SC“ a číslo aktuálního kanálu.
- Chcete-li aktivovat hledání kanálu, stiskněte tlačítko ▲ [10] nebo ▼ [7].

Při nalezení aktivního kanálu se vyhledávání automaticky zastaví. Poté můžete poslouchat přenosy. Jakmile bude přenos na aktivním kanálu ukončen, vyhledávání kanálu bude pokračovat.




*Pokud během poslechu nalezeného kanálu stisknete tlačítko PTT [12], vysílačka tento kanál použije a vrátí se do klidového režimu.*

### 10.4.2. Vyhledávání kódu CTCSS

Pokud naleznete aktivní kanál a chcete ho použít, stiskněte tlačítko PTT [12]. Dále můžete vyhledat používaný kód CTCSS nebo DCS.



- Šestkrát stiskněte tlačítko Menu  [6]. Na displeji začne blikat indikátor „SC“ a kód „CTCSS 00“. Zobrazí se také číslo aktuálního kanálu.
- Prohledávání vybraného kanálu zahájíte stiskem tlačítka ▲ [10] nebo ▼ [7].

Jakmile bude na vybraném kanálu zjištěn přenos, detekuje se jeho kód CTCSS (pokud byl použit) a zobrazí se.



*Pokud stisknete tlačítko PTT [12], vysílačka tento kód použije a vrátí se do klidového režimu.*



### 10.4.3. Vyhledávání kódu DCS



- Sedmkrát stiskněte tlačítko Menu  $\rightarrow$  [6]. Na displeji začne blikat indikátor „SC“ a kód „DSC 00“. Zobrazí se také číslo aktuálního kanálu.
- Prohledávání vybraného kanálu zahájíte stiskem tlačítka  $\blacktriangle$  [10] nebo  $\blacktriangledown$  [7].

Jakmile bude na vybraném kanálu zjištěn přenos, detekuje se jeho kód DSC (pokud byl použit) a zobrazí se.



*Pokud stisknete tlačítko PTT [12], vysílačka tento kód použije a vrátí se do klidového režimu.*

### 10.5. Duální vyhledávání

Vaše vysílačka bude běžně přijímat pouze jeden kanál (s kódem CTCSS nebo DCS nebo bez něj). Funkce pro duální vyhledávání umožňuje sledování druhého kanálu s kódem CTCSS nebo DSC.

Pokud je duální vyhledávání aktivováno, vaše vysílačka bude přepínat mezi dvěma kanály.



- Jedenáctkrát stiskněte tlačítko Menu  $\rightarrow$  [6]. Na displeji začne blikat nápis „DCM OF“.
- Tlačítkem  $\blacktriangle$  [10] nebo  $\blacktriangledown$  [7] přepněte na jiný kanál.
- Tlačítkem Menu  $\rightarrow$  [6] potvrďte zvolený kanál a pokračujte ve volbě kódu CTCSS. Chcete-li přejít na výběr kódu DSC, stiskněte znovu tlačítko Menu  $\rightarrow$  [6].
- Chcete-li nastavit jiný kód CTCSS nebo DCS, stiskněte tlačítko  $\blacktriangle$  [10] nebo  $\blacktriangledown$  [7].
- Nastavení potvrďte tlačítkem PTT [12] a vraťte se do klidového režimu.



*Chcete-li tuto funkci vypnout, při volbě kanálu DCM vyberte „OF“.*

## 10.6. Volací tóny

Volací tón je akustický signál, který upozorní ostatní stanice, že chcete vysílat sdělení. Vysílačka SilverCrest PMR 8000 B2 umožňuje používat 15 volacích tónů.

### 10.6.1. Výběr volacího tónu



- Osmkrát stiskněte tlačítko Menu  $\rightarrow$  [6]. Na displeji se zobrazí nápis „CA“, číslo aktuálního volacího tónu začne blikat a volací tón se ozve.
- Chcete-li nastavit jiný volací tón, stiskněte tlačítko  $\blacktriangle$  [10] nebo  $\blacktriangledown$  [7].

### 10.6.2. Odvysílání volacího tónu

Chcete-li odeslat volací tón prostřednictvím aktuálního kanálu, stiskněte krátce tlačítko volání  $\bullet$  [11].

## 10.7. Zapnutí/vypnutí zvukového signálu na znamení porozumění

Když po odvysílání sdělení uvolníte tlačítko PTT [12], vysílačka vyšle zvukový signál „rozumím“, aby indikovala konec vysílání. Tento zvukový signál lze v případě potřeby deaktivovat.



- Devětkrát stiskněte tlačítko Menu  $\rightarrow$  [6]. Na displeji se zobrazí indikátor „rO“ a aktuální stav začne blikat.
- Tlačítkem  $\blacktriangle$  [10] aktivujete (ON) nebo tlačítkem  $\blacktriangledown$  [7] deaktivujete („OF“) zvukový signál „rozumím“.
- Nastavení potvrďte tlačítkem PTT [12] a vraťte se do klidového režimu.

## 10.8. Zapnutí/vypnutí zvuku tlačítek

Při každém stisknutí tlačítka se normálně ozve zvukový signál. Tato funkce se nevztahuje na vypínač  $\phi$  [5] nebo na tlačítko PTT [12]. Tento zvuk tlačítek lze v případě potřeby deaktivovat.



- Desetkrát stiskněte tlačítko Menu  $\rightarrow$  [6]. Na displeji se zobrazí indikátor „tO“ a aktuální stav začne blikat.
- Tlačítkem  $\blacktriangle$  [10] nebo  $\blacktriangledown$  [7] aktivujete (ON) nebo deaktivujete (OF) zvuk tlačítek.
- Nastavení potvrďte tlačítkem PTT [12] a vraťte se do klidového režimu.

## 10.9. MM (monitorování místnosti)

Tuto funkci lze použít k monitorování místností. Pokud je tato funkce povolena, vysílačka bude vysílat nepřetržitě, dokud bude detekovat hlasy nebo jiné zvuky, bez nutnosti mačkání tlačítka PTT [12]. Tyto hlasy nebo zvuky tak můžete poslouchat prostřednictvím druhé vysílačky.



*Při použití této funkce používejte přenosné vysílačky v různých místnostech. Jinak by se mohlo ozvat pronikavé hvízdání (zpětná vazba).*



- Dvanáctkrát stiskněte ↗ tlačítko Menu [6]. Na displeji se zobrazí nápis „RM OF“ a aktuální stav začne blikat.
- Tlačítkem se šipkou nahoru ▲ [10] aktivujete funkci Monitorování místnosti.
- Tlačítkem se šipkou dolů ▼ [7] funkci vypnete („RM OF“).
- Nastavení potvrďte stiskem tlačítka Menu ↗ [6].
- Chcete-li funkci Monitorování místnosti ukončit, stiskněte jedenáctkrát tlačítko Menu ↗ [6] a poté několikrát tlačítko se šipkou dolů ▼ [7], dokud se nezobrazí nápis „RM OF“. Potvrďte stiskem tlačítka Menu ↗ [6].

## 10.10. Uzamknutí tlačítek



- Chcete-li aktivovat zámek tlačítek, na tři sekundy stiskněte a přidržte tlačítko Menu ↗ [6]. Na displeji se zobrazí ikona klíče.
- Chcete-li zámek tlačítek deaktivovat, na tři sekundy znovu stiskněte a přidržte tlačítko Menu ↗ [6]. Ikona klíče zmizí.



*Následující tlačítka budou stále pracovat, i když je zámek tlačítek aktivní: Tlačítko PTT [12], tlačítko volání «» [11] a vypínač ⏻ [5].*

## 10.11. Časomíra

Vysílačky SilverCrest SFG 8000 B2 jsou vybaveny funkcí časomíry k měření času. Časomíra může počítat čas do 59'59"99.



- Chcete-li aktivovat časomíru, na tři sekundy stiskněte a přidržte tlačítko **•••** [11]. Časomíra se objeví na displeji.
- Měření času zahájíte tlačítkem **▲** [10].
- Měření času ukončíte tlačítkem **▲** [10].
- Chcete-li měření času vynulovat, stiskněte tlačítko **▼** [7].
- Chcete-li časomíru deaktivovat, na tři sekundy stiskněte a přidržte tlačítko **•••** [11].



*Časomíra není k dispozici během sledování kanálu.*

## 10.12. Osvětlení displeje

Vysílačka má podsvícený displej [1] pro snadnější používání ve tmě. Podsvícení se automaticky zapne při stisknutí libovolného tlačítka kromě tlačítka PTT [12] a tlačítka **•••** (11). Vypínač **⓪** [5] aktivuje podsvícení pouze při zapnutí přístroje.

Podsvícení se po šesti sekundách automaticky vypne.

## 11. Problémy a způsob jejich odstranění

Většinu běžných problémů můžete vyřešit samostatně prostřednictvím níže uvedené tabulky. V případě, že problém přetrvává i po ověření doporučených řešení, kontaktujte naši servisní linku. Telefonní číslo najdete v poslední kapitole „Informace o záruce a servisu“. Nepokoušejte se sami výrobek opravovat.

Problém	Řešení
Vysílačku nelze zapnout.	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stiskněte vypínač [5] a alespoň tři sekundy ho podržte.</li> <li>• Nabijte baterie ve vysílačce nebo vložte baterie nové.</li> </ul>
Nedochází k přenosu	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Obě vysílačky nastavte na stejný kanál a v případě potřeby i na stejný kód CTCSS nebo DSC.</li> <li>• Úplně stiskněte tlačítko PTT [12] a při mluvení ho stále přidržujte.</li> <li>• Jestliže dochází k rušení přenosu, přepněte na jiný kanál.</li> </ul>
Krátký dosah, rušení komunikace	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dosah závisí na okolním prostředí. Dosah mohou snížit ocelové stavby, betonové budovy nebo použití zařízení ve vozidle. Pokud je to možné, pokuste se přesunout na místo s volným výhledem na přijímací stanici.</li> </ul>
Rušení příjmu	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vyhybejte se zdrojům elektromagnetických vlnění (vysokonapěťové elektrické vedení, stroje s elektrickými motory atd.).</li> <li>• Vysílací a přijímací jednotky jsou příliš blízko sebe. Mezi jednotkami ponechte nejméně 1,5 m.</li> <li>• Pokuste se zjistit, jestli je na jiném kanálu lepší kvalita komunikace.</li> </ul>

## 12. Údržba/čištění

---

### 12.1. Údržba

- Opravy zařízení jsou potřebné v případě, že došlo k jakémukoli poškození vysílaček, např. ke vniknutí tekutiny, při vystavení dešti nebo vlhkosti, když výrobek nepracuje normálně nebo spadl.
- Jestliže zaznamenáte kouř, neobvyklé zvuky nebo zápach, okamžitě odpojte kolébkovou nabíječku ze zásuvky nebo vyjměte z vysílaček dobíjitelné nebo běžné baterie. V těchto případech se zařízení nesmí dále používat a je nutno zajistit jeho kontrolu pracovníkem autorizovaného servisu.
- Všechny servisní práce musí být provedeny kvalifikovaným specialistou.
- Nikdy neotvírejte kryt vysílačky, protože ji byste mohli poškodit.
- Nepokoušejte se sami výrobek opravovat.



V případě poškození síťového kabelu riskujete úraz elektrickým proudem.

### 12.2. Čištění

- Před jakýmkoli čištěním odpojte sadu vysílaček od sítě.
- Používejte měkkou bezprašnou tkaninu.
- Nepoužívejte žádné čisticí prostředky ani rozpouštědla, neboť by mohly vniknout pod kryt a způsobit trvalé poškození výrobku.
- V případě značného znečištění použijte mírně navlhčený hadřík.
- Čas od času vyčistěte kontakty baterií suchou bezprašnou tkaninou.
- Jestliže přenosná vysílačka navlhne, okamžitě ji vypněte a nabíjecí nebo běžné baterie vyjměte. Příhrádku na baterie vysušte měkkým hadříkem. Ponechte ji otevřenou, aby mohla vlhkost vyschnout. Výrobek nepoužívejte, dokud nebude zcela suchý.

### 13. Předpisy na ochranu životního prostředí a informace o likvidaci



Pokud je výrobek označen symbolem přeškrtnutého kontejneru, vztahuje se na něj evropská směrnice 2012/19/EU. Veškeré elektrické a elektronické přístroje musí být likvidovány odděleně od domácího odpadu v oficiálních likvidačních střediscích. Správná likvidace starých zařízení předchází škodám na životním prostředí nebo na vašem zdraví. Podrobnější informace o správné likvidaci můžete získat na obecním úřadě, ve středisku pro recyklaci nebo v obchodě, ve kterém jste si zařízení zakoupili.



Chraňte životní prostředí. Staré baterie/dobíjecí baterie nepatří do domovního odpadu. Odevzdejte je na sběrném místě pro použité baterie. Nezapomeňte, že baterie/dobíjecí baterie musí být zlikvidovány ve stavu úplného vybití v jednom ze sběrných míst pro použité baterie. V případě likvidace baterií, které nejsou zcela vybité, je třeba přijmout opatření proti vzniku zkratů.



Veškerý obalový materiál likvidujte s ohledem na životní prostředí. Lepkové obaly lze vložit do kontejnerů pro recyklaci papíru nebo odevzdat k recyklaci ve veřejných sběrnách. Veškeré fólie nebo plasty, které obal obsahuje, je třeba odevzdat k likvidaci ve veřejné sběně.



Při likvidaci obalového materiálu mějte prosím na paměti jeho označení. Je opatřen zkratkami (a) a číslicemi (b) s následujícími významy:

1-7: plast / 20-22: papír a lepenka / 80-98: kompozitní materiály

### 14. Prohlášení o shodě



Společnost TARGA GmbH tímto prohlašuje, že sada vysílaček (PMR) SilverCrest SFG 8000 B2 PMR splňuje požadavky Směrnice 2014/53/EU, Směrnice ErP 2009/125/EC s implementací Nařízení 278/2009 a Směrnice RoHS 2011/65/EU.

Úplné znění prohlášení o způsobilosti pro EU je k dispozici ke stažení na této adrese: [https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957\\_1904.pdf](https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957_1904.pdf).

## **15. Informace o záruce a servisu**

---

### **Záruka TARGA GmbH**

Vážená zákaznice, vážený zákazníku,

Na přístroj obdržíte záruku 3 roky od data nákupu. V případě závad na tomto produktu můžete vůči prodávajícímu uplatnit svá zákonná práva. Tato zákonná práva nejsou omezena naší níže uvedenou zárukou.

### **Záruční podmínky**

Záruční lhůta začíná datem zakoupení. Dobře si prosím uschovejte originál pokladního dokladu. Tento doklad potřebujete k prokázání nákupu. Dojde-li do tří let od data zakoupení tohoto výrobku k materiálové či výrobní vadě, pak výrobek - dle naší volby - bezplatně opravíme nebo vyměníme.

### **Záruční lhůta a zákonné nároky z vad**

Záruční lhůta se plněním neprodlužuje. To platí i pro vyměněné a opravené součásti. Poškození a závady, které se vyskytují již při zakoupení, musí být nahlášeny ihned po vybalení. Opravy po uplynutí záruční doby jsou zpoplatněny.

### **Rozsah záruky**

Přístroj byl pečlivě vyroben dle nejpřísnějších kvalitativních směrnic a před dodáním svědomitě zkontrolován. Záruční plnění platí pro materiálové a výrobní vady, tato záruka se nevztahuje na součásti výrobku, které jsou vystaveny normálnímu užívání a mohou být roto považovány za opotřebované součástky, nebo jsou zhotoveny pro poškození na rozbitných částech, např. spínačích, akumulátorech nebo ze skla. Záruku není možno uplatnit, je-li výrobek poškozen, neodborně používán nebo udržován. Pro řádné užívání výrobku musí být přesně dodrženy všechny pokyny uvedené v návodech. Účelům použití a postupům, které návod k použití nedoporučuje nebo před nimiž varuje, je třeba se vyhnout. Výrobek je určen pouze pro soukromé a ne pro průmyslové využití. Záruční plnění zaniká při zneužití nebo neodborném použití, použití síly při zásahu, který nebyl proveden naším autorizovaným servisem. Opravou nebo výměnou výrobku nezačíná nová záruční doba.

### **Vyřizování záručního plnění**

Abychom zajistili rychlé zpracování vaší záležitosti, postupujte dle následujících pokynů:

- Před uvedením Vašeho výrobku do provozu si prosím přečtěte přiloženou dokumentaci. Pokud by došlo k problému, který není tímto způsobem možno vyřešit, obraťte se prosím na naši zákaznickou linku.
- Pro veškeré požadavky z vaší strany si připravte pokladní doklad a číslo výrobku popř., je-li k dispozici, i sériové číslo jako doklad o koupi.



- Pro případ, že není možné telefonické řešení, zahájí naše zákaznická linka v závislosti na příčině chyby další servisní postup.



### **Servis**



Telefon: 800 143 873

E-mailový: [targa@lidl.cz](mailto:targa@lidl.cz)

**IAN: 313957\_1904**



### **Výrobce:**

Uvědomte si, prosím, že následující adresa není adresou servisu. Nejprve kontaktujte výše uvedené servisní místo.

TARGA GmbH  
Coesterweg 45  
59494 Soest  
NĚMECKO

## Obsah

---

<b>1. Úvod .....</b>	<b>186</b>
<b>2. Určené použitie .....</b>	<b>186</b>
<b>3. Obsah balenia .....</b>	<b>187</b>
<b>4. Technické parametre .....</b>	<b>188</b>
<b>5. Bezpečnostné pokyny .....</b>	<b>191</b>
<b>6. Autorské práva .....</b>	<b>195</b>
<b>7. Základné časti .....</b>	<b>195</b>
7.1. Ručná vysielačka .....	195
7.2. Položky displeja .....	196
7.3. Kolísková nabíjačka .....	196
<b>8. Než začnete .....</b>	<b>197</b>
8.1. Vloženie nabíjateľných/bežných batérií .....	197
8.2. Nabíjanie batérií .....	197
8.1.2. Príprava kolískovej nabíjačky .....	197
8.2.2. Nabíjanie batérií .....	198
8.3. Inštalovanie/odstránenie úchytky na opasok .....	199
8.3.1. Inštalovanie úchytky na opasok .....	199
8.3.2. Odstránenie úchytky na opasok .....	199
8.4. Pripojenie slúchadiel .....	199
<b>9. Začíname .....</b>	<b>200</b>
9.1. Zapnutie/vypnutie ručných vysielačiek .....	200
9.1.1. Zapnutie ručnej vysielačky .....	200
9.1.2. Vypnutie ručnej vysielačky .....	200
9.2. Nastavenie hlasitosti .....	200
9.3. Nastavenie iného kanála .....	201
9.4. Príjem .....	201
9.5. Vysielanie .....	201
9.6. Indikátor stavu batérií .....	201

<b>10. Pokročilá obsluha.....</b>	<b>202</b>
10.1. Kód CTCSS (Systém Squelch nepretržite kódovaný tónom)/kód DCS (Digitálne kódovaný Squelch) .....	202
10.1.1. Nastavenie kódu CTCSS .....	202
10.1.2. Nastavenie kódu DCS.....	203
10.1.3. Vypnutie kódu CTCSS/DCS .....	203
10.2. Monitorovanie kanála .....	203
10.3. Funkcia odosielania ovládaná hlasom (VOX) .....	203
10.4. Prehľadávanie kanálov .....	204
10.4.1. Hľadanie aktívneho kanála .....	204
10.4.2. Vyhľadávanie kódu CTCSS .....	204
10.4.3. Vyhľadávanie kódu DCS .....	205
10.5. Dvojité hľadanie.....	205
10.6. Volacie tóny .....	206
10.6.1. Výber volacieho tónu .....	206
10.6.2. Odosielanie volacieho tónu.....	206
10.7. Nastavenie zap./vyp. signalizácie pre príjem .....	206
10.8. Nastavenie zap./vyp. zvuku tlačidiel.....	206
10.9. RM (Monitorovanie miestnosti).....	206
10.10. Uzamknutie tlačidiel .....	207
10.11. Chronometer .....	208
10.12. Podsvietenie displeja .....	208
<b>11. Odstraňovanie problémov .....</b>	<b>209</b>
<b>12. Údržba/čistenie .....</b>	<b>210</b>
12.1. Údržba .....	210
12.2. Čistenie .....	210
<b>13. Informácie o environmentálnych nariadeniach a likvidácii.....</b>	<b>211</b>
<b>14. Informácie o zhode.....</b>	<b>211</b>
<b>15. Informácie o záruke a servise.....</b>	<b>212</b>

## **Gratulujeme!**

Kúpou súpravy ručných vysielaciek SilverCrest SFG 8000 B2 ste si vybrali kvalitný produkt.

Pred prvým použitím sa oboznámte s používaním súpravy vysielaciek a pozorne si prečítajte tento návod na obsluhu. Dodržujte bezpečnostné pokyny a používajte súpravu vysielaciek len tak, ako je uvedené v návode na obsluhu a pre dané aplikácie.

Návod na obsluhu uložte na bezpečnom mieste. Ak predáte súpravu vysielaciek niekomu inému, odovzdajte s ním aj všetky príslušné dokumenty.

## **1. Úvod**

---

Súprava SilverCrest SFG 8000 B2 sa skladá z dvoch prenosných ručných vysielaciek rádiového signálu s maximálnym dosahom 8 km. Na komunikáciu medzi dvoma stanicami si môžete zvoliť z 16 kanálov. Ručné vysielacky sú chránené proti slabým zrážkam.

Súpravu PMR vysielaciek môžete použiť všade tam, kde potrebujete komunikovať s inými ľuďmi. Môžete napríklad komunikovať so svojimi deťmi, keď sa hrajú v záhrade. Keď sa vám podarí nájsť kanál, na ktorom nie je prítomné rušenie, komunikácia bude obmedzená iba prekážkami a maximálnym dosahom.

## **2. Určené použitie**

---

Táto súprava vysielaciek spadá do spotrebnej elektroniky. Súprava PMR vysielaciek SilverCrest SFG 8000 B2 je určená na komunikáciu s inými ľuďmi. Súprava sa môže používať iba na súkromné účely, nie pre potreby priemyslu alebo obchodu. Nesmie sa používať v tropickej klíme. Používajte iba káble a externé zariadenia, ktoré spĺňajú bezpečnostné normy a vyhovujú elektromagnetickej kompatibilita a kvalite tienenia tohto zariadenia.

Táto súprava PMR vysielaciek spĺňa príslušné normy a predpisy potrebné pre Vyhlásenie o zhode s európskou certifikáciou. Akékoľvek úpravy na súprave PMR vysielaciek môžu znamenať porušenie týchto noriem. Výrobca nie je zodpovedný za žiadnu škodu alebo poruchu vyplývajúcu z takýchto úprav. Používajte iba príslušenstvo odporúčané výrobcom. Akékoľvek iné, ako vyššie uvedené použitie nezodpovedá určenému použitiu.

Dodržujte predpisy a zákony platné v krajine použitia.



Vysielacku PMR vypnite, keď ste na palube lietadla a obsluha kabíny vás k tomu vyzve. Pri používaní produktu musíte poslúchať posádku leteckej linky a pokyny posádky kabíny.



Produkt vypnite všade tam, kde sa stretnete s akýmikoľvek známkami, že tak musíte urobiť. Nemocnice a medicínske zariadenia môžu používať vybavenie, ktoré je citlivé na polia rádiových frekvencií.



V niektorých krajinách je zakázané používať vysielачky PMR počas šoférovania vozidla. V takom prípade pred ich použitím zastavte vozidlo na krají cesty.



Pri vysielaní sa nedotýkajte antény, pretože to môže mať za následok zmenšený dosah.

Výnimka pre Taliansko – pri používaní tohto zariadenia v Taliansku upozorňujeme na nasledovné:



Toto zariadenie sa nesmie používať bez všeobecného povolenia podľa Článku 99, odseku 3 zákona o elektronickej komunikácii (Codice delle comunicazioni elettroniche), pokiaľ je to zariadenie, ako je opísané v Článku 105 tohto zákona.

### 3. Obsah balenia

Vyberte z balenia všetky dodávané zariadenia a príslušenstvo a prezrite ich, či nie sú poškodené, alebo či nechýbajú nejaké položky:

- 2 prenosné ručné vysielачky SFG 8000 B2
- 2 úchytky na opasok
- 1 kolísková nabíjačka
- 1 sieťový adaptér
- 6 nabíjateľných batérií NiMH veľkosti AAA
- Prevádzkové a bezpečnostné pokyny

Ak zistíte, že ktorákoľvek položka chýba, alebo je poškodená, kontaktujte našu zákaznícku linku. Odpovedajúce telefónne číslo môžete nájsť v poslednej kapitole s názvom „Informácie o záruke a servise“.



Odstráňte ochranný film z displeja (1) na oboch vysielачkách.

## 4. Technické parametre

Značka	SilverCrest
Názov modelu	SFG 8000 B2
Kanály	16
Podkód	CTCSS 38/DCS 83
Frekvencia	446,00625 MHz – 446,19375 MHz
Dosah	Až 8 km (na otvorenom priestranstve)
Bežné/nabíjateľné batérie	Na ručnú vysielačku: 3 batérie veľkosti AAA alebo 3 nabíjateľné batérie NiMH veľkosti AAA (1,2 V / 600mAh)
Výkon pri vysielaní	≤ 500 mW ERP
Typ modulácie	FM – F3E
Odstup medzi kanálmi	12,5 kHz
Napájací adaptér pre duálnu kolískovú nabíjačku	Výrobca: O Real Typ: TGE050P055 Vstup: 100 až 240 V AC, 50/60 Hz, 100 mA Výstup: 5 V / 550 mA Výkon: max. 2,75 W
Rozmery	Ručná vysielačka: 55 x 103 x 36 mm Kolísková nabíjačka: 102 x 60 x 35 mm
Hmotnosť (bez batérií/nabíjateľných batérií)	Ručná vysielačka: 90 g Kolísková nabíjačka: 60 g Napájací adaptér: 55 g
Prostredie	Používanie: 0 až 30 °C, max. 85% relatívnej vlhkosti Skladovanie: -20 až 55 °C, max. 90% relatívnej vlhkosti
Norma IP	Ochrana IPX2 proti vodným kvapkám

Frekvenčná mapa		Kód CTCSS							
Kanál	Frekvencia (MHz)	Kód	Frekvencia (Hz)	Kód	Frekvencia (Hz)	Kód	Frekvencia (Hz)	Kód	Frekvencia (Hz)
1	446,00625	0	Vypnuté	10	94,8	20	131,8	30	186,2
2	446,01875	1	67,0	11	97,4	21	136,5	31	192,8
3	446,03125	2	71,9	12	100,0	22	141,3	32	203,5
4	446,04375	3	74,4	13	103,5	23	146,2	33	210,7
5	446,05625	4	77,0	14	107,2	24	151,4	34	218,1
6	446,06875	5	79,7	15	110,9	25	156,7	35	225,7
7	446,08125	6	82,5	16	114,8	26	162,2	36	233,6
8	446,09375	7	85,4	17	118,8	27	167,9	37	241,8
9	446,10625	8	88,5	18	123,0	28	173,8	38	250,3
10	446,11875	9	91,5	19	127,3	29	179,9		
11	446,13125								
12	446,14375								
13	446,15625								
14	446,16875								
15	446,18125								
16	446,19375								

<b>Kódy DCS</b>									
Č.	Kód DCS	Č.	Kód DCS	Č.	Kód DCS	Č.	Kód DCS	Č.	Kód DCS
1	23	18	125	35	245	52	412	69	624
2	25	19	131	36	251	53	413	70	627
3	26	20	132	37	261	54	423	71	631
4	31	21	134	38	263	55	431	72	632
5	32	22	143	39	265	56	432	73	654
6	43	23	152	40	271	57	445	74	662
7	47	24	155	41	306	58	464	75	664
8	51	25	156	42	311	59	465	76	703
9	54	26	162	43	315	60	466	77	712
10	65	27	165	44	331	61	503	78	723
11	71	28	172	45	343	62	506	79	731
12	72	29	174	46	346	63	516	80	732
13	73	30	205	47	351	64	532	81	734
14	74	31	223	48	364	65	546	82	743
15	114	32	226	49	365	66	565	83	754
16	115	33	243	50	371	67	606		
17	116	34	244	51	411	68	612		



## 5. Bezpečnostné pokyny

Ak zariadenie používate po prvýkrát, prečítajte si príslušné pokyny v tejto Používateľskej príručke a rešpektujte všetky varovania, aj keď ste sa už zoznámili s používaním rôznych elektronických zariadení. Túto používateľskú príručku uložte na bezpečnom mieste na neskoršie použitie. Ak zariadenie predáte alebo dáte inej osobe, odovzdajte jej aj túto príručku.



*Tento symbol upozorňuje na dôležitú informáciu z hľadiska bezpečného používania výrobku a z hľadiska zaistenia bezpečnosti používateľa.*



*Tento symbol označuje ďalšie informácie o téme.*



*Táto ikona vás varuje pred možným poškodením sluchu používateľa.*



*Trieda ochrany II*



*Tento zdroj napájania je vhodný len na použitie vo vnútorných priestoroch.*



*Striedavé napätie*



*Jednosmerné napätie*



*USB (Universal Serial Bus)*



*Zdroj napájania má konektor mikro USB.*



*Trieda účinnosti V*



Používajte len dodávaný napájací adaptér (výrobca: O Real / číslo modelu: TGE050P055) pre kolíkovú nabíjačku.



## **Všeobecné bezpečnostné pokyny**

- Elektrické zariadenia by nemali používať deti ani ľudia s mentálnym postihnutím, či fyzicky hendikepovaní ľudia. Nedovoľte týmto osobám, aby sa hrali s elektrickými zariadeniami bez dozoru dospelšej osoby. Nemusia chápať, že tieto zariadenia môžu byť nebezpečné.
- Prehltnutie malých častí môže spôsobiť zadusenie. Existuje tiež riziko udusenía, ak sa dýchacie cesty zablokujú obalovou fóliou.
- Ak si všimnete dym alebo neobvyklé zvuky alebo zápach, okamžite odpojte všetky káble. V takom prípade súpravu PMR vysielaciek nemôžete ďalej používať a musí sa skontrolovať autorizovaným servisným personálom. Ak vznikne na zariadení požiar, nikdy sa nedýchajte dymu. Ak sa neúmyselne nadýchnete dymu, vyhľadajte lekársku pomoc. Vdýchnutie dymu môže poškodiť vaše zdravie.



## **Prevádzkové prostredie/podmienky prostredia**

- Umiestnite súpravu PMR vysielaciek na stabilný, rovný povrch a neukladajte na ne žiadne ťažké predmety.
- Udržujte vysielачky mimo vlhkého prostredia. Nekladte nádoby s tekutinami (nápoje, vázy, atď.) do blízkosti alebo na komponenty. Vyhybajte sa vibráciám, teplu a priamemu slnečnému žiareniu, aby sa súprava PMR vysielaciek nepoškodila.
- Súprava PMR vysielaciek nie je určená na použitie v prostredí s vysokou teplotou alebo vlhkosťou (napr. v kúpeľniach) ani v prostredí s nadmernou prašnosťou. Prevádzková teplota a prevádzková vlhkosť: 0 až 30 °C, max. 85% relatívnej vlhkosti
- Ak je súprava PMR vysielaciek vystavená veľkým kolísaniam teplôt, môže sa vytvoriť kondenzácia a následne vlhkosť, ktorá môže spôsobiť skrat. Ak k tomu dôjde, používajte súpravu vysielaciek iba po dosiahnutí teploty okolia.
- Neumiestňujte na súpravu vysielaciek alebo do jej blízkosti zdroje ohňa (napr. horiace sviečky).



## Káble

Odpojte všetky káble podržaním za zástrčky a nikdy neťahajte za samotné káble. Na káble nikdy nekladte kusy nábytku ani iné ťažké predmety a dávajte pozor, aby sa káble nepoškodili, predovšetkým v mieste zástrčky a konektorov. Na napájacom kábli nikdy nerobte uzly a nezväzujte ho s inými káblami. Všetky káble musia byť umiestnené tak, aby do nich nikto nemohol zakopnúť a aby nikomu neprekážali.

Poškodený napájací kábel môže spôsobiť požiar alebo zásah elektrickým prúdom. Napájací kábel občas skontrolujte. Nikdy nepoužívajte zásuvkové adaptéry ani predĺžovacie káble, ktoré nevyhovujú aktuálnym bezpečnostným predpisom platným vo vašej krajine a žiadne takéto káble ani napájací adaptér sami neupravujte!



## Bežné a nabíjateľné batérie

- Vložte batérie/nabíjateľné batérie, pričom dodržte správnu polaritu. Orientujte sa podľa schémy vo vnútri priestoru pre batérie.
- Nesnažte sa nabíjať batérie a nevyhadzujte batérie do ohňa.
- Používajte len batérie/nabíjateľné batérie rovnakého typu.
- Keď zariadenie dlhšie nepoužívate, batérie/nabíjateľné batérie z neho vyberte.
- Batérie/nabíjateľné batérie sa musia zlikvidovať na špeciálnych zberných miestach. Viac informácií o likvidácii batérie/nabíjateľnej batérie nájdete v kapitole „Informácie o environmentálnych nariadeniach a likvidácii“.



## Upozornenie – nebezpečenstvo výbuchu

- Batérie/nabíjateľné batérie nikdy nevymieňajte v prostredí náchylnom na výbuch. Pri vyťahovaní alebo vkladaní batérií (vrátane nabíjacích batérií) môže vzniknúť iskra, ktorá môže spôsobiť výbuch.
- V potenciálne výbušnom prostredí svoju osobnú prenosnú vysielaciu vypnite. Iskry v takomto prostredí môžu spôsobiť výbuch alebo požiar. Okrem toho sa môže objaviť zranenie, alebo dokonca nastat smrť.
- Oblasti s nebezpečenstvom výbuchu sú zvyčajne (nie vždy) označené. Patria k nim oblasti uloženia paliva, napríklad podpalubie lode, čerpace stanice, prostredia, v ktorom sa do vzduchu vyparujú horľavé látky (napr. obilniny, kovový prach a pod.), a miesta, na ktorých je zvyčajne výzva na vypnutie motora auta.

- Akékoľvek batérie, ani nabíjateľné batérie nehádzte do ohňa, pretože by mohli vybuchnúť.
- Neskúšajte nabíjať bežné (nenabíjateľné) batérie. Používajte len rovnaký typ batérií/nabíjateľných batérií. Vždy používajte len rovnaký typ a výkon troch batérií/nabíjateľných batérií. Tieto informácie nájdete v kapitole „Technické parametre“.



### **Upozornenie – nebezpečenstvo popálenia**

- Nikdy sa nedotýkajte antény, na ktorej je poškodená izolácia. Keď anténa príde do kontaktu s pokožkou, môžu vzniknúť počas činnosti vysielačky malé popáleniny.
- Batérie a nabíjateľné batérie môžu spôsobiť škody na majetku a popáleniny, ak sa nejaké vodiče, ako napríklad šperky, kľúče alebo reťazky budú dotýkať kontaktov batérie. Vodivý materiál môže uzavrieť elektrický obvod a spôsobiť skrat a veľmi sa rozohriať. S batériami a nabíjateľnými batériami zaobchádzajte opatrne, zvlášť, keď ich skladujete vo vrecku, v peňaženke alebo v inom puzdre, ktoré obsahuje kovové predmety.



### **Upozornenie – riziko zranenia**

- Produkt nekladte do dosahu airbagu vo vašom vozidle. Airbagy sa nafukujú veľmi rýchlo. Ak osobnú prenosnú vysielačku umiestnite do polomeru vystrelenia airbagu, vysielačka môže byť vymrštená cez vozidlo a spôsobiť zranenie pasažierom.
- Vysielačky uchovávajte aspoň 15 cm (6") od kardiostimulátorov.
- Vypnite svoju vysielačku, ak spozorujete akúkoľvek interferenciu s medicínskym zariadením.

### **Riziká spojené s vysokými úrovňami hlučnosti**



Používaniu slúchadiel venujte náležitú pozornosť (nedodávajú sa). Počúvanie s vysokou hlasitosťou môže poškodiť sluch.

---

## 6. Autorské práva

---

Celý obsah tohto návodu na obsluhu je chránený autorským právom a je poskytnutý čitateľovi iba na informačné účely. Kopírovanie dát a informácií bez predošlého písomného a explicitne vyjadreného súhlasu od autora je prísne zakázané. Platí to aj pre akékoľvek obchodné použitie obsahu a uvedených informácií. Všetky texty a obrázky sú aktualizované k dátumu tlače. Podliehajú zmene bez upozornenia.




---

## 7. Základné časti

---

Tento návod na obsluhu má otvárací obal. Vo vnútri obalu sú zobrazené rôzne komponenty s číslami. Význam čísel je nasledovný:

### 7.1. Ručná vysielacia

- 1 Displej
- 2 Zásuvka napájacieho adaptéra (s gumeným krytom)
- 3 Konektor slúchadiel (s gumeným krytom)
- 4 Anténa
- 5 Tlačidlo Zapnúť/Vypnúť 
- 6 Tlačidlo Menu (Ponuka) 
  - Na otvorenie nastavení ponuky
- 7 Tlačidlo dole ▼
  - Znižuje úroveň hlasitosti
  - Výber predchádzajúcej položky ponuky
- 8 Nabíjacie kontakty
- 9 Mikrofón
- 10 Tlačidlo nahor ▲
  - Zvyšuje úroveň hlasitosti
  - Výber nasledujúcej položky ponuky
- 11 Tlačidlo hovor 
- 12 Tlačidlo PTT (Push to Talk)

## 7.2. Položky displeja

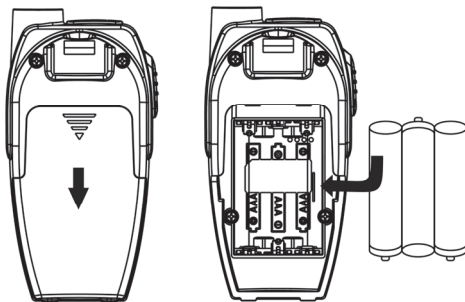
- 13 Indikátor RM
- 14 Indikátor CTCSS
- 15 Indikátor DCS
- 16 Hodnota kódu CTCSS/DCS/sekúnd chronometra/položky ponuky
- 17 1/100 sekundy chronometra
- 18 Ikona VOX
- 19 Ikona DCM
- 20 Indikácia položky kanála/ponuky
- 21 Hlasitosť reproduktora
- 22 Ikona zablokovania tlačidiel
- 23 Indikátor úrovne nabitia batérií
- 24 Ikona príjmu (RX)
- 25 Ikona vysielania (TX)
- 26 Ikona skenovania

## 7.3. Kolísková nabíjačka

- 27 Zásuvka napájacieho adaptéra
- 28 Indikátor úrovne nabitia batérií
- 29 Nabíjacie kontakty

## 8. Než začnete

### 8.1. Vloženie nabíjateľných/bežných batérií



(Tento obrázok je ilustračný)

- V prípade potreby odstráňte úchytku na opasok (pozrite si kapitolu „Odstránenie úchytky na opasok“).
- Stlačte vrúbkovanú oblasť krytu priestoru na batériu a posuňte ju nadol. Potom nadvihnite kryt priestoru na batériu.
- Do priehradky pre batérie vložte dve batérie/nabíjateľné batérie veľkosti AAA so správnou polaritou. Všímajte si značky + a - na batériách a vo vnútri priestoru pre batérie.
- Priehradku pre batérie zatvorte. Vložte kryt priestoru na batérie do príslušnej drážky na kryte vysielačky a zasuňte ho na svoje miesto, kým neklikne.
- Úchytka na opasok znova zasuňte na miesto na vysielačke (pozrite kapitolu „Inštalovanie úchytky na opasok“).

### 8.2. Nabíjanie batérií

Ak používate nabíjateľné batérie na napájanie súpravy PMR vysielačiek SilverCrest SFG 8000 B2, pozorne si prečítajte túto kapitolu.

#### 8.1.2. Príprava kolískovej nabíjačky

- Kolískovú nabíjačku umiestnite na stabilný, vodorovný povrch.
- Zasuňte zástrčku napájacieho adaptéra do zásuvky pre adaptér [27] kolískovej nabíjačky.
- Pripojte napájací adaptér do sieťovej zásuvky.



**VAROVANIE:**

*Uistiite sa, že sieťová zásuvka je v blízkosti a ľahko dostupná, aby ste mohli napájací adaptér v prípade núdze rýchlo vytiahnuť. Inak môže dôjsť ku skratu alebo k požiaru.*



*Napájací adaptér kolískovej nabíjačky spotrebováva energiu aj vtedy, ak v nej nie je umiestnená žiadna ručná vysielacia. Preto sa odporúča odpojiť napájací adaptér od sieťovej zásuvky, aby bol úplne oddelený od napájacej siete a aby sa tak zabránilo akejkoľvek zbytočnej spotrebe energie.*

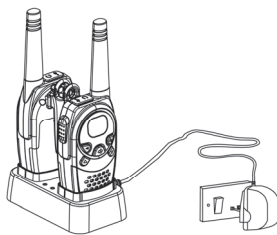
### 8.2.2. Nabíjanie batérií



*Pred prvým použitím úplne nabite súpravu batérií oboch ručných vysieláčiek. Nabíjanie trvá približne 12 hodín.*

Umiestnite vysielачky do kolískovej nabíjačky ako je zobrazené.

Keď bola vysielacia správne vložená a jej batéria sa nabíja, indikátor nabíjania [28], umiestnený v hornej časti kolískovej nabíjačky svieti. Nabíjanie trvá približne 12 hodín. Indikátor nabíjania [28] stále svieti, keď sa batérie úplne nabijú.



(Tento obrázok je ilustračný)



*PMR vysielачku môžete nabíjať aj bez kolískovej nabíjačky. Urobte to tak, že zasuniete zástrčku napájacieho adaptéra do zásuvky adaptéra [2] PMR vysielачky. Otvorte gumený kryt, ktorý chráni zásuvku napájacieho adaptéra[2].*



*PMR vysielачky nie je možné používať počas nabíjania.*



*Neukladajte vysielачky do nabíjacej stanice, pretože sa budú nepretržite nabíjať. Nabíjajte len batérie, ktoré sa vybili.*



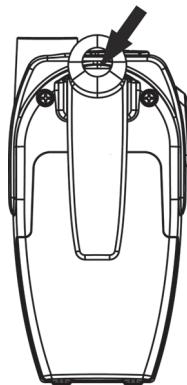
## 8.3. Inštalovanie/odstránenie úchytky na opasok

### 8.3.1. Inštalovanie úchytky na opasok

Vložte úchytka na opasok do vodidla na zadnom paneli ručnej vysielacky. Úchytka na opasok musí zapadnúť na miesto.

### 8.3.2. Odstránenie úchytky na opasok

Ak chcete odstrániť úchytka na opasok z PMR vysielacky, prstom uvoľníte zaistenie úchytky (pozrite šípku). Po odistení vysuňte úchytka na opasok z vodidla.



(Tento obrázok je ilustračný)

## 8.4. Pripojenie slúchadiel

PMR vysielacky môžete použiť s vhodnými slúchadlami (nedodávajú sa). Konektor slúchadiel [3] je umiestnený za ochranným krytom.



*Používajte len slúchadlá s 2,5 mm konektorom typu jack, mikrofónom a tlačidlom PTT. Vhodné slúchadlá si môžete zakúpiť v špecializovanom obchode s elektronikou.*



### **VAROVANIE:**

Pred pripojením slúchadiel musíte stlmiť hlasitosť zvuku (pozrite stranu 18), inak budete riskovať poškodenie svojho sluchu kvôli vysokej úrovni hlasitosti slúchadiel.

1. Ak chcete pripojiť slúchadlá, otvorte gumený kryt, ktorý chráni konektor slúchadiel [3].
2. Do konektora slúchadiel [3] zasunite slúchadlá s konektorom 2,5 mm.



Pri použití slúchadiel a pri sklonenej vysielacke nie je zaručená ochrana IPX2 proti zvislo padajúcim kvapkám vody.



*Tlačidlo PTT na slúchadlách funguje presne rovnako ako tlačidlo PTT [12] na vysielacke. Keď používate tlačidlo PTT na slúchadlách, hovorte do mikrofónu na slúchadlách.*

## 9. Začínáme

Aby bolo možné začať s komunikáciou za pomoci dvoch PMR vysielačiek, je nutné ich nastaviť na spoločný kanál a na rovnaký kód CTCSS alebo DCS. Okrem toho musia byť umiestnené vo vzájomnom dosahu (max. 8 km na otvorenom priestranstve).

Komunikácia RF (Rádiová frekvencia) prebieha na voľnom kanáli (nešifrovanom), t.j. - iní ľudia, ktorí majú osobnú prenosnú vysielačku alebo prijímač pre nastavený kanál budú môcť počúvať vaše správy. Môžete si zvoliť z 16 rôznych kanálov.



*Obrázky displeja v tejto Používateľskej príručke zobrazujú iba informácie súvisiace s opisovanými funkciami alebo nastaveniami.*

### 9.1. Zapnutie/vypnutie ručných vysielačiek

#### 9.1.1. Zapnutie ručnej vysielačky



Stlačte a počas minimálne troch sekúnd držte tlačidlo On/Off  $\phi$  (Zap./Vyp.) [5]. Ozve sa akustický signál a aktuálne nastavený kanál sa objaví na displeji [1].

Vysielačka bude v režime príjmu, pokiaľ bude napájaná a nebude vysielaf (režim nečinnosti).

#### 9.1.2. Vypnutie ručnej vysielačky

Stlačte a počas minimálne troch sekúnd držte tlačidlo On/Off  $\phi$  (Zap./Vyp.) [5]. Ozve sa akustický signál a displej [1] zhasne.

### 9.2. Nastavenie hlasitosti




- Stlačením tlačidla nahor  $\blacktriangle$  [10] zvýšite hlasitosť zvuku. Hlasitosť reproduktora bude naznačená počtom stĺpcov [21] (jeden stĺpec = nízka hlasitosť, štyri stĺpce = vysoká hlasitosť).
- Stlačením tlačidla nadol  $\blacktriangledown$  [7] znížite hlasitosť zvuku.

### 9.3. Nastavenie iného kanála

Pri nastavení iného kanála je nutné ho nastaviť na oboch PMR vysielачkách, aby bolo možné komunikovať so vzdialenou stanicou.



- Stlačte raz tlačidlo Ponuka  [6]. Na displeji bude blikať aktuálne číslo kanála.
- Stlačením tlačidla nahor ▲ [10] alebo nadol ▼ [7] nastavíte iný kanál.
- Tlačidlom PTT [12] potvrdíte nastavenie.



*Ak počas zmeny nastavenia nestlačíte do piatich sekúnd žiadne tlačidlo, vysielачka sa vráti do režimu nečinnosti a použije naposledy nastavené nastavenie.*

### 9.4. Príjem

Vysielачka bude v režime príjmu, pokiaľ bude napájaná a nebude vysielaf (režim nečinnosti).

### 9.5. Vysielanie



- Podržte stlačené tlačidlo PPT [12]. Na displeji [1] sa objaví ikona TX.
- Rozprávajte do mikrofónu [9]. Podržte vysielачku kolmo a pribl. 10 cm (4 palce) od úst.
- Uvoľnite tlačidlo PTT [12], keď ste skončili s odosielaním vašej správy.

### 9.6. Indikátor stavu batérii


Keď je vysielачka zapnutá, na displeji [1] sa objaví niekoľko stĺpcov indikátora stavu batérii [23], ktoré zobrazujú úroveň nabitia nabíjateľných alebo vložených batérii.



- Nabíjateľné batérie/batérie sú plne nabité
- Nabíjateľné batérie/batérie sú nabité z dvoch tretín
- Nabíjateľné batérie/batérie sú nabité z jednej tretiny
- Nabíjateľné batérie/batérie sú vybité

Keď sú nabíjateľné alebo vložené batérie vybité, ozve sa zvukový signál. V takom prípade vymeňte batérie alebo znova nabite nabíjateľné batérie.

## 10. Pokročilá obsluha

Tlačidlo Ponuka  [6] umožňuje prispôbiť PMR vysielачku. Viac informácií o funkciách nájdete na nasledujúcich stranách.



*Ak počas zmeny nastavenia nestlačíte do piatich sekúnd žiadne tlačidlo, vysielачka sa vráti do režimu nečinnosti a použije naposledy nastavené nastavenie.*

### 10.1. Kód CTCSS (Systém Squelch nepretržite kódovaný tónom)/kód DCS (Digitálne kódovaný Squelch)

Ak sa vo vašej blízkosti používa veľa ručných vysielачiek, je pravdepodobné, že iní ľudia budú používať rovnaký kanál. Ak chcete zabrániť prijímaniu signálov od iných strán, môžete použiť kódy CTCSS alebo DCS.

Trojmiestny kód CTCSS alebo DCS je frekvencia tónu, ktorý PMR vysielачka prenesie. Dve stanice, ktoré boli nastavené na ten istý kanál a na ten istý kód CTCSS/DCS môžu spolu komunikovať. Na tomto kanáli nebude počuť žiadne iné stanice, ak tieto stanice nepoužívajú ten istý kód CTCSS alebo DCS. Vysielачka SilverCrest SFG 8000 B2 podporuje 38 analógových kódov CTCSS (1 až 38) a 83 digitálnych kódov DCS (1 až 83).




*Váš rozhovor môže počuť akýkoľvek prijímač, naladený na ten istý kanál, ktorý používa ten istý kód CTCSS alebo DCS.*



*Používanie kódu CTCSS alebo DCS nezabráni tomu, aby vaša konverzácia nebola zachytená inými stranami: akákoľvek vysielачka alebo prijímač, naladený na rovnaký kanál, ktorý nepoužíva kód CTCSS alebo DCS, bude schopný počuť vysielanie na tomto kanáli.*

#### 10.1.1. Nastavenie kódu CTCSS



- Stlačte dvakrát tlačidlo Ponuka  [6]. Na displeji bude blikať aktuálny kód CTCSS a indikácia „CTCSS“.
- Stlačením tlačidla nahor ▲ [10] alebo nadol ▼ [7] nastavíte iný kód CTCSS.
- Tlačidlom PTT [12] potvrdíte nastavenie.

### 10.1.2. Nastavenie kódu DCS



- Stlačte trikrát tlačidlo Ponuka ↗ [6]. Na displeji bude blikať aktuálny kód DCS a indikácia „DCS“.
- Stlačením tlačidla nahor ▲ [10] alebo nadol ▼ [7] nastavíte iný kód DCS.
- Tlačidlom PTT [12] potvrdíte nastavenie.

### 10.1.3. Vypnutie kódu CTCSS/DCS

Ak chcete vypnúť kód CTCSS alebo DCS, vyberte kód „00“. V ponuke sa objaví nápis „OF“.

## 10.2. Monitorovanie kanála

S touto funkciou môžete na aktuálnom kanáli hľadať akékoľvek slabé signály.

- Naraz stlačte a podržte tlačidlo Ponuka ↗ [6] a nadol ▼ [7], aby ste zapli monitorovanie kanála.
- Monitorovanie kanála zastavíte stlačením tlačidla Ponuky ↗ [6].



*Počas monitorovania kanála môžete počúvať akúkoľvek komunikáciu na aktuálnom kanále, nezávisle od nastaveného kódu CTCSS alebo DCS.*

## 10.3. Funkcia odosielania ovládaná hlasom (VOX)

Táto funkcia sa podobá na funkciu hands-free vášho mobilného telefónu. PMR vysielачka začne vysielat' hned', ako zachytí váš hlas (alebo iný hluk). Toto vám umožňuje odoslať správu bez stlačenia tlačidla PTT [12]. Použitie tejto funkcie sa neodporúča, keď sa nachádzate v hlučnom alebo veternom prostredí.



- Stlačte štyrikrát tlačidlo Ponuka ↗ [6]. Na displeji bude blikať aktuálne nastavenie VOX a indikácia „VOX“.
- Stlačením tlačidla nahor ▲ [10] zapnete funkciu VOX alebo zvýšite citlivosť VOX.
- Stlačením tlačidla nadol ▼ [7] vypnete funkciu VOX alebo znížite citlivosť funkcie VOX („OF“).
- Tlačidlom PTT [12] potvrdíte nastavenie.

## 10.4. Prehľadávanie kanálov

Funkcia prehľadávania kanálov bude dookola prehľadávať všetky dostupné kanály (1 až 16), či na nich nie sú aktívne stanice.

Ak sa nájde aktívny kanál, môžete vyhľadať kód CTCSS alebo DCS, ktorý stanica používa na kanále.

### 10.4.1. Hľadanie aktívneho kanála



- Stlačte päťkrát tlačidlo Ponuka  $\rightarrow$  [6]. Na displeji bude blikať aktuálne číslo kanála a indikácia „SC“.
- Stlačením tlačidla nahor  $\blacktriangle$  [10] alebo nadol  $\blacktriangledown$  [7] spustíte vyhľadávanie kanála.

Po nájdení aktívneho kanála sa vyhľadávanie automaticky zastaví. Potom môžete počúvať vysielanie. Keď sa vysielanie aktívneho kanála ukončí, bude vyhľadávanie kanála pokračovať.



*Stlačením tlačidla PTT [12] počas počúvania nájdeného kanála použije vysielачka daný kanál a vráti sa do režimu nečinnosti.*

### 10.4.2. Vyhľadávanie kódu CTCSS

Ak ste našli aktívny kanál, stlačením tlačidla PTT [12] ho použijete. Ďalej môžete vyhľadať kód CTCSS alebo DCS, ktorý sa použije.



- Stlačte šesťkrát tlačidlo Ponuka  $\rightarrow$  [6]. Na displeji začnú blikať indikácie „SC“ a „CTCSS 00“. Zobrazí sa aj číslo aktuálneho kanála.
- Stlačením tlačidla nahor  $\blacktriangle$  [10] alebo nadol  $\blacktriangledown$  [7] prehľadáte vybraný kanál.

Po detekcii vysielania na vybranom kanáli sa deteguje a zobrazí jeho kód CTCSS (ak nejaký je).



*Stlačením tlačidla PTT [12] vysielачka použije daný kód a vráti sa do režimu nečinnosti.*

### 10.4.3. Vyhľadávanie kódu DCS



- Stlačte sedemkrát tlačidlo Ponuka ➤ [6]. Na displeji začnú blikať indikácie „SC“ a „DCS 00“. Zobrazí sa aj číslo aktuálneho kanála.
- Stlačením tlačidla nahor ▲ [10] alebo nadol ▼ [7] prehľadáte vybraný kanál.

Po detekcii vysielania na vybranom kanáli sa deteguje a zobrazí jeho kód DCS (ak nejaký je).



*Stlačením tlačidla PTT [12] vysielačka použije daný kód a vráti sa do režimu nečinnosti.*

## 10.5. Dvojité hľadanie

Normálne PMR vysielačka bude prijímať iba na jednom kanáli (aj s aj bez kódu CTCSS alebo DCS). Funkcia dvojitého hľadania umožňuje monitorovanie druhého kanála s kódom CTCSS alebo DCS.

Pokým je dvojité hľadanie zapnuté, PMR vysielačka bude prepínať medzi týmito dvoma kanálmi.



- Stlačte jedenásťkrát tlačidlo Ponuka ➤ [6]. Na displeji bude blikať indikácia „DCM OF“.
- Stlačením tlačidla nahor ▲ [10] alebo nadol ▼ [7] prepnete na iný kanál.
- Stlačením tlačidla Ponuka ➤ [6] potvrdíte vybraný kanál a pokračujete s výberom kódu CTCSS. Opätovným stlačením tlačidla Ponuka ➤ [6] prejdete na výber kódu DCS.
- Stlačením tlačidla nahor ▲ [10] alebo nadol ▼ [7] nastavíte iný kód CTCSS alebo DCS.
- Stlačením tlačidla PTT [12] potvrdíte nastavenie a vrátite sa do režimu nečinnosti.



*Ak chcete vypnúť túto funkciu, vyberte možnosť „OF“ pri výbere kanála DCM.*

## 10.6. Volacie tóny

Volací tón je zvukový signál, ktorý upozorní ostatné stanice, že chcete vyselať správu. SilverCrest SFG 8000 B2 podporuje 15 volacích tónov.

### 10.6.1. Výber volacieho tónu



- Stlačte osemkrát tlačidlo Ponuka  $\rightarrow$  [6]. Na displeji sa zobrazí indikácia „CA“, bude blikať číslo aktuálneho volacieho tónu a budete volací tón aj počuť.
- Stlačením tlačidla nahor  $\blacktriangle$  [10] alebo nadol  $\blacktriangledown$  [7] nastavíte iný volací tón.

### 10.6.2. Odosielanie volacieho tónu

Krátkym stlačením tlačidla Hovor  $\rightarrow$  [11] odošlete volací tón cez aktuálny kanál.

## 10.7. Nastavenie zap./vyp. signalizácie pre príjem

Ak uvoľníte tlačidlo PTT [12] po odoslaní vašej správy, zariadenie vyšle pípnutie pre príjem a indikuje koniec prenosu. Ak je to potrebné, toto pípnutie pre príjem je možné vypnúť.



- Stlačte deväťkrát tlačidlo Ponuka  $\rightarrow$  [6]. Na displeji bude blikať aktuálny stav a zobrazí sa indikácia „rO“.
- Stlačením tlačidla nahor  $\blacktriangle$  [10] zapnete (ON) alebo nadol  $\blacktriangledown$  [7] vypnete (OF) signalizáciu pre príjem.
- Stlačením tlačidla PTT [12] potvrdíte nastavenie a vrátite sa do režimu nečinnosti.

## 10.8. Nastavenie zap./vyp. zvuku tlačidiel

Za normálnych okolností je možné počuť zvukový signál zakaždým, keď stlačíte tlačidlo. Táto funkcia neplatí pre tlačidlo On/Off (zap./vyp.)  $\rightarrow$  [5] alebo tlačidlo PTT [12]. Ak je to potrebné, zvuk tlačidiel môžete vypnúť.



- Stlačte desaťkrát tlačidlo Ponuka  $\rightarrow$  [6]. Na displeji bude blikať aktuálny stav a zobrazí sa indikácia „rO“.
- Stlačením tlačidla nahor  $\blacktriangle$  [10] zapnete (ON) alebo nadol  $\blacktriangledown$  [7] vypnete (OF) zvuk tlačidiel.
- Stlačením tlačidla PTT [12] potvrdíte nastavenie a vrátite sa do režimu nečinnosti.

## 10.9. RM (Monitorovanie miestnosti)

Túto funkciu môžete použiť na monitorovanie miestnosti. Keď je táto funkcia zapnutá, PMR vyselačka vysela zistené hlasy alebo iné zvuky bez potreby stlačenia tlačidla PTT [12]. Takto môžete cez druhú PMR vyselačku počuť tieto hlasy alebo zvuky.





*Pri využívaní tejto funkcie používajte vysielачky v odlišných miestnostiach. V opačnom prípade môžete počuť silný pískavý zvuk (odozvu).*



- Stlačte dvanásťkrát tlačidlo ponuky ➤ [6]. Zobrazí sa indikácia „RM OF“ a na displeji začne blikať aktuálny stav.
- Stlačením tlačidla nahor ▲ [10] zapnete funkciu monitorovania miestnosti.
- Stlačením tlačidla nadol ▼ [7] vypnete funkciu („RM OF“).
- Tlačidlom ponuky ➤ [6] potvrdíte nastavenie.
- Ak chcete ukončiť funkciu monitorovania miestnosti, stlačte jedenásťkrát tlačidlo ponuky ➤ [6] a potom stlačte tlačidlo nadol ▼ [7] toľkokrát, koľko je potrebné na zobrazenie „RM OF“. Potvrďte stlačením tlačidla ponuky ➤ [6].

## 10.10. Uzamknutie tlačidiel



- Stlačením a podržaním tlačidla Ponuka ➤ [6] na tri sekundy aktivujete blokovanie tlačidiel. Na displeji sa zobrazí ikona zablokovania tlačidiel.
- Ak chcete vypnúť blokovanie tlačidiel, znova stlačte a podržte tlačidlo Ponuka ➤ [6] na tri sekundy. Ikona zablokovania tlačidiel zmizne z displeja.








*Nasledujúce tlačidlá budú počas blokovania tlačidiel stále fungovať:  
Tlačidlo PTT [12], tlačidlo Hovor ☎ [11] a tlačidlo On/Off (zap./vyp.) ⏻ [5].*

## 10.11. Chronometer

SilverCrest SFG 8000 B2 obsahuje funkciu chronometra na meranie času. Chronometer môže počítať do 59'59''99.





- Stlačením a podržaním tlačidla Hovor  [11] na tri sekundy aktivujete chronometer. Chronometer sa zobrazí na displeji.
- Stlačením tlačidla nahor  [10] spustíte meranie času.
- Stlačením tlačidla nahor  [10] zastavíte meranie času.
- Stlačením tlačidla nadol  [7] resetujete meranie času.
- Stlačením a podržaním tlačidla Hovor  [11] na tri sekundy vypnete chronometer.



*Chronometer nie je k dispozícii, pokiaľ je zapnuté monitorovanie kanála.*

## 10.12. Podsvietenie displeja

Displej PMR vysielačky [1] má podsvietenie, aby bolo možné zariadenie obsluhovať potme. Podsvietenie sa automaticky zapne, keď stlačíte akékoľvek tlačidlo okrem tlačidla PTT [12] a tlačidla Hovor  [11]. Tlačidlo On/Off  (zap./vyp.) [5] aktivuje podsvietenie iba v prípade zapnutia vysielačky.

Podsvietenie automaticky zhasne približne po šiestich sekundách.

## 11. Odstraňovanie problémov

Najbežnejšie problémy je možné vyriešiť podľa nižšie uvedenej tabuľky. Ak problém pretrváva aj po vyskúšaní navrhovaných riešení, kontaktujte našu servisnú zákaznícku linku. Odpovedajúce telefónne číslo môžete nájsť v poslednej kapitole s názvom „Informácie o záruke a servise“. Nepokúšajte sa produkt opravovať sami.

Problém	Riešenie
Vysielačka sa nedá zapnúť	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stlačte a počas minimálne troch sekúnd držte tlačidlo On/Off (Zap./Vyp.) [5].</li> <li>• Nabite batérie PMR vysielačky alebo vložte nové batérie.</li> </ul>
Neprebieha prenos	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nastavte obidve vysielačky na rovnaký kanál a prípadne rovnaký kód CTCSS alebo DCS.</li> <li>• Stlačte a podržte tlačidlo PTT [12] počas hovoru úplne stlačené.</li> <li>• Ak sa počas prijímu vyskytne rušenie, prepnite na iný kanál.</li> </ul>
Krátky dosah, rušenie komunikácie	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dosah závisí od prostredia. Ocelové konštrukcie, betónové budovy alebo použitie zariadenia vo vozidle môže dosah skrátiť. Ak je to možné, skúste sa presunúť na miesto, kde máte voľný výhľad na prijímaciu stanicu.</li> </ul>
Rušenie prijímu	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Odíďte od zdrojov elektromagnetizmu (vedenie vysokého napätia, stroje s elektromotormi, atď.).</li> <li>• Jednotky prijímania a odosielania sú umiestnené príliš blízko seba. Udržujte medzi dvoma jednotkami vzdialenosť minimálne 1,5 m.</li> <li>• Pokúste sa zistiť, či je kvalita komunikácie lepšia na inom kanáli.</li> </ul>

## 12. Údržba/čistenie

---

### 12.1. Údržba

- V prípade poškodenia súpravy PMR vysielaciek akýmkoľvek spôsobom, napr. vniknutím kvapaliny do výrobku, pri jeho vystavení dažďu alebo vlhkosti, keď výrobok nepracuje obvyklým spôsobom alebo po jeho páde, je potrebná jej oprava.
- Ak si všimnete dym, nezvyčajné zvuky alebo pachy, okamžite odpojte kolískovú nabíjačku alebo odstráňte nabíjateľnú batériu alebo obyčajné batérie z vysielacky. V takých prípadoch sa zariadenie nesmie používať a musí sa poslať na kontrolu autorizovanému servisnému personálu.
- Všetky servisné práce musí vykonať kvalifikovaný odborný pracovník.
- Nikdy neatvárajte kryt ručnej vysielacky, pretože ju môžete poškodiť.
- Nepokúšajte sa produkt opravovať sami.



Ak je napájací kábel poškodený, existuje riziko zranenia elektrickým prúdom.

### 12.2. Čistenie

- Pred čistením odpojte PMR vysielacky z elektrickej siete.
- Na čistenie použite mäkkú handričku bez chlčpkov.
- Nepoužívajte žiadne čističe, saponáty ani rozpúšťadlá, pretože môžu vniknúť do puzdra a spôsobiť trvalú škodu na výrobku.
- Na odolnejšiu špinu použite mierne navlhčenú handričku.
- Kontakty batérie čistite z času na čas suchou handričkou bez chlčpkov.
- Ak PMR vysielacka zvlhne, okamžite ju vypnite a vyberte nabíjateľnú batériu alebo obyčajné batérie. Priehradku pre batérie vysušte mäkkou handričkou. Nechajte priehradku na batérie otvorenú dovtedy, kým sa vlhkosť úplne nevysuší. Produkt nepoužívajte, kým celkom nevyschne.

### 13. Informácie o environmentálnych nariadeniach a likvidácii



Pokiaľ je výrobok označený symbolom prečiarknutého kontajnera, vzťahuje sa naň európska smernica 2012/19/EU. Všetky elektrické a elektronické zariadenia je potrebné likvidovať oddelene od domáceho odpadu, na oficiálnych zberných miestach. Správna likvidácia starých zariadení zabraňuje znečisteniu životného prostredia alebo zdravotným problémom. Podrobnejšie informácie o správnom spôsobe likvidácie získate, keď sa obrátite na miestne úrady, na organizácie zaoberajúce sa recykláciou alebo na predajcu, od ktorého ste zariadenie zakúpili.



Chránite životné prostredie. Staré a nabíjateľné batérie nepatria do domového odpadu. Musia byť odovzdané do zberného strediska pre staré batérie. Všimnite si, že batérie/nabíjateľné batérie musia byť zlikvidované v stave úplného vybitia, v jednom zo zberných miest pre použité batérie. V prípade likvidácie batérií, ktoré nie sú úplne vybité, je potrebné prijať opatrenia na predchádzanie skratom.



Všetky obalové materiály zlikvidujte s ohľadom na životné prostredie. Obalové kartóny je možné vyhodiť do odpadových kontajnerov na recykláciu papiera alebo odovzdať na recykláciu na verejných zberných miestach. Akékoľvek fólie alebo plasty obsiahnuté v obale by sa mali kvôli likvidácii vrátiť na verejné zberné miesta.



Pri likvidácii obalového materiálu si na ňom všimnite označenia. Na štítku sú označené skratky (a) a čísla (b), a ich význam je nasledovný:

1 - 7: plast/ 20 - 22: papier a kartón / 80 - 98: kompozitné materiály

### 14. Informácie o zhode



Spoločnosť TARGA GmbH týmto vyhlasuje, že vysielačky PMR SilverCrest SFG 8000 B2 sú v súlade so smernicou 2014/53/EÚ, smernicou ErP 2009/125/EC s implementačným nariadením 278/2009 a so smernicou RoHS 2011/65/EÚ.

Kompletný text Vyhlásenia o zhode EÚ je k dispozícii na nasledujúcej adrese: [https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957\\_1904.pdf](https://www.targa.gmbh/downloads/conformity/313957_1904.pdf)

## **15. Informácie o záruke a servise**

---

### **Záruka spoločnosti TARGA GmbH**

Vážená zákazníčka, vážený zákazník,

Na tento prístroj máte trojročnú záruku od dátumu nákupu. V prípade nedostatkov tohto výrobku máte voči jeho predajcovi zákonné práva. Tieto zákonné práva nie sú obmedzené našou zárukou, ktorá je uvedená ďalej.

### **Záručné podmienky**

Záručná doba začína dňom kúpy. Dobro si uschovajte originál pokladničného bloku. Tento doklad je potrebný ako potvrdenie o kúpe. Ak sa v priebehu troch rokov od kúpy tohto výrobku prejaví materiálová alebo výrobná chyba, tento výrobok vám podľa našej úvahy bezplatne buď vymeníme alebo opravíme.

### **Záručná doba a zákonné nároky z titulu chyby**

Záruka sa nepredlžuje o dobu trvania záručných opráv. To platí aj na vymenené alebo opravené diely. Prípadné už pri kúpe zistené chyby a nedostatky musíte ohlásiť ihneď po vybalení výrobku. Opravy, ktoré spadajú do obdobia po skončení záruky, si musíte zaplatiť.

### **Rozsah záruky**

Prístroj bol podľa prísnych kvalitatívnych predpisov starostlivo vyrobený a pred expedíciou dôkladne vyskúšaný. Záruka platí na materiálové a výrobné chyby. Táto záruka neplatí na také súčasti výrobku, ktoré sú vystavené normálnemu opotrebeniu, takže sa na ne hľadí ako na opotrebené diely, ani na poškodenia krehkých dielov, ako sú spínače, akumulátory alebo diely zo skla. Táto záruka stráca platnosť, ak bol výrobok poškodený, nesprávne používaný alebo udržiavaný. Pre správne používanie tohto výrobku treba presne dodržiavať všetky pokyny uvedené v návode na používanie. Bezpodmienečne sa treba vyhnúť takému účelu používania a takej manipulácii, pred akými sú v návode na používanie uvedené výstrahy. Výrobok je určený len na súkromné používanie a nie na podnikateľské účely. Záruka stráca platnosť pri zaobchádzaní nezodpovedajúceho účelu a pri neprimeranom zaobchádzaní, pri použití násilia a pri zásahoch, ktoré neurobil náš autorizovaný servis. Opravou ani výmenou výrobku nezačína plynúť nová záručná doba.

### **Postup pri uplatňovaní záruky**

Ak chcete zabezpečiť rýchle vybavenie vašej požiadavky, riad'te sa týmito pokynmi:

- Pred uvedením výrobku do prevádzky si pozorne prečítajte priloženú dokumentáciu. Ak by sa vyskytol problém, ktorý sa takýmto spôsobom nedá vyriešiť, obráťte sa na našu zákaznícku linku.

- Pri každej požiadavke majte poruke účtenku a číslo výrobku príp. jeho výrobné číslo ako doklad o kúpe.
- V prípade, že telefonické vyriešenie nie je možné, v závislosti od príčiny chyby zákaznicky servis zariadi ďalšie služby.



### **Servis**



Telefón: 0850 232001

E-mailový: [targa@lidl.sk](mailto:targa@lidl.sk)

**IAN: 313957\_1904**



### **Výrobca**

Majte na pamäti, že táto adresa nie je adresou servisu. Najprv sa obráťte na vyššie uvedenú opravovňu.

TARGA GmbH

Coesterweg 45

59494 Soest

NEMECKO

